


Bedienungsanleitung

# T-Sinus 701K
# Das Komfort-Mobilteil der T-Sinus 701-Reihe



# Einleitung

Ihr T-Sinus 701K bietet Ihnen durch die digitale Technik im internationalen DECT-GAP-Standard eine ausgezeichnete Sprachqualität, verbunden mit einem sehr hohen Maß an Abhörsicherheit.

Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Das Mobilteil ist zum ausschließlichen Gebrauch an DECT-GAP-Basen bestimmt.

# Sicherheitshinweise

Damit Sie Ihr Gerät schnell in Betrieb nehmen und sicher nutzen können, lesen Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise und das Kapitel „Telefon in Betrieb nehmen“.

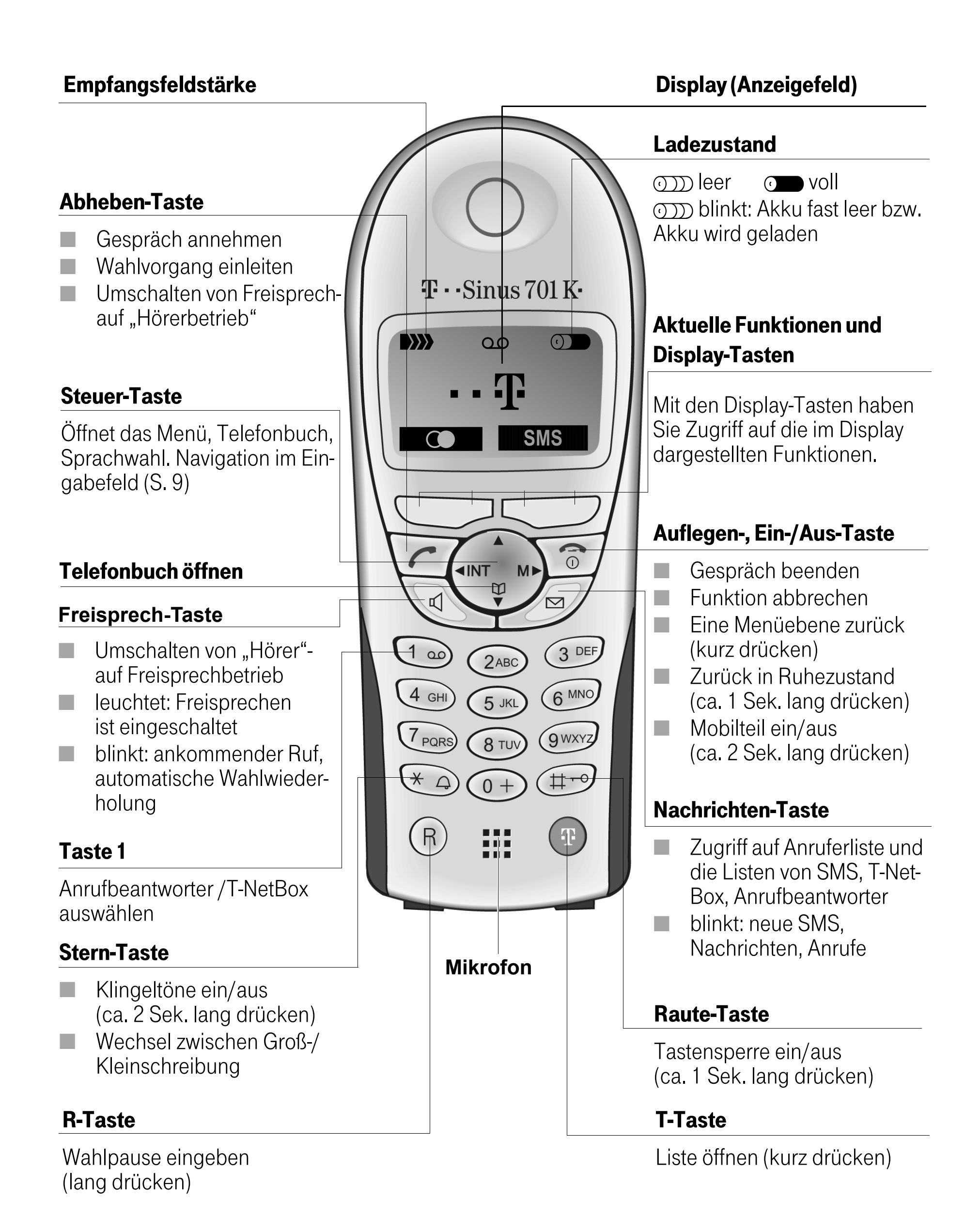
Beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise:

- Setzen Sie das T-Sinus 701K nie folgenden Einflüssen aus:
  - Wärmequellen,
  - direkter Sonneneinstrahlung,
  - Feuchtigkeit (z. B. im Bad),
  - anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr T-Sinus 701K vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen!
- Verwenden Sie im Mobilteil nur empfohlene Akkus, keinesfalls normale Batterien!
- Niemals Mobilteile selbst öffnen!
- Reinigen Sie Ihr T-Sinus 701K nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch!



Die Forschung hat gezeigt, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete DECT-Geräte beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung von DECT-Geräten innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.

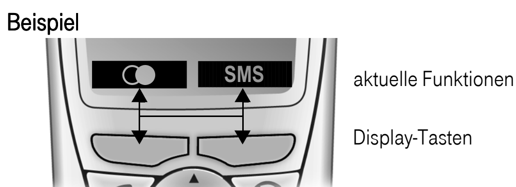
# Gesamtansicht und Bedienfeld



## Display-Tasten

Display-Tasten sind die **waagrechten Wipp-Tasten** direkt unter dem Display. Entsprechend der jeweiligen Bediensituation wechselt ihre Funktion, abhängig davon ob Sie auf die linke oder rechte Seite dieser Taste drücken. Die aktuelle Funktion wird direkt darüber im Display angezeigt.

**Beispiel**




Die verschiedenen **Anzeigen** haben die folgende Bedeutung.

## Display-Symbole

Symbole, die die aktuelle Funktion der Display-Tasten anzeigen:

| Display-Symbol | Bedeutung bei Tastendruck |
|---|---|
| | Wahlwiederholungs-Taste: Die Liste der letzten 10 Rufnummern öffnen. |
| OK | OK-Taste: Menüfunktion bestätigen bzw. Eingabe durch Bestätigung speichern. |
| MENU | Menü-Taste: Im Ruhezustand das Hauptmenü öffnen.<br>Beim Telefonieren ein zustandsabhängiges Menü öffnen. |
| ◂C | Lösch-Taste: Eingabe zeichenweise von rechts nach links löschen. |
| | Zurück-Taste: Eine Menüebene zurück bzw. Vorgang abbrechen. |
| EMail | E-Mail-Verzeichnis öffnen. |
| SMS | SMS-Menü öffnen |

Symbole, die den aktuellen Zustand anzeigen:

| Display-Symbol | Bedeutung |
|---|---|
| | Neue Nachricht vorhanden |
| | Tastensperre eingeschaltet |
| | Ladezustand der Akkus (leer - voll) |
| | Eingehender Anruf (Klingelsymbol) |
| | Klingelton ausgeschaltet |
| | Aufmerksamkeitston („Beep") anstelle des Klingeltons eingeschaltet |
| | Wecker/Termin eingeschaltet |
| | (nur beim Schreiben einer SMS) Texteingabehilfe EATONI eingeschaltet |
| | Jahrestag abgelaufen |
| | Erinnerung an einen Jahrestag |
| | Anrufbeantworter eingeschaltet (basisabhängig) |

# Inhaltsverzeichnis

# Allgemein

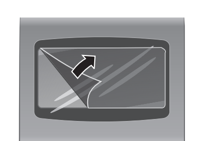
## In Betrieb nehmen

Die Verpackung enthält:

- ein Mobilteil T-Sinus 701K,
- zwei Akkuzellen Micro AAA für das Mobilteil,
- einen Akkufachdeckel für das Mobilteil,
- einen Trageclip für das Mobilteil,
- eine Bedienungsanleitung.

Auf Wunsch übernimmt unser T-Service für Sie die Montage oder Änderung Ihres Anschlusses sowie die Installation und die Wartung Ihrer Endgeräte. Rufen Sie uns an unter freecall 0800 330 2000.

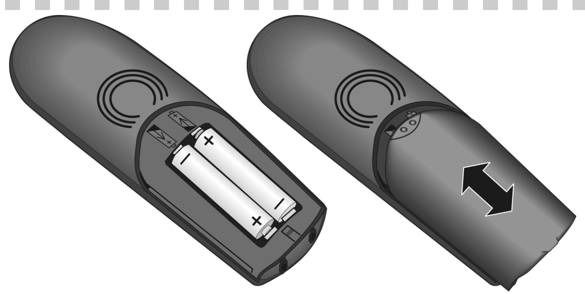
### Display-Schutzfolie entfernen



Das Display ist durch eine Folie geschützt.

**Bitte Schutzfolie abziehen!**

### Akkus einlegen



- Akkus **richtig gepolt** einlegen (siehe linke Abbildung),
- Deckel etwa **3 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben, bis er einrastet,
- **Zum Öffnen** des Deckels auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben (siehe rechte Abbildung).



- Legen Sie nur empfohlene (S. 6), aufladbare **Akkus des gleichen Typs** ein! D. h. niemals normale Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.
- Verwenden Sie keine fremden Aufladegeräte, die Akkus könnten beschädigt werden.

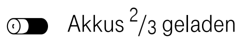
## Akkus laden

Bevor Sie das Mobilteil anmelden, stellen Sie es zum Laden in die zugehörige Ladestation (ggf. in die Lademulde der passenden Basis), denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen.

Stellen Sie das Mobilteil nach dem Anmelden zum weiteren Laden der Akkus in die Ladestation. Das Laden der Akkus wird im Display oben rechts durch Blinken des Akkusymbols angezeigt:

Akkus (fast) leer

Akkus $^{1}/_{3}$ geladen



Akkus $^{2}/_{3}$ geladen



Akkus voll

*info*

- Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit von fünf Stunden – unabhängig von der Ladezustandsanzeige!
- Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem **ununterbrochenen** Lade-/ Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten daher die Akkus nicht unnötig entfernen und den Ladevorgang nicht vorzeitig beenden.
- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Ladestation zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch werden die Akkus schonend geladen.
- Die Akkus erwärmen sich während des Aufladens; das ist normal und ungefährlich.
- Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einigen Jahren.

### Hinweis

Nach dem Laden ist Ihr Mobilteil einsatzbereit. Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe müssen Sie noch Datum und Uhrzeit einstellen (S. 15).

### Empfohlene Akkus

Folgende Nickel-Metall-Hydrid-Akkus (NiMH) werden empfohlen:

- Sanyo Twicell 700
- Sanyo Twicell 650
- Panasonic 700 mAh
- GP 700 mAh
- YDT AAA SUPER 700
- VARTA PhonePower AAA 700 mAh

Im Lieferumfang des Mobilteils sind zwei wieder aufladbare NiMH-Zellen der Bauform AAA (Micro) enthalten. Als Ersatzbedarf bzw. als Reserve empfehlen wir handelsübliche Akku-Zellen mit der obigen Beschreibung. Entsprechende Akkus werden von der Deutschen Telekom angeboten.



Verwenden Sie nur die empfohlenen aufladbaren Akkus! D. h. auf keinen Fall herkömmliche, nicht wieder aufladbare Batterien oder andere Akkutypen, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterie bzw. des Akkus zerstört werden (gefährlich). Ebenfalls könnten Funktionsstörungen bzw. Beschädigungen des Gerätes auftreten. Die Deutsche Telekom AG kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

## Betriebszeiten und Ladezeiten

Für das Mobilteil gelten folgende Zeiten

| Kapazität | Bereitschaftszeit | Gesprächszeit | Ladezeit |
|---|---|---|---|
| 650 mAh | bis zu 170 Stunden (7 Tage) | bis zu 13 Stunden | ca. 5 Stunden |

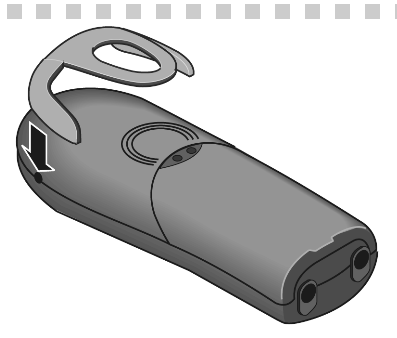
Die genannten Betriebs- und Ladezeiten gelten nur bei Verwendung der empfohlenen Akkus.

## Reichweite und Empfangsfeldstärke

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht. Die Empfangsfeldstärkeanzeige zeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil ist:

| | |
|---|---|
| Empfangsfeldstärke 100% | Empfangsfeldstärke 75% |
| Empfangsfeldstärke 50% | geringe Empfangsfeldstärke |
| kein Empfang (blinkt) | |

## Trageclip befestigen



Den Trageclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis die seitlichen „Nasen“ in die Aussparungen einrasten.

## Mobilteil anmelden

Sie können Ihr Mobilteil T-Sinus 701K an bis zu vier Basen anmelden. Wie Sie Ihr Mobilteil an einer Basis anmelden, steht in den basisspezifischen Kapiteln ab S. 56.

## Mobilteil ein-/ausschalten

Zum Einschalten die Auflegen-Taste **lang** drücken. Es ertönt ein Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge).

Zum Ausschalten im Ruhezustand die Auflegen-Taste erneut **lang** drücken (Bestätigungston).

*info* Wenn Sie das Mobilteil in die Ladestation legen, schaltet es sich automatisch ein.

## Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren“, z. B. wenn Sie das Mobilteil mitnehmen. Unbeabsichtigte Tastenbetätigungen bleiben dann ohne Auswirkung.



Raute-Taste **lang** drücken (Bestätigungston).
Im Display erscheint das Symbol ⊸.

Zum **Ausschalten** die Raute-Taste # erneut **lang** drücken (Bestätigungston).

*info*

- Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.
- Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.
- Die Tastensperre wird auch dann angezeigt, wenn Sie ein Logo als Displaybild geladen haben.

# Bedienung und Menü-Führung

Ihr Mobilteil besitzt neben den normalen Tasten zwei besondere Arten von Tasten, die Steuer-Taste und die Display-Tasten (S. IV). Abhängig von der Basis sind die Steuer-Taste oder die Dispay-Tasten zu benutzen. In den Bedienprozeduren werden die jeweils zu benutzenden Tasten dargestellt.

## Steuer-Taste

Die Steuer-Taste ist das zentrale Bedienelement. Sie ist mit vier schwarzen Richtungspfeilen und den dazugehörigen Symbolen versehen. Je nachdem, auf welche Markierung Sie drücken (oben, unten, rechts oder links) wird eine bestimmte Funktion aufgerufen. In der Bedienungsanleitung ist die jeweilige Seite, auf die Sie drücken müssen, mit einem schwarzen Dreieck markiert, z. B.: Taste ▷ für rechts = Menü öffnen.

**Beispiel**




**Unterschiedliche Funktionen der Steuer-Taste.**

| | Im Ruhezustand | In Listen und Menüs | In einem Eingabefeld |
|---|---|---|---|
| ▲ | Sprachwahl einleiten (lang drücken) | Nach oben blättern | Die Schreibmarke eine Zeile nach oben setzen |
| ▼ | Telefonbuch öffnen | Nach unten blättern | Die Schreibmarke eine Zeile nach unten setzen |
| ▶ | Menü öffnen | Ausgewählten Eintrag bestätigen (wie OK) | Die Schreibmarke nach rechts setzen |
| ◀ | Liste der Mobilteile öffnen | Eine Menü-Ebene zurück springen bzw. abbrechen | Die Schreibmarke nach links setzen |

*info* Mit der **Steuer-Taste** können Sie häufig auch die Funktionen der **rechten Display-Taste** ausführen.

# Korrektur von Falscheingaben

Nach einer korrekten Eingabe hören Sie einen Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge), bei einer fehlerhaften Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge). Sie können die Eingabe wiederholen.

Wenn Sie bei der Eingabe von Ziffern oder Text falsche Zeichen eingegeben haben, können Sie dies wie folgt korrigieren:

- Zeichen links von der Schreibmarke mit ◂C löschen

  Für die Korrektur einer Rufnummer oder eines Textes setzen Sie die Schreibmarke mit Hilfe der Steuer-Taste hinter das falsche Zeichen. Drücken Sie dann die Display-Taste ◂C. Das Zeichen wird gelöscht. Geben Sie jetzt das richtige Zeichen ein.

- Zeichen links von der Schreibmarke einfügen

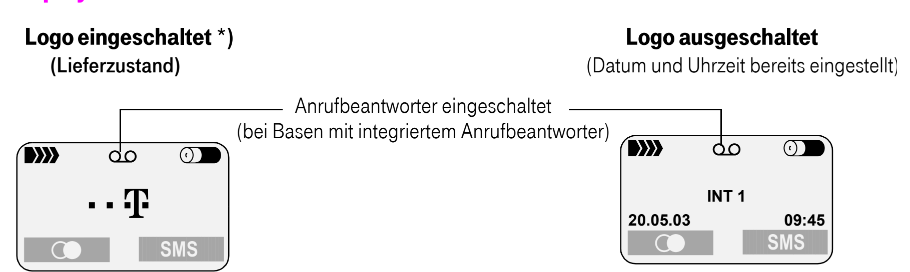
  Wenn Sie ein Zeichen ausgelassen haben, springen Sie mit Hilfe der Steuer-Taste an die Stelle, an der das Zeichen eingefügt werden soll, und geben Sie das Zeichen ein.

- Zeichen überschreiben

  Bei der Eingabe von **Datum/Uhrzeit** ist die Anzahl der Ziffern fest vorgegeben und das Feld vorbelegt. Setzen Sie die Schreibmarke mit Hilfe der Steuer-Taste **auf** die zu ändernde Ziffer und überschreiben Sie diese.

# Ruhezustand

## Display im Ruhezustand




Wie Sie das Logo ausschalten, ist auf S. 53 beschrieben.

## Von einer beliebigen Stelle im Menü in den Ruhezustand zurückkehren:

- Auflegen-Taste ca. 1 Sekunde lang drücken oder
- keine Taste drücken: Nach 2 Minuten wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Änderungen, die Sie nicht durch Drücken von OK, Ja, Sichern, Senden oder **Speichern** OK bestätigt bzw. gespeichert haben, werden verworfen.

# Menü-Führung

Ihr Telefon verfügt über zahlreiche Funktionen. Sie werden Ihnen am Mobilteil über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht. Das Hauptmenü (erste Ebene) wird geöffnet, wenn Sie im Ruhezustand des Mobilteils auf die rechte Seite der Steuer-Taste drücken. Im Hauptmenü finden Sie Funktionen wie **Familie/Freizeit**, **Zeitfunktionen**, **Audio** etc., in der nächsten Ebene die jeweils dazugehörenden Untermenüs.

**Sie haben zwei Möglichkeiten, um auf eine Funktion zuzugreifen:**

- Durch Blättern mit der Steuer-Taste,
- über Eingabe der entsprechenden Ziffernkombination.

*info* Wenn Sie die Auflegen-Taste einmal **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menüebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

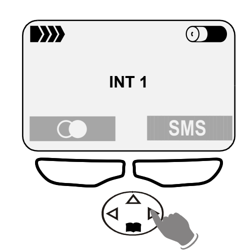
**Beispiel: Hauptmenü Audio**

| Hauptmenü: | | | Untermenü: | | Untermenü: |
|---|---|---|---|---|---|
| 5 | Audio | 5-1 | Sprachlautst. | | |
| | | 5-2 | Klingeltöne | 5-2-1 | Für ext. Anrufe |
| | | | | 5-2-2 | Für int. Anrufe |
| | | | | 5-2-3 | Für Termine |
| | | | | 5-2-4 | Für Wecker |
| | | | | 5-2-5 | Für alle gleich |
| | | 5-3 | Hinweistöne | | |
| | | 5-4 | Klangbetonung | | |

## Menü-Führung am Beispiel „Datum und Uhrzeit einstellen“

**Voraussetzung:** Sie haben Ihr Telefon angeschlossen, die Akkus sind geladen, das Mobilteil ist eingeschaltet und an der Basis angemeldet. Es befindet sich im Ruhezustand (S. 10).

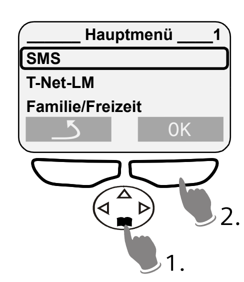
Die schrittweise Erläuterung zeigt auf der linken Seite die Anzeige im Display, rechts die Erklärung sowie die dazugehörige Darstellung in der Bedienungsanleitung.




Sie öffnen das Hauptmenü, indem Sie auf die rechte Seite der Steuer-Taste drücken.

Darstellung in der Anleitung:

...



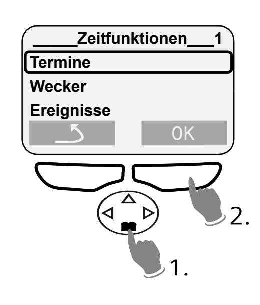

Die Anzeige der Untermenüs ist basisabhängig.

Im Display werden die ersten drei Untermenüs angezeigt.

1. Blättern Sie zum Menüpunkt **Zeitfunktionen**. Drücken Sie dazu so oft auf die untere Seite der Steuer-Taste, bis im Display **Zeitfunktionen** ausgewählt (eingerahmt) ist.
2. Drücken Sie auf die rechte Display-Taste ( OK ), um die Auswahl zu bestätigen und das Untermenü mit seinen Funktionen zu öffnen. **Alternativ** können Sie auch auf die rechte Seite der Steuer-Taste drücken.

Darstellung in der Anleitung:

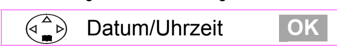


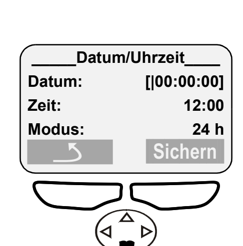




Im Display werden die ersten drei Funktionen des Menüpunkts **Zeitfunktionen** angezeigt.

1. Blättern Sie zur Funktion **Datum/Uhrzeit**. Drücken Sie dazu so oft auf die untere Seite der Steuer-Taste, bis im Display **Datum/Uhrzeit** eingerahmt ist.
2. Drücken Sie auf die rechte Display-Taste ( OK ), um die Auswahl zu bestätigen. Das Eingabefeld für Datum und Uhrzeit wird geöffnet. **Alternativ** zu OK können Sie auch auf die rechte Seite der Steuer-Taste drücken.

Darstellung in der Anleitung:

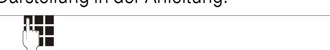


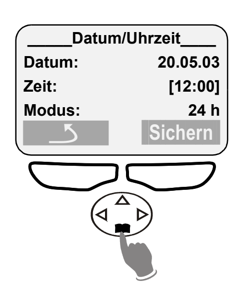




Im Display wird das Eingabefeld **Datum/Uhrzeit** angezeigt. Die eckigen Klammern markieren in der Zeile **Datum:** das Feld, in das Sie das Datum eingeben können. Die Schreibmarke steht hinter der ersten eckigen Klammer.

Geben Sie mit den Zifferntasten das aktuelle Datum ein, z. B. 2 ABC 0 + 0 + 5 JKL 0 + 3 DEF für den 20.05.2003.

Darstellung in der Anleitung:

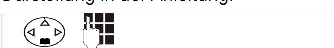


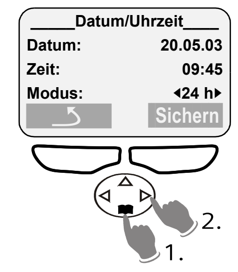



Drücken Sie auf die untere Seite der Steuer-Taste, um in die Zeile **Zeit:** zu springen.

Geben Sie mit den Zifferntasten die aktuelle Uhrzeit 4-stellig ein, z. B. 0 + 9 WXYZ 4 GHI 5 JKL für 9:45 Uhr.

Darstellung in der Anleitung:

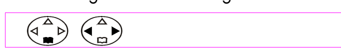


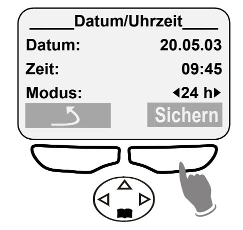



Folgende Eingabe nehmen Sie nur dann vor, wenn Sie von der 24-Stunden- in die 12-Stunden-Anzeige wechseln wollen.

1. Drücken Sie auf die untere Seite der Steuer-Taste, um in die Zeile **Modus:** zu springen. **Modus: 24 h** bedeutet, dass die 24-Stunden-Anzeige eingestellt ist.
2. Drücken Sie jetzt auf die rechte oder linke Seite der Steuer-Taste. Nach Auswahl von **12 h** erscheint hinter der Uhrzeit **am** für die Zeit vor Mittag und **pm** für die Zeit nach Mittag.

Darstellung in der Anleitung:

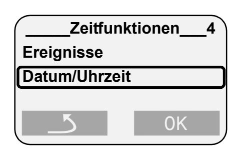





Sichern Sie alle Eingaben, indem Sie auf die rechte Display-Taste drücken.

Darstellung in der Anleitung:

**Sichern**

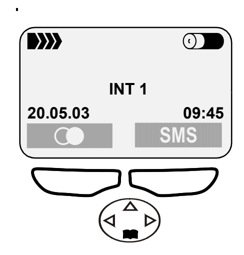



Sie kehren in die vorherige Menü-Ebene zurück.

Um in den Ruhezustand zurückzugelangen, drücken Sie lang die Auflegen-Taste.

Darstellung in der Anleitung:






Datum und Uhrzeit werden nun im Display angezeigt:

- im Ruhezustand, wenn Sie das Logo ausgeschaltet haben (S. 53),
- nach kurzem Drücken der Auflegen-Taste im Ruhezustand, wenn das Logo eingeschaltet ist.

*info* Wie das Einstellen von Datum und Uhrzeit in der Bedienungsanleitung dargestellt ist, lesen Sie ab S. 15.

# Zeitfunktionen

## Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit müssen eingestellt sein, damit korrekt angezeigt wird, wann Anrufe eingegangen sind, und die Weck- und Terminfunktion genutzt werden kann.

Für die Uhrzeit können Sie zwischen der 12-Stunden- und der 24-Stunden-Anzeige (Lieferzustand) wählen (am = 1. Tageshälfte; pm = 2. Tageshälfte).




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

**Datum eingeben:**

In der Zeile **Datum:** Tag/Monat/Jahr eingeben.

**Uhrzeit eingeben:**

In die Zeile **Zeit:** springen und Stunden/Minuten eingeben.

**Anzeigemodus auswählen:**

Ggf. in die Zeile **Modus:** springen und zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Anzeige wählen.

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Bei eingestellter 12-Stunden-Anzeige können Sie in der Zeile **Zeit:** mit der Display-Taste am/pm zwischen **am** und **pm** wechseln.

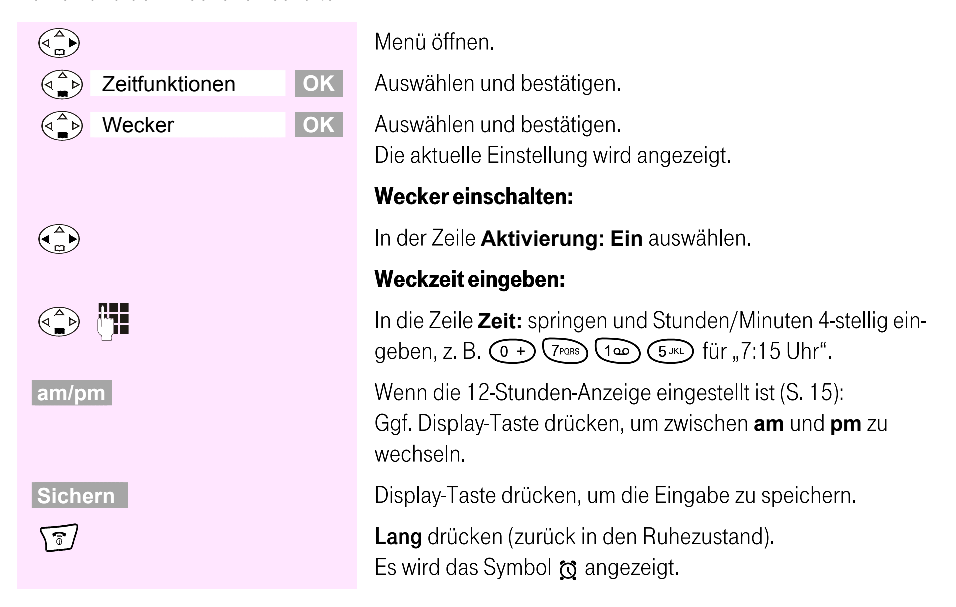
# Wecker einstellen

Sie können Ihr Mobilteil als Wecker nutzen.

**Voraussetzung:** Sie haben Datum und Uhrzeit eingestellt (S. 15).

## Wecker einschalten und einstellen

Damit Ihr Mobilteil wie ein Wecker funktioniert, müssen Sie die Weckzeit einstellen, eine Melodie auswählen und den Wecker einschalten.



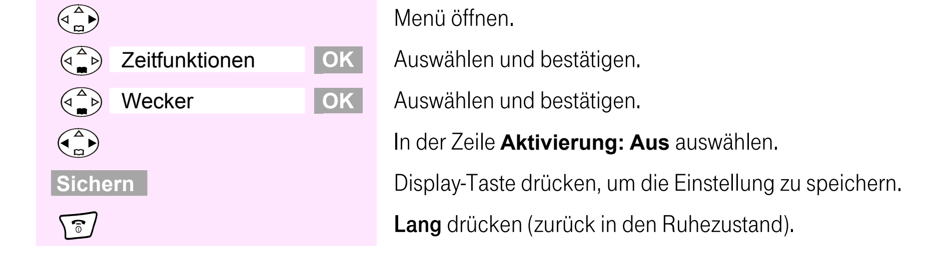
| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Zeitfunktionen OK | Auswählen und bestätigen. |
| Wecker OK | Auswählen und bestätigen.<br>Die aktuelle Einstellung wird angezeigt. |
| | **Wecker einschalten:** |
| | In der Zeile **Aktivierung: Ein** auswählen. |
| | **Weckzeit eingeben:** |
| | In die Zeile **Zeit:** springen und Stunden/Minuten 4-stellig eingeben, z. B. 0 + 7PQRS 1 5JKL für „7:15 Uhr“. |
| am/pm | Wenn die 12-Stunden-Anzeige eingestellt ist (S. 15):<br>Ggf. Display-Taste drücken, um zwischen **am** und **pm** zu wechseln. |
| Sichern | Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).<br>Es wird das Symbol ⏰ angezeigt. |



- Ein Weckruf erfolgt nur, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Bei eingeschaltetem Babyfon, im Gespräch oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt kein Weckruf.
- Wie Sie die Lautstärke und die Melodie einstellen, lesen Sie auf (S. 51).

## Wecker ausschalten

Der Wecker ist auf eine bestimmte Uhrzeit eingestellt, er soll aber nicht klingeln.



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Zeitfunktionen OK | Auswählen und bestätigen. |
| Wecker OK | Auswählen und bestätigen. |
| | In der Zeile **Aktivierung: Aus** auswählen. |
| Sichern | Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

### Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird mit der ausgewählten Klingelton-Melodie am Mobilteil signalisiert. Im Display wird **Wecker** angezeigt. Drücken Sie die Display-Taste Ruf aus oder eine **beliebige Taste**, um den Weckruf auszuschalten. Der Weckruf ertönt 30 Sekunden lang, wenn er nicht angenommen wird.

## Termin einstellen

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu fünf Termine erinnern lassen. Dazu müssen Sie den gewünschten Zeitpunkt speichern.

### Termin einschalten und einstellen




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Termin (1–5) auswählen und bestätigen.

**Termin einschalten:**

In der Zeile **Aktivierung: Ein** auswählen.

**Datum eingeben:**

In die Zeile **Datum:** springen und Tag/Monat 4-stellig eingeben.
**Beispiel:** Für den 20.05 geben Sie 2ABC 0 + 0 + 5JKL ein.

**Uhrzeit eingeben:**

In die Zeile **Zeit:** springen und Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.
**Beispiel:** Für 9:05 Uhr geben Sie 0 + 9WXYZ 0 + 5JKL ein.

Ggf. bei 12-Stunden-Anzeige (S. 16): Zwischen **am** und **pm** wechseln

**Termin benennen:**

In die Zeile **Text:** springen und Display-Taste drücken.

Einen Namen (max. 16-stellig) eingeben (zur Texteingabe s. S. 98) und bestätigen.

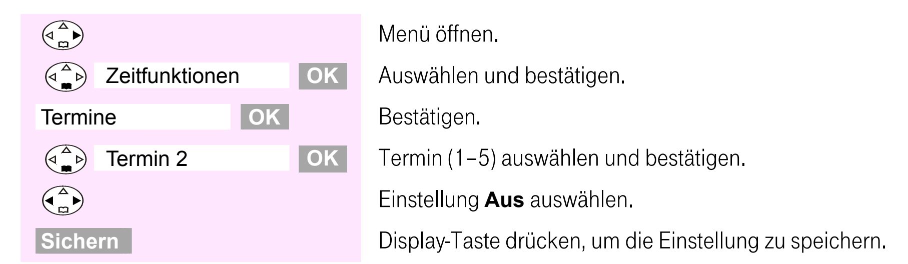
Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).
Es wird das Symbol ⏰ angezeigt.

*info*

- Wenn Sie keinen Namen vergeben, erscheint bei Fälligkeit „Termin …“ im Display.
- Wie Sie die Lautstärke und Melodie einstellen, lesen Sie auf S. 51.
- Ein Termin wird nur dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Bei eingeschaltetem Babyfon, im Gespräch oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt keine Terminanzeige.

## Termin vorzeitig ausschalten




## Terminruf ausschalten

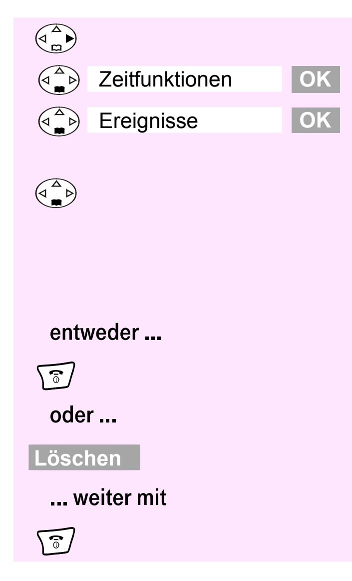
Ein Terminruf wird mit der ausgewählten Klingelton-Melodie (S. 51) am Mobilteil signalisiert. Im Display wird z. B. **Termin 2** angezeigt. Drücken Sie die Display-Taste **Ruf aus**, um den Terminruf auszuschalten. Der Terminruf ertönt 30 Sekunden lang, wenn er nicht angenommen wird.



An SMS-fähigen Basen können Sie den Terminruf auch mit der Display-Taste **SMS** ausschalten. Es wird dann das SMS-Menü geöffnet.

## Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen

Wenn eingestellte Termine oder Jahrestage (S. 17) zwar signalisiert, aber von Ihnen nicht angenommen werden, werden sie in einer Liste gespeichert.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen. Die Liste mit den Terminen/ Jahrestagen wird geöffnet.

Termin/Jahrestag auswählen.

Informationen zum Termin/Jahrestag werden angezeigt. Ein abgelaufener Termin ist mit ⏰, ein abgelaufener Jahrestag mit 🎂 markiert.

**Die Liste verlassen:**

Kurz drücken.

**Termin/Jahrestag löschen:**

Display-Taste drücken.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

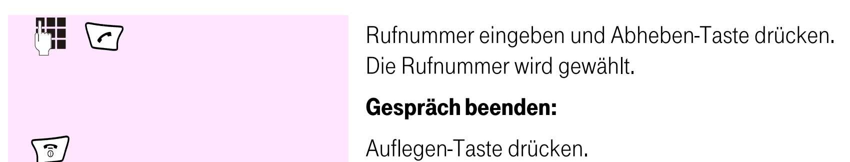
*info*

- Liegen in dieser Liste neue Termine/Jahrestage vor, wird im Display **Termin** angezeigt. Mit der Display-Taste können Sie die Liste Termin/Jahrestag ebenfalls öffnen. Nachdem Sie die Liste verlassen haben, verschwindet **Termin** aus dem Display (auch dann, wenn Sie sich nicht alle neuen nicht angenommenen Termine/Jahrestage angesehen haben).
- Ist das Mobilteil zum Zeitpunkt eines Termin/Jahrestages ausgeschaltet, wird er in der Liste gespeichert.
- Wenn die Liste keinen Termin/Jahrestag enthält, können Sie sie mit **Zurück** oder ↩ verlassen.

# Telefonieren

## Extern anrufen und Gespräch beenden

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.



Rufnummer eingeben und Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

**Gespräch beenden:**

Auflegen-Taste drücken.



- Sie können auch **zuerst** die Abheben-Taste drücken (Sie hören einen Freiton) und dann die Rufnummer eingeben.
- Mit der Auflegen-Taste brechen Sie das Wählen ab.

**Wahlpause einfügen**

Bei der Wahl externer Rufnummern muss ggf. eine Wahlpause eingehalten werden:

- bei manchen Auslandsverbindungen,
- bei manchen Telefondiensten (z. B. Homebanking).

Eine Wahlpause können Sie sowohl bei der Wahlvorbereitung als auch in gespeicherten Ziffern-/Zeichenfolgen (z. B. Telefonbuch) einfügen. Während der Ziffern-/Zeicheneingabe müssen Sie dazu die R-Taste Ⓡ ca. 2 Sekunden lang drücken. In Ziffern-/Zeichenfolgen wird die eingefügte Wahlpause mit „P“ angezeigt (z. B. 001P1234…).

Die Länge der Wahlpause können Sie bei Bedarf in Ihrer Basis einstellen (siehe Bedienungsanleitung der Basis). An welcher Stelle eine Wahlpause eingefügt werden muss, entnehmen Sie den Informationen der Deutschen Telekom oder der Netzanbieter (Auslandsverbindung) bzw. den Informationen zu den T-Net-Leistungsmerkmalen.

## Intern anrufen und Gespräch beenden

Interne Anrufe sind Gespräche mit anderen Mobilteilen, die an derselben Basis angemeldet sind. Sie sind kostenlos.

### Ein bestimmtes Mobilteil oder alle Mobilteile gleichzeitig anrufen

| | |
|---|---|
| | Liste der Mobilteile öffnen.<br>Das eigene Mobilteil ist mit „<" markiert. |
| **entweder ...** | **Ein bestimmtes Mobilteil anrufen:** |
|  | Mobilteil auswählen und die Abheben-Taste drücken. |
| **oder ...** | **Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf"):** |
| | Stern-Taste drücken. Alle Mobilteile werden gerufen. |
| **... weiter mit** | **Gespräch beenden:** |
| | Auflegen-Taste drücken. |

info

- Um ein bestimmtes Mobilteil anzurufen, können Sie auch nach dem Öffnen der Liste die Nummer des Mobilteils eingeben, z. B. 2ABC.
- Um alle Mobilteile anzurufen, können Sie auch (im Display wird **An Alle** angezeigt) und dann drücken.
- Wenn Sie während eines internen Gesprächs oder Sammelrufs einen Anruf erhalten, wird der Sammelruf nicht unterbrochen.

## Anruf annehmen

Ihr Mobilteil klingelt, der Anruf wird im Display angezeigt und die Freisprech-Taste  blinkt.

| | |
|---|---|
| **entweder ...** | |
| | Abheben-Taste drücken. |
| **oder ...** | |
| **Abheben** | Display-Taste drücken. |
| **oder ...** | |
| | Freisprech-Taste drücken. |

Wenn das Mobilteil in der Basis oder Ladestation liegt und die Funktion **Aut.Rufannahme** eingeschaltet ist (S. 48), müssen Sie das Mobilteil nur aus der Basis/Ladestation nehmen, um den Anruf anzunehmen.



Wenn der **Klingelton stört**, drücken Sie die Display-Taste **Ruf aus**. Den Anruf können Sie noch solange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

# Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt.

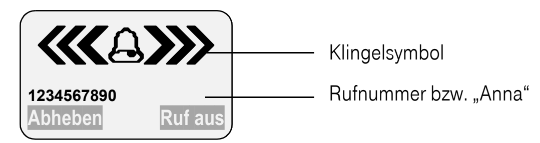
**Voraussetzungen:**

1. Sie haben bei der Deutschen Telekom beauftragt, dass die Rufnummer des Anrufers (CLIP) auf Ihrem Display angezeigt wird.
2. Der Anrufer hat bei der Deutschen Telekom beauftragt, dass seine Rufnummer übermittelt wird (CLI).

| | |
|---|---|
| CLI | **C**alling **L**ine **I**dentification = Übertragen der Rufnummer des Anrufers |
| CLIP | **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Anzeige der Rufnummer des Anrufers |

## Display-Anzeige bei CLIP/CLI

Bei der Rufnummernübermittlung wird die Rufummer des Anrufers im Display angezeigt. Wenn Sie zu dieser Nummer in Ihrem Telefonbuch einen Eintrag gespeichert haben, wird anstelle der Rufnummer der Telefonbucheintrag angezeigt, z. B. „Anna“.




Im Display wird **Anruf von Extern** angezeigt, wenn keine Rufnummer übertragen wird.
Im Display wird **Unbekannt** angezeigt, wenn der Anrufer die Rufnummernübertragung unterdrückt bzw. diese nicht beauftragt hat.

# Freisprechen

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Weitere Personen im Raum können mithören und mitsprechen.
- Sie haben während des Gesprächs die Hände frei und können sich z. B. Notizen machen.
- Sie hören Wählton, Freiton oder Besetztton, ohne das Mobilteil ans Ohr nehmen zu müssen.

*info* Bevor Sie die Funktion Freisprechen nutzen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner sagen.

### Freisprechen ein-/ausschalten

**Beim Wählen einschalten:**

Rufnummer eingeben und Freisprech-Taste (statt Abheben-Taste ) drücken.

**Während eines Gesprächs einschalten:**

Freisprech-Taste drücken.

**Freisprechen ausschalten:**

Abheben-Taste drücken.

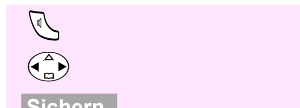
Sobald Sie das Freisprechen beenden, wechseln Sie in den „Hörerbetrieb" und führen das Gespräch am Mobilteil weiter.



Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladestation stellen möchten, müssen Sie die Freisprech-Taste beim Hineinlegen gedrückt halten.

### Lautstärke während des Freisprechens ändern

Sie führen ein Gespräch, das Freisprechen ist eingeschaltet.



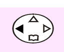

Freisprech-Taste **nochmals** drücken.

Lautstärke leiser oder lauter stellen.

Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

## Mobilteil stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mobilteil stummschalten, um sich z. B. mit einer anderen Person im Raum diskret zu unterhalten. Ihr Gesprächspartner am Telefon kann während dieser Zeit nicht mithören (Wartemelodie). Sie hören ihn auch nicht.



Liste der Mobilteile öffnen. Das Gespräch wird „gehalten" (Wartemelodie).

**Stummschalten aufheben:**



Display-Taste drücken.

# Telefonbuch und weitere Listen nutzen

## Telefonbuch und T-Tasten-Liste

In Telefonbuch, T-Tasten-Liste und E-Mail-Verzeichnis (S. 37) können Sie insgesamt 200 Einträge speichern.

Das **Telefonbuch** erleichtert Ihnen das Wählen. Sie rufen das Telefonbuch im Ruhezustand mit der Taste auf. Zu jedem Telefonbucheintrag können Sie einen Jahrestag hinterlegen und den Eintrag als „VIP“ markieren.

Die**T-Tasten-Liste** ist ein spezielles Telefonbuch, in dem wichtige Rufnummern der Deutschen Telekom gespeichert sind. Zusätzlich können Sie in dieser Liste weitere wichtige Rufnummern ablegen, z.B. private Telefonnummern. Sie rufen die T-Tasten-Liste mit der Taste auf.

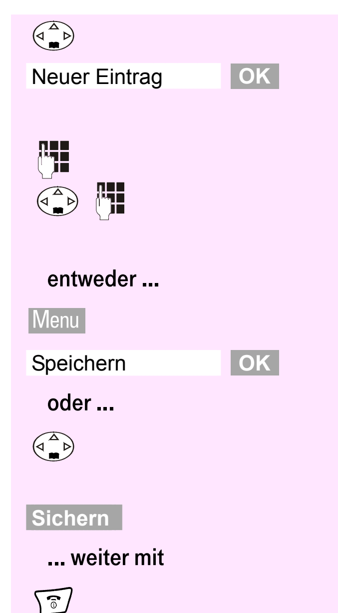
Telefonbuch, E-Mail-Verzeichnis und T-Tasten-Liste erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Wenn die Listen bzw. einzelne Einträge auch an anderen Komfort-Mobilteilen zur Verfügung stehen sollen, können Sie die Listen/Einträge über die Basis an die anderen Mobilteile senden (S. 30).

Die Bedienung der T-Tasten-Liste ist, abgesehen vom Speichern von Einträgen, mit der Bedienung des Telefonbuchs identisch.

*info*

- Bei der Eingabe von Namen unterstützt Sie die Texteingabehilfe (S. 99, im Lieferzustand ausgeschaltet).
- Wie Sie Text korrekt eingeben, entnehmen Sie bitte der **Zeichensatz-Tabelle** (S. 98).
- Hinweise zur Reihenfolge der Namen im Telefonbuch finden Sie auf S. 99.
- Sie können für eine Nummer bis zu 32 Ziffern und für einen Namen bis zu 16 Buchstaben eingeben.
- Bei Eingabe einer Nummer können Sie über Menu, **Pause einfügen** OK bzw. über etwa 2 Sekunden langes Drücken der Taste R die entsprechende Pause einfügen.

## Rufnummer im Telefonbuch speichern




Telefonbuch öffnen.

Bestätigen.

**Eintrag erstellen**

Rufnummer eingeben.

In die nächste Zeile springen und Namen eingeben.

Zur Eingabe von Buchstaben und Zeichen siehe S. 98.

**Eintrag speichern:**

Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

**Vor dem Speichern den Jahrestag eingeben:**

In die Zeile **Jahrestag:** springen, um ggf. den Jahrestag einzutragen, wie auf S. 31 beschrieben. **Danach:**

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

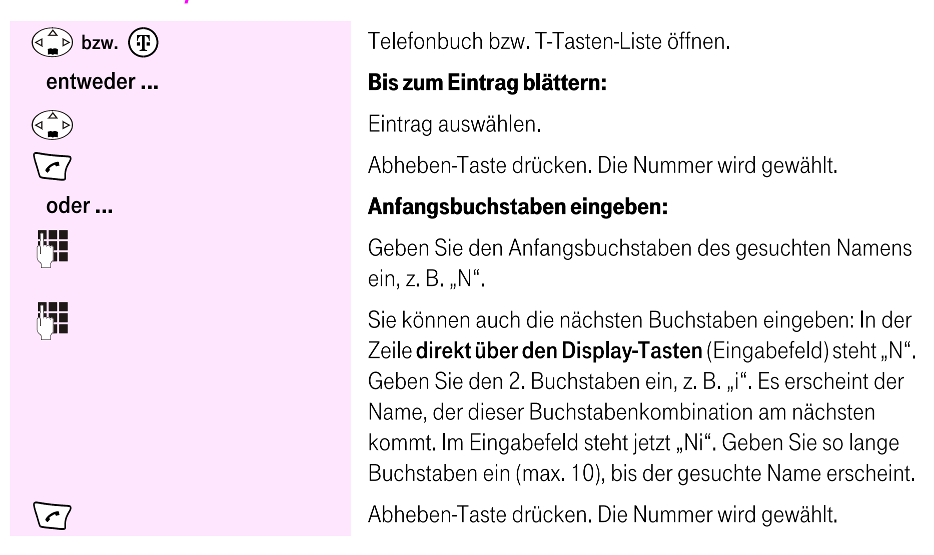


Wenn Ihr Gerät an eine Telefonanlage angeschlossen ist, die für externe Anrufe vor der Rufnummer eine Vorwahlziffer (z. B. „0“) benötigt, müssen Sie diese Vorwahlziffer als erste Ziffer Ihres Telefonbucheintrags eingeben.

## Rufnummer in der T-Tasten-Liste speichern

Wie Sie eine Rufnummer in der T-Tasten-Liste speichern können, ist auf S. 35 beschrieben.

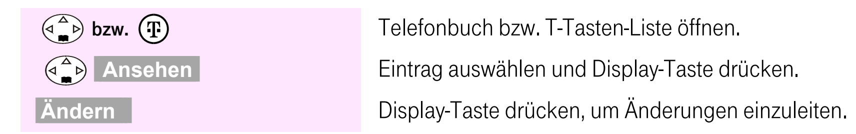
## Mit Telefonbuch/T-Tasten-Liste wählen



| | |
|---|---|
| bzw. | Telefonbuch bzw. T-Tasten-Liste öffnen. |
| entweder ... | **Bis zum Eintrag blättern:** |
| | Eintrag auswählen. |
| | Abheben-Taste drücken. Die Nummer wird gewählt. |
| oder ... | **Anfangsbuchstaben eingeben:** |
| | Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens ein, z. B. „N“. |
| | Sie können auch die nächsten Buchstaben eingeben: In der Zeile **direkt über den Display-Tasten** (Eingabefeld) steht „N“. Geben Sie den 2. Buchstaben ein, z. B. „i“. Es erscheint der Name, der dieser Buchstabenkombination am nächsten kommt. Im Eingabefeld steht jetzt „Ni“. Geben Sie so lange Buchstaben ein (max. 10), bis der gesuchte Name erscheint. |
| | Abheben-Taste drücken. Die Nummer wird gewählt. |

Wie Sie mit der in der T-Tasten-Liste hinterlegten Kurzwahlziffer wählen, lesen Sie auf S. 36

## Eintrag aus Telefonbuch/T-Tasten-Liste ansehen und ändern

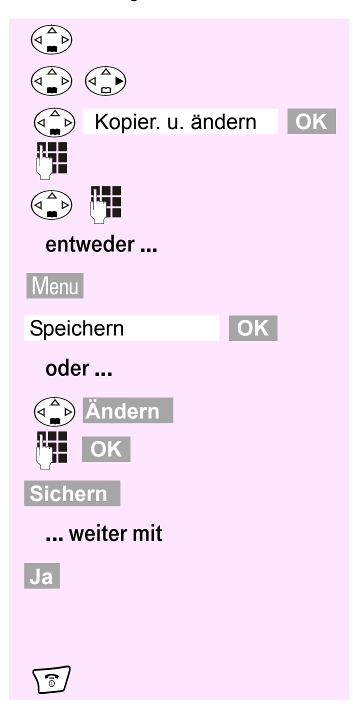


| | |
|---|---|
| bzw. | Telefonbuch bzw. T-Tasten-Liste öffnen. |
| Ansehen | Eintrag auswählen und Display-Taste drücken. |
| Ändern | Display-Taste drücken, um Änderungen einzuleiten. |

Gehen Sie weiter vor wie auf S. 25 (Telefonbuch) bzw. S. 35 (T-Tasten-Liste) unter „Eintrag erstellen“ beschrieben.

## Telefonbucheintrag kopieren und ändern

Um einen ähnlichen Eintrag nicht doppelt eingeben zu müssen, können Sie eine Kopie anlegen und diesen Eintrag dann ändern.




Telefonbuch öffnen.

Eintrag auswählen und Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Rufnummer ändern.

Ggf. in die nächste Zeile springen und Namen ändern.

**Änderungen speichern:**

Display-Taste drücken.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

**Vor dem Speichern den Jahrestag ändern:**

In die Zeile **Jahrestag:** springen und Display-Taste drücken.

Jahrestag ändern (s. S. 31) und bestätigen.

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Wenn Sie die Rufnummer nicht ändern, erhalten Sie einen Hinweis, dass die Rufnummer bereits existiert. Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

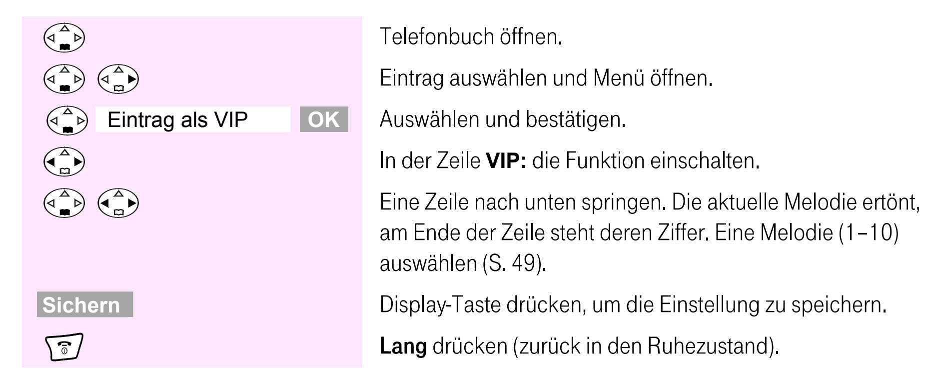
Taste drücken (zurück in den Ruhezustand).

*info* Die Einstellung VIP wird nicht kopiert (S. 28).

## Telefonbucheintrag als VIP markieren

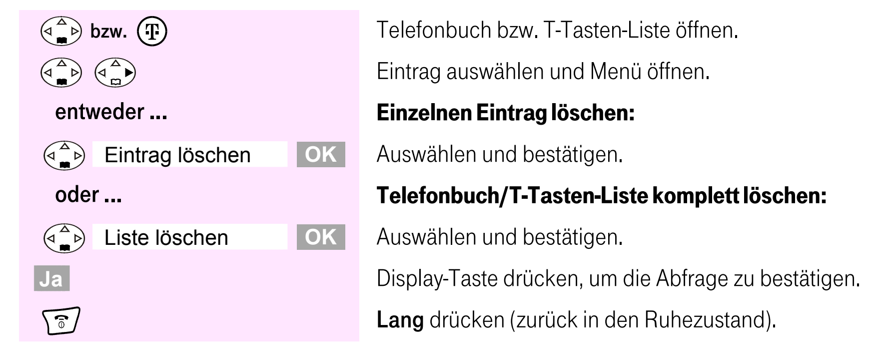
Telefonbucheinträge von Anrufern, die Ihnen besonders wichtig sind, können Sie mit VIP als VIP („Very Important Person“) markieren. VIP-Rufnummern können Sie eine bestimmte Klingelmelodie zuweisen, so dass Sie am Klingelton hören, wer anruft. Die VIP-Melodie ertönt nach dem ersten Klingelton.

**Voraussetzung:** Die Rufnummer des Anrufers wird übertragen (S. 22).



| | |
|---|---|
| | Telefonbuch öffnen. |
| | Eintrag auswählen und Menü öffnen. |
| Eintrag als VIP OK | Auswählen und bestätigen. |
| | In der Zeile **VIP:** die Funktion einschalten. |
| | Eine Zeile nach unten springen. Die aktuelle Melodie ertönt, am Ende der Zeile steht deren Ziffer. Eine Melodie (1–10) auswählen (S. 49). |
| Sichern | Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Einzelnen Eintrag bzw. Telefonbuch/T-Tasten-Liste löschen



| | |
|---|---|
| bzw. | Telefonbuch bzw. T-Tasten-Liste öffnen. |
| | Eintrag auswählen und Menü öffnen. |
| **entweder ...** | **Einzelnen Eintrag löschen:** |
| Eintrag löschen OK | Auswählen und bestätigen. |
| **oder ...** | **Telefonbuch/T-Tasten-Liste komplett löschen:** |
| Liste löschen OK | Auswählen und bestätigen. |
| Ja | Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Angezeigte Rufnummer in das Telefonbuch übernehmen

Wenn im Display eine Rufnummer angezeigt wird (CLIP), können Sie diese in Ihr Telefonbuch übernehmen. Dies kann beim Wählen aus der Wahlwiederholungsliste, aus der Anruferliste/Anrufbeantworterliste oder während eines Gesprächs sein.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

In die Namenszeile springen und den Namen eingeben.

Eintrag speichern

Display-Taste drücken.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

**Jahrestag eintragen**

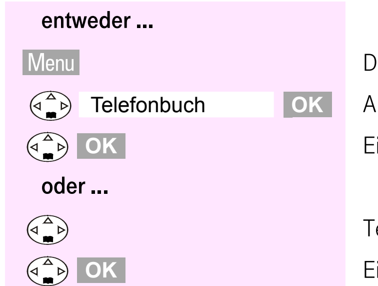
In die Zeile **Jahrestag:** springen, um ggf. den Jahrestag, wie auf S. 31 beschrieben, einzutragen. **Danach:**

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

## Rufnummer aus dem Telefonbuch übernehmen

Wenn Sie während der Bedienung Ihres Telefons aufgefordert werden, eine externe Rufnummer einzugeben, können Sie dazu das Telefonbuch Ihres Mobilteils nutzen.

**Voraussetzung:** Es wird das Eingabefeld für externe Rufnummern angezeigt.




Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen und bestätigen.

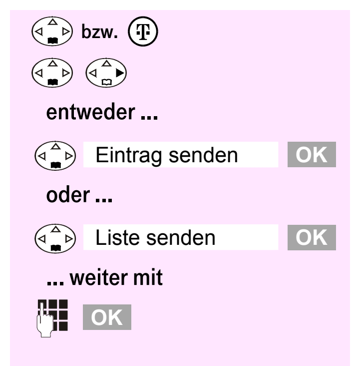
Telefonbuch öffnen.

Eintrag auswählen und bestätigen.

Die Rufnummer des Eintrags wird in das Eingabefeld übernommen.

## Einzelnen Eintrag bzw. komplette Liste an ein Mobilteil senden

Sie können einzelne Einträge oder die komplette Liste an ein anderes, an derselben Basis angemeldetes Komfort-Mobilteil übertragen. Damit sparen Sie sich die doppelte Eingabe. Die Einstellung VIP, hinterlegte Sprachmuster und Kurzwahlziffern werden nicht übertragen.




Telefonbuch bzw. T-Tasten-Liste öffnen.

Eintrag auswählen (außer **Neuer Eintrag**) und Menü öffnen.

**Einzelnen Eintrag senden:**

Auswählen und bestätigen.

**Komplette Liste senden:**

Auswählen und bestätigen.

Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils eingeben und bestätigen. Der Sendevorgang wird eingeleitet.

Nach dem Senden eines einzelnen Eintrags werden Sie gefragt, ob Sie einen weiteren Eintrag senden wollen. Solange Sie mit der Display-Taste Ja bestätigen, können Sie weitere Einträge auswählen; mit der Display-Taste Nein beenden Sie den Sendevorgang.

Die erfolgreiche Datenübertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil signalisiert. Am Empfänger-Mobilteil bleiben bereits vorhandene Einträge erhalten.

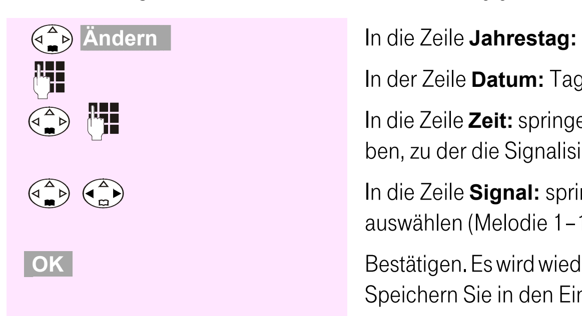
Einträge mit identischen Nummern werden nicht überschrieben. Die Anzahl der im Empfänger-Mobilteil gespeicherten Einträge kann daher von der Anzahl der übertragenen Einträge abweichen.

Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist. Der zuletzt übertragene Eintrag steht im Display.

## Jahrestag zu einer Rufnummer speichern

Sie können Jahrestage, z. B. einen Geburtstag, im Telefonbuch speichern und sich daran erinnern lassen (Erinnerungsruf). Damit der Jahrestag mit einer Klingelton-Melodie signalisiert werden kann, müssen Sie eine Zeit eingeben.

**Voraussetzung:** Sie haben einen Telefonbucheintrag geöffnet, wie auf S. 25.




In die Zeile **Jahrestag:** springen und Display-Taste drücken.

In der Zeile **Datum:** Tag/Monat 4-stellig eingeben.

In die Zeile **Zeit:** springen und Stunde/Minute 4-stellig eingeben, zu der die Signalisierung (Erinnerung) erfolgen soll.

In die Zeile **Signal:** springen und eine Signalisierung auswählen (Melodie 1–10 oder „optisch").

Bestätigen. Es wird wieder der Telefonbucheintrag angezeigt. Speichern Sie in den Eintrag wie auf S. 25 beschrieben.

Einen Jahrestag löschen Sie, indem Sie im Telefonbucheintrag im **Feld für den Jahrestag** die Display-Tasten Ändern , nach dem Display-Wechsel Löschen und nach einem weiteren Display-Wechsel Sichern drücken.

### Erinnerungsruf an einen Jahrestag

Ein Erinnerungsruf wird mit der ausgewählten Klingelton-Melodie am Mobilteil signalisiert. Im Display wird der Telefonbucheintrag mit angezeigt.

**Erinnerungsruf vorzeitig abschalten:**

Ruf aus — Display-Taste drücken.

# Sprachwahl

Mit der Sprachwahl können Sie eine Rufnummer wählen, indem Sie einfach den Namen des gewünschten Gesprächspartners in Ihr Mobilteil sprechen. Dazu müssen Sie zuvor einen Telefonbucheintrag erstellen und zu diesem Eintrag den Namen einmal vorsprechen, d.h. ein Sprachmuster des Namens in Ihrem Mobilteil hinterlegen.

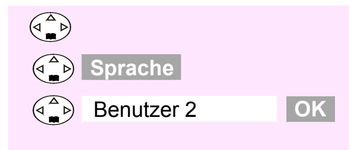
Die Sprachmuster werden in Sprach-Telefonbüchern gespeichert. Sie können bis zu vier verschiedene benutzerspezifische Sprach-Telefonbücher anlegen. Diese heißen (im Lieferzustand) Benutzer 1 bis Benutzer 4. Jeder Benutzer muss seine eigenen Sprachmuster aufsprechen und in seinem Sprach-Telefonbuch hinterlegen.

Das Sprach-Telefonbuch enthält alle Telefonbucheinträge. Einträge, zu denen der eingestellte Benutzer bereits ein Sprachmuster hinterlegt hat, sind mit markiert.

Insgesamt können Sie bis zu 29 Sprachmuster speichern, die unter den Benutzern aufgeteilt werden.

**Beispiel:** Sie haben für vier Benutzer ein Sprach-Telefonbuch angelegt. Zu fünf Telefonbucheinträgen spricht jeder der Benutzer ein Sprachmuster auf. Damit sind 20 Speicherplätze (von 29 möglichen) belegt.

## Sprach-Telefonbuch eines Benutzer öffnen




Telefonbuch öffnen.

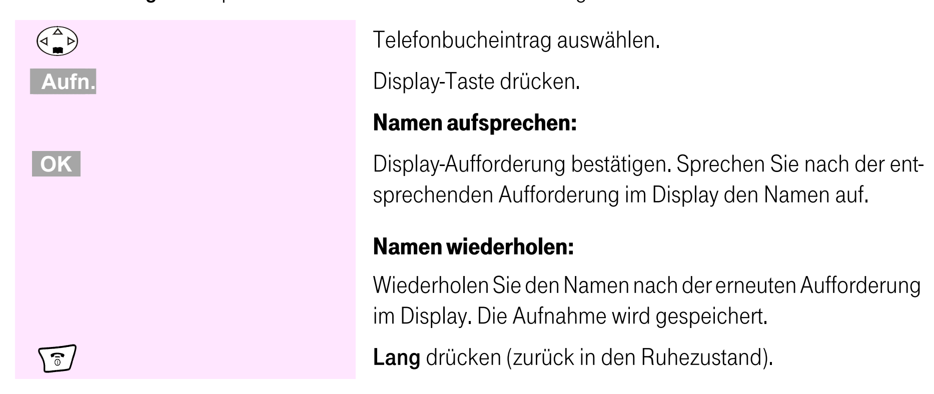
Telefonbucheintrag auswählen und Display-Taste drücken.

Sprach-Telefonbuch eines Benutzers auswählen und bestätigen, z. B. **Benutzer 2**.

## Sprachmuster aufnehmen

Sprechen Sie Ihr Sprachmuster in einer leisen Umgebung (ohne Hintergrundgeräusche) auf.

**Voraussetzung:** Das Sprach-Telefonbuch eines Benutzers ist geöffnet.




Telefonbucheintrag auswählen.

Display-Taste drücken.

**Namen aufsprechen:**

Display-Aufforderung bestätigen. Sprechen Sie nach der entsprechenden Aufforderung im Display den Namen auf.

**Namen wiederholen:**

Wiederholen Sie den Namen nach der erneuten Aufforderung im Display. Die Aufnahme wird gespeichert.

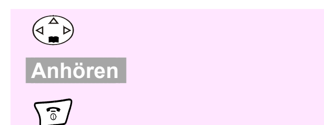
**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

*info*

- Wenn die beiden Sprachaufnahmen **zu unterschiedlich** sind, werden Sie aufgefordert, die Eingabe zu wiederholen.
- Wenn Ihr Sprachmuster dem eines anderen Benutzers **zu ähnlich** ist, werden Sie mit einer Meldung darauf aufmerksam gemacht. Beenden Sie diese Meldung mit ⤺, kehren Sie zum Anfang der Sprachaufnahme zurück und wiederholen Sie die Aufnahme.
- Um ein Sprachmuster zu **ändern**, müssen Sie es löschen (S. 33) und neu aufnehmen.

## Sprachmuster anhören

**Voraussetzung:** Das Sprach-Telefonbuch des Benutzers ist geöffnet. (S. 32).




Mit markierten Eintrag auswählen.

Display-Taste drücken. Sie hören das Sprachmuster.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

## Mit Sprachwahl wählen



**Lang** drücken. Sie werden über das Display aufgefordert, den Namen des gewünschten Gesprächspartners zu sprechen.

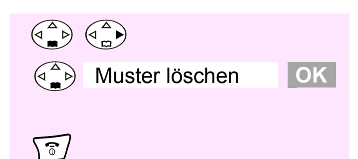
Stimmt der gesprochene Name mit einem hinterlegten Sprachmuster überein, wird er vom Mobilteil wiederholt und die Rufnummer gewählt. Nehmen Sie das Mobilteil ans Ohr oder drücken Sie die Freisprech-Taste , um mit dem Gesprächspartner zu telefonieren.
Wird **ein anderer** Name wiederholt, drücken Sie die Auflegen-Taste, um die Wahl abzubrechen.

*info* Krankheiten wie Heiserkeit und Husten können Ihre Sprache verfremden. Es ist möglich, dass die Spracherkennung Ihre Stimme dann nicht erkennt.

## Sprachmuster löschen

Sie können zu einem Eintrag das Sprachmuster aus dem Sprach-Telefonbuch eines Benutzers löschen. Die Sprachmuster aller anderen Benutzer bleiben erhalten.

**Voraussetzung:** Telefonbuch für die Sprachwahl des Benutzers öffnen (S. 32).




Eintrag (mit markiert) auswählen und Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird ohne angezeigt.

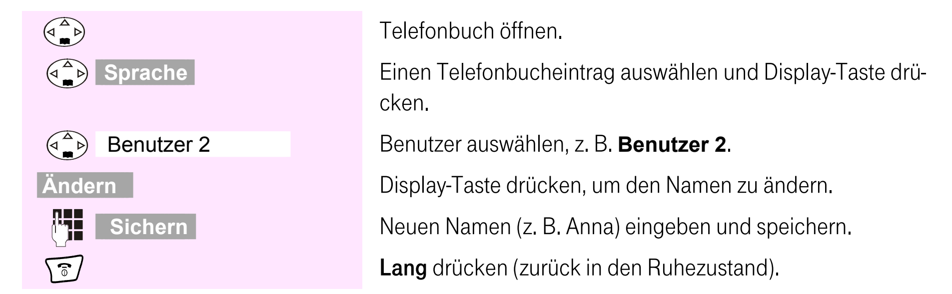


**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

*info* Wenn Sie ein Sprachmuster eines Eintrags löschen, bleibt der zugehörige Telefonbucheintrag erhalten.

## Benutzername ändern

Sie können die Benutzernamen (**Benutzer 1** bis **Benutzer 4**) ändern.



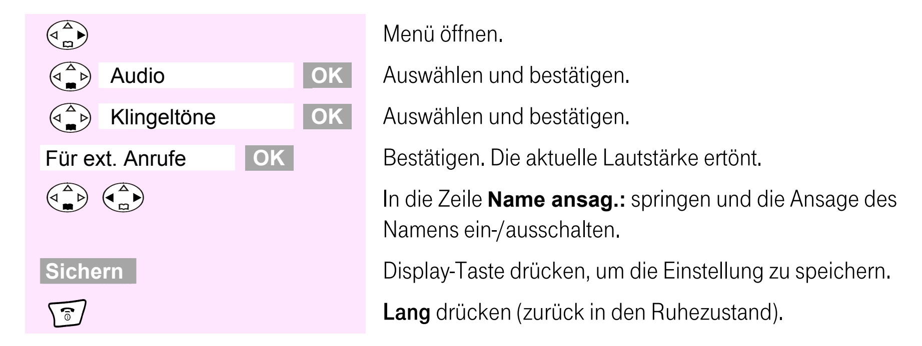
| | |
|---|---|
| | Telefonbuch öffnen. |
| Sprache | Einen Telefonbucheintrag auswählen und Display-Taste drücken. |
| Benutzer 2 | Benutzer auswählen, z. B. **Benutzer 2**. |
| Ändern | Display-Taste drücken, um den Namen zu ändern. |
| Sichern | Neuen Namen (z. B. Anna) eingeben und speichern. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Ansage des Namens bei einem ankommenden Anruf

Bei einem ankommenden externen Anruf können Sie sich zusätzlich zum Klingelton einmal den Namen des Anrufers ansagen lassen. Die Ansage erfolgt nach dem ersten Klingelton.

**Voraussetzung:** Die Rufnummer wird übermittelt (S. 22) und Sie haben für diese Rufnummer ein Sprachmuster hinterlegt (S. 32).

### Ansage des Namens ein-/ausschalten



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Audio OK | Auswählen und bestätigen. |
| Klingeltöne OK | Auswählen und bestätigen. |
| Für ext. Anrufe OK | Bestätigen. Die aktuelle Lautstärke ertönt. |
| | In die Zeile **Name ansag.:** springen und die Ansage des Namens ein-/ausschalten. |
| Sichern | Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

# T-Taste

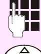
Mit der Ⓣ-Taste öffnen Sie eine Liste mit wichtigen Rufnummern der Deutschen Telekom und weiteren, von Ihnen mit einer Ziffer hinterlegten Rufnummern.

- Auskunft Ausland 11 8 34
- Auskunft Inland 11 8 33
- T-call by call 01 0 33
- T-Customer Care 0800 33 01000
- T-Hotline 0180 5 19 90
- T-Infodienste 0190 05 55 55
- T-NetBox 0800 33 02424
- T-Service 0800 33 02000

## Rufnummer in der T-Tasten-Liste speichern und Kurzwahlziffer zuordnen

Sie können **bis zu neun** Einträgen der T-Tasten-Liste jeweils eine der Ziffern 0, 2–9 für die Kurzwahl zuordnen. Wenn Sie im Ruhezustand eine dieser Ziffern lang drücken und anschließend die Abheben-Taste drücken, wird sofort die Rufnummer gewählt, die der Ziffer zugeordnet ist.

Die maximale Anzahl der Einträge in der T-Tasten-Liste hängt von der Anzahl der Einträge im Telefonbuch und im E-Mail-Adressverzeichnis ab (S. 24).

| | |
|---|---|
|  | T-Tasten-Liste öffnen. |
| Neuer Eintrag  | Bestätigen. |
| | **Eintrag erstellen** |
|  | Rufnummer eingeben. |
|  | In die Zeile **Name:** springen und Namen eingeben.<br>Zur Eingabe von Buchstaben und Zeichen siehe S. 98. |
| **entweder ...** | **Rufnummer speichern:** |
| Menu | Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen. |
| Speichern  | Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert. |
| **oder ...** | **Kurzwahlziffer speichern:** |
|   | In die Zeile **Auf Taste:** springen und eine Ziffer (0, 2–9) für diese Rufnummer auswählen. |
| **Sichern** | Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern. |
| **... weiter mit** | |
|  | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

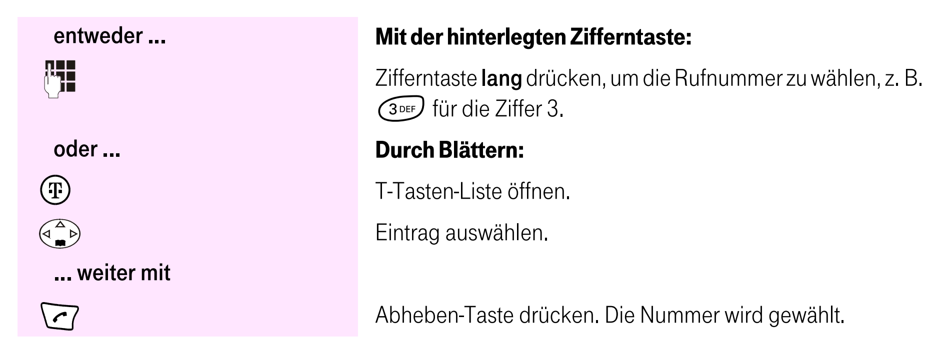
*info*

- Bereits verwendete Kurzwahlziffern werden nicht mehr zur Auswahl angeboten.
- Die Texteingabehilfe (S. 99) ist im Lieferzustand **ausgeschaltet**. Während der Eingabe eines Namens können Sie diese auch über Menu, [Steuertaste] **Txt.eingabehilfe** OK einschalten.
- Bei Eingabe einer Nummer können Sie über Menu, [Steuertaste] **Pause einfügen** OK bzw. über Menu, [Steuertaste] **R einfügen** OK eine Pause einfügen.
- Sortierreihenfolge: Einträge mit Kurzwahlziffern stehen am Anfang der Liste.

## Einträge in der T-Tasten-Liste verwalten

Einträge in der T-Tasten-Liste können Sie genauso wie Einträge im Telefonbuch verwalten (Einträge anzeigen, ändern, löschen; S. 24).

## Mit der T-Taste wählen

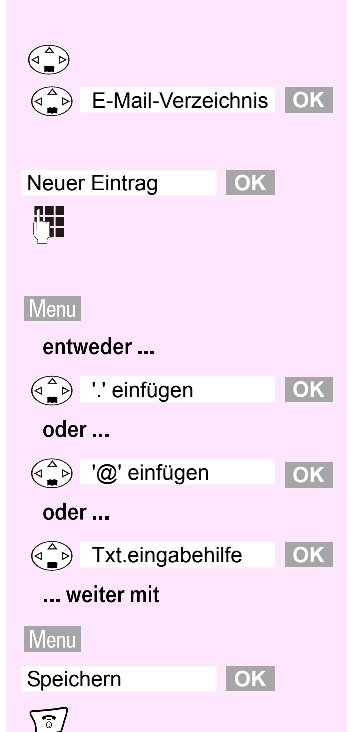


| | |
|---|---|
| entweder ... | **Mit der hinterlegten Zifferntaste:** |
| [Zifferntaste] | Zifferntaste **lang** drücken, um die Rufnummer zu wählen, z. B. [3 DEF] für die Ziffer 3. |
| oder ... | **Durch Blättern:** |
| [T-Taste] | T-Tasten-Liste öffnen. |
| [Steuertaste] | Eintrag auswählen. |
| ... weiter mit | |
| [Abheben-Taste] | Abheben-Taste drücken. Die Nummer wird gewählt. |

# E-Mail-Verzeichnis

Im E-Mail-Verzeichnis können Sie E-Mail-Adressen speichern, die Sie z. B. an SMS-fähigen Basen für das Verschicken von SMS an E-Mail-Adressen (SMS to E-Mail) brauchen. Sie können insgesamt 200 Einträge im E-Mail-Verzeichnis, im Telefonbuch und in der T-Tasten-Liste speichern.

## Neue E-Mail-Adresse speichern




**Schritt 1: E-Mail-Verzeichnis öffnen:**

Telefonbuch öffnen.

Auswählen und bestätigen.

**Schritt 2: Eintrag anlegen:**

Bestätigen.

Adresse eingeben (zur Texteingabe s. S. 98).

**Während der Eingabe ...**

Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.

**Punkt einfügen:**

Auswählen und bestätigen.

**@ einfügen:**

Auswählen und bestätigen.

**Texteingabehilfe aus-/einschalten (S. 99):**

Auswählen und bestätigen.

E-Mail-Adresse speichern

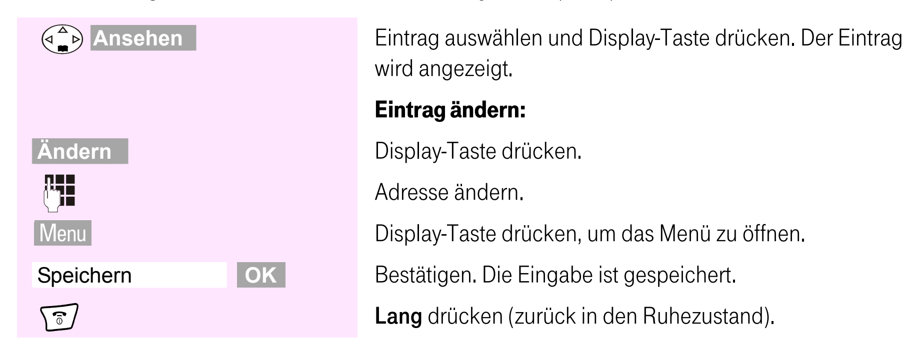
Display-Taste drücken.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

## E-Mail-Verzeichnis öffnen, eine Adresse ansehen und ändern

**Voraussetzung:** Sie haben das E-Mail-Verzeichnis geöffnet (S. 37).




Eintrag auswählen und Display-Taste drücken. Der Eintrag wird angezeigt.

**Eintrag ändern:**

Display-Taste drücken.

Adresse ändern.

Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

## E-Mail-Adresse löschen oder kopieren

**Voraussetzung:** Sie haben das E-Mail-Verzeichnis geöffnet.




Eintrag auswählen und Menü öffnen.

**E-Mail-Adresse löschen:**

Auswählen und bestätigen.

**E-Mail-Adresse kopieren:**

Auswählen und bestätigen.

Ggf. die Adresse ändern.

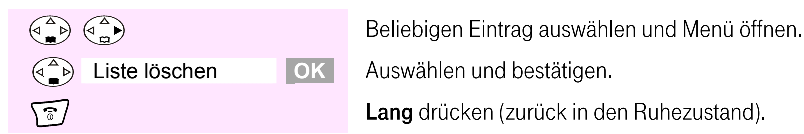
Display-Taste drücken.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

## Komplettes E-Mail-Verzeichnis löschen

**Voraussetzung:** Sie haben das E-Mail-Verzeichnis geöffnet.



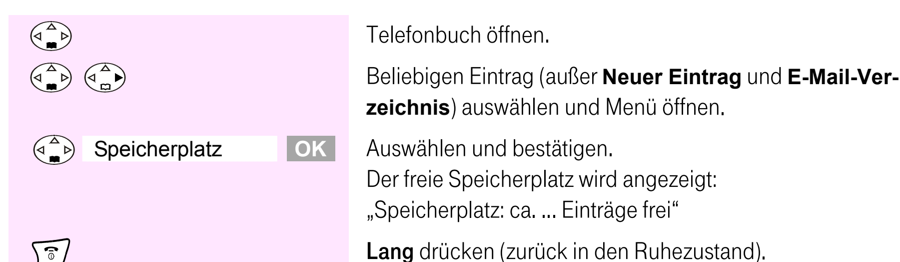

Beliebigen Eintrag auswählen und Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

# Freien Speicherplatz anzeigen

Der Speicherplatz wird zwischen dem Telefonbuch, der T-Tasten-Liste (S. 24) und dem E-Mail-Verzeichnis (S. 37) aufgeteilt. Es wird der freie Speicherplatz aller Listen angezeigt.




Telefonbuch öffnen.

Beliebigen Eintrag (außer **Neuer Eintrag** und **E-Mail-Verzeichnis**) auswählen und Menü öffnen.

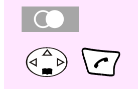
Auswählen und bestätigen.
Der freie Speicherplatz wird angezeigt:
„Speicherplatz: ca. ... Einträge frei“

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

# Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn zuletzt gewählten Rufnummern. Wenn zu diesen Nummern auch Namen im Telefonbuch gespeichert sind, werden diese Namen und die Nummern angezeigt. Über die Wahlwiederholungsliste können Sie die Rufnummern erneut wählen.

## Manuelle Wahlwiederholung



Wahlwiederholungsliste öffnen.

Eintrag auswählen und Abheben-Taste drücken.
Die Rufnummer wird gewählt.

*info*



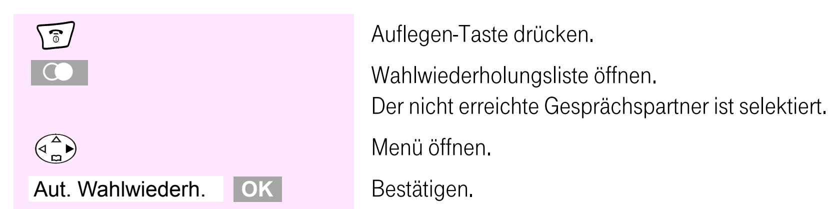
- Um die Rufnummer zu ergänzen oder zu ändern, drücken Sie Menu, **Nr. verwenden** OK.
- Wenn ein Name angezeigt wird, können Sie sich mit der Display-Taste Ansehen die dazugehörige Rufnummer anzeigen lassen
- Sie können Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste in das Telefonbuch übernehmen (S. 29).

## Automatische Wahlwiederholung

Bei dieser Funktion wird die Rufnummer automatisch alle 20 Sekunden gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste und „Lauthören" ist eingeschaltet.
Wenn sich der Teilnehmer meldet, drücken Sie die Abheben-Taste .
Wenn er sich nicht meldet, bricht der Ruf nach ca. 30 Sekunden ab.

Die Funktion schaltet sich nach zehn erfolglosen Wahlversuchen aus.

**Voraussetzung:** Der Gesprächspartner ist nicht erreichbar.

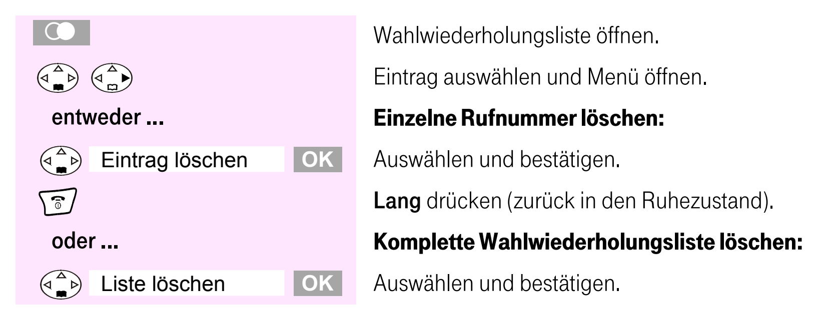


| | |
|---|---|
| | Auflegen-Taste drücken. |
| | Wahlwiederholungsliste öffnen.<br>Der nicht erreichte Gesprächspartner ist selektiert. |
| | Menü öffnen. |
| Aut. Wahlwiederh. OK | Bestätigen. |

Um die automatische Wahlwiederholung abzubrechen, drücken Sie die Display-Taste Aus oder eine beliebige Taste.

*info* Bei einem zwischenzeitlichen Gespräch schaltet sich die automatische Wahlwiederholung aus. Sie müssen sie danach wieder einschalten.

## Einzelne Rufnummer oder komplette Wahlwiederholungsliste löschen



| | |
|---|---|
| | Wahlwiederholungsliste öffnen. |
| | Eintrag auswählen und Menü öffnen. |
| **entweder ...** | **Einzelne Rufnummer löschen:** |
| Eintrag löschen OK | Auswählen und bestätigen. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |
| **oder ...** | **Komplette Wahlwiederholungsliste löschen:** |
| Liste löschen OK | Auswählen und bestätigen. |

## Listen über die Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste [Taste] rufen Sie folgende Listen auf:

1. SMS-Liste (an SMS-fähigen Basen wie T-Sinus 711/711A und 711 Komfort/711A Komfort)
2. Anrufbeantworterliste (an Basen mit integriertem Anrufbeantworter wie T-Sinus 711A , 711A Komfort, 710A und 710A Komfort, 710X/XA Micro),
3. Meldungen der T-NetBox (sofern sie für die Schnellwahl festgelegt ist),
4. Anruferliste.

Sobald ein **neuer Eintrag** (SMS, Nachrichten auf dem integrierten Anrufbeantworter und/oder Anrufe) in einer oder mehreren Listen eingegangen ist, **blinkt** die Nachrichten-Taste und es ertönt ein Hinweiston.

Wenn Sie jetzt die blinkende Nachrichten-Taste drücken, aber keine der Listen öffnen, sondern das Menü wieder verlassen, blinkt die Nachrichten-Taste weiterhin.

Wenn Sie die blinkende Nachrichten-Taste drücken und eine der Listen öffnen, blinkt die Taste nach Verlassen der Liste auch dann nicht mehr, wenn sich in einer der anderen Listen noch **neue** Einträge befinden.

# Mobilteil als Babyfon nutzen

Mit dieser Funktion wird eine vorher gespeicherte interne oder externe Rufnummer angerufen, sobald im Raum der eingestellte Geräuschpegel erreicht ist (das Baby schreit). Wenn Sie den Anruf annehmen, hören Sie die Geräusche im Raum des Babys. Auch nach dem Auflegen **bleibt** das Babyfon am Mobilteil **eingeschaltet**.

Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte zwischen 1 und 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Wenn die Babyfon-Funktion eingeschaltet ist, werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil, das sich in der Nähe des Babys befindet, **ohne Klingelton** signalisiert und lediglich am Display angezeigt. Display und Tastatur sind dabei nicht beleuchtet.

**Achten Sie bei Eingabe einer externen Rufnummer darauf:**

- Das Mobilteil, das im Raum des Babys steht, darf **nicht für abgehende Rufe gesperrt** sein.
- Der Anschluss, an den der Babyfonruf weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.



**Bevor Sie weggehen, sollten Sie unbedingt die Einstellung des Babyfons prüfen wie z. B. die Empfindlichkeit und den Verbindungsaufbau.**

*info*

- Wenn Sie Ihr Babyfon auf eine externe Rufnummer umleiten, sollten Sie den Besitzer dieser Nummer darüber informieren.
- Der Babyfon-Ruf zu einer **externen** Rufnummer bricht nach ca. 90 Sekunden ab. Der Babyfon-Ruf zu einer **internen** Rufnummer (Mobilteil) ist zeitlich **unbegrenzt**.
- Die eingeschaltete Babyfon-Funktion verringert die Betriebszeit des Mobilteils erheblich. Stellen Sie das Mobilteil, das sich in der Nähe des Babys befindet, ggf. in die Ladestation. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- Die Babyfon-Funktion ist auch im Walkie-Talkie-Modus möglich.

## Babyfon-Funktion aktivieren und Zielrufnummer erstmalig eingeben




**Schritt 1: Eingabefeld für Babyfon öffnen**

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen. Eingabefeld wird geöffnet.

**Schritt 2: Babyfon aktivieren:**

In der Zeile **Aktivierung: Ein** wählen.

**Schritt 3: Zielrufnummer eingeben:**

In die Zeile **Alarm an:** springen und Display-Taste drücken. Das Eingabefeld für die Rufnummer wird geöffnet.

**Interne** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben (basisabhängig). Beispiel:

Display-Taste drücken.

Mobilteil auswählen und bestätigen.

**Externe** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben:

Rufnummer eingeben.

Display-Taste drücken.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

**Schritt 4: Empfindlichkeit einstellen:**

Ggf. in die Zeile **Empfindl.:** springen und die Empfindlichkeit für den Geräuschpegel einstellen (**Niedrig** oder **Hoch**).

Display-Taste drücken.
Die Babyfon-Funktion ist jetzt eingeschaltet.

Wenn die Babyfon-Funktion eingeschaltet ist, wechseln Sie mit (Menü öffnen) direkt in die Babyfon-Einstellung.




- Wenn Sie die externe Rufnummer aus dem Telefonbuch übernehmen wollen, drücken Sie im Eingabefeld für die Rufnummer auf die untere Seite der Steuer-Taste (Telefonbuch öffnen). Wählen Sie mit einen Eintag aus und bestätigen Sie mit OK.
- Wenn Sie eine **externe** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben, werden nur **die letzten 4 Ziffern** im Eingabefeld angezeigt.

## Zuvor eingestellte externe Zielrufnummer ändern

**Voraussetzung:** Sie befinden sich im Eingabefeld für das Babyfon (Schritt 1, S. 43).

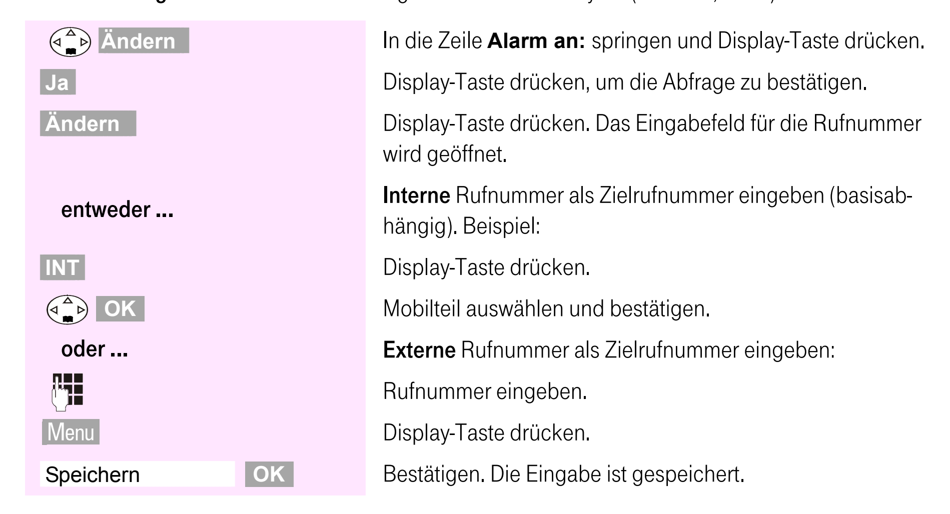


| | |
|---|---|
| Ändern | In die Zeile **Alarm an:** springen und Display-Taste drücken. |
| C | Vorhandene Rufnummer löschen. |
| **entweder ...** | **Externe** Zielrufnummer eingeben: |
| | Neue Rufnummer eingeben. |
| Menu | Display-Taste drücken. |
| Speichern OK | Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert. |
| **oder ...** | **Interne** Zielrufnummer eingeben (basisabhängig). Beispiel: |
| INT | Display-Taste drücken. |
| OK | Mobilteil auswählen und bestätigen. |

Fahren Sie mit der Prozedur fort, wie auf S. 43 ab Schritt 4 beschrieben.

## Zuvor eingestellte interne Zielrufnummer ändern

**Voraussetzung:** Sie befinden sich im Eingabefeld für das Babyfon (Schritt 1, S. 43).



| | |
|---|---|
| Ändern | In die Zeile **Alarm an:** springen und Display-Taste drücken. |
| Ja | Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen. |
| Ändern | Display-Taste drücken. Das Eingabefeld für die Rufnummer wird geöffnet. |
| **entweder ...** | **Interne** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben (basisabhängig). Beispiel: |
| INT | Display-Taste drücken. |
| OK | Mobilteil auswählen und bestätigen. |
| **oder ...** | **Externe** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben: |
| | Rufnummer eingeben. |
| Menu | Display-Taste drücken. |
| Speichern OK | Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert. |

Fahren Sie mit der Prozedur fort, wie auf S. 43 ab Schritt 4 beschrieben.

## Babyfon ausschalten

Drücken Sie die Display-Taste **AUS**, um die Babyfon-Funktion auszuschalten.



Zum erneuten Aktivieren der Babyfon-Funktion mit derselben Rufnummer müssen Sie die Aktivierung wieder einschalten und mit **Sichern** speichern.

## Babyfon von Extern deaktivieren

**Vorausgesetzung:**
Ihr Mobilteil ist an einer der Basen T-Sinus 711/711A, T-Sinus 711/711A Komfort, T-Sinus 710/710A, T-Sinus 710/710A Komfort oder T-Sinus 710X/XA Micro angeschlossen.

Sie können das Babyfon von Extern ausschalten. Nehmen Sie den durch die Babyfon-Funktion ausgelösten Anruf an und geben Sie die Tasten 9 # ein. Etwa 90 Sekunden nach dem Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyfon-Ruf mehr.

Die übrigen Babyfon-Funktionen am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben noch so lange eingeschaltet, bis Sie am Mobilteil, das sich beim Baby befindet, die Display-Taste **AUS** drücken.

# Walkie-Talkie-Modus einstellen

Die Walkie-Talkie-Funktion ermöglicht die Kommunikation zwischen zwei Komfort-Mobilteilen, unabhängig davon, wie weit diese von der Basis entfernt sind.

**Beispiel:** Sie fahren in Urlaub und nehmen zwei Walkie-Talkie-fähige Mobilteile mit. Stellen Sie **an beiden Mobilteilen** die Walkie-Talkie-Funktion ein. Anschließend können Sie sich über die Mobilteile unterhalten.

**Voraussetzung:**

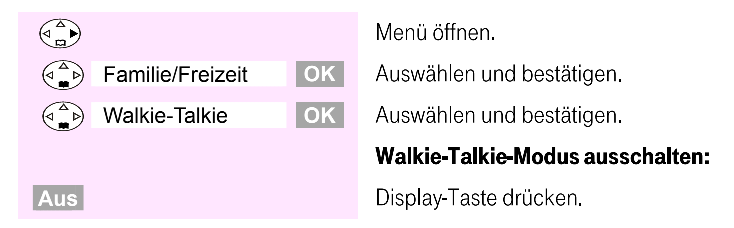
- Beide Mobilteile sind an derselben Basis angemeldet worden **oder**
- beide Mobilteile sind an verschiedenen Basen angemeldet und beide sind auf **Beste Basis** eingestellt (S. 54) **oder**
- eines der Mobilteile ist an keiner Basis angemeldet und das angemeldete Mobilteil ist auf **Beste Basis** eingestellt **oder**
- beide Mobilteile sind an keiner Basis angemeldet.

*info*

Im Walkie-Talkie-Modus

- beträgt die Reichweite zwischen den Mobilteilen im freien Gelände max. 300 m,
- sind die Mobilteile für kommende Anrufe nicht mehr erreichbar,
- verringern sich die Betriebszeiten der Mobilteile erheblich.

## Walkie-Talkie-Modus ein-/ausschalten



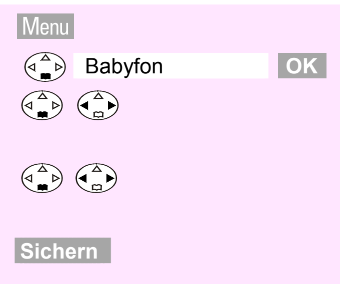

Wenn Sie im Walkie Talkie auf die Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken, geht der Ruf an alle Mobilteile, die im Walkie-Talkie-Modus sind. Die Verbindung erfolgt mit dem ersten Mobilteil, das den Walkie-Talkie-Ruf annimmt.

*info*

- Das Einstellen der Klingel- und Hinweistöne erfolgt genau so, wie wenn Ihre Mobilteile zu Hause Kontakt mit der Basis hätten (S. 49 und S. 53).
- „Klingelton aus-/einschalten“ (S. 53) und „Tastensperre ein-/ausschalten“ (S. 8) sind im Walkie-Talkie-Modus möglich.
- Um das Menü zu öffnen, drücken Sie die Display-Taste Menu.
- Auch wenn Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Walkie-Talkie-Modus erhalten.

## Mobilteil im Walkie-Talkie-Modus als Babyfon nutzen

Auch im Walkie-Talkie-Modus können Sie die Babyfon-Funktion nutzen.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

In die Zeile **Aktivierung:** springen und das Babyfon einschalten.

Ggf. in die Zeile **Empfindl.:** springen und die Empfindlichkeit für den Geräuschpegel einstellen (**Niedrig** oder **Hoch**).

Display-Taste drücken.
Die Babyfon-Funktion ist jetzt eingeschaltet.

Der Babyfonruf geht an alle Mobilteile, die sich im Walkie-Talkie-Modus befinden.



**Bevor Sie weggehen, sollten Sie unbedingt die Einstellung des Babyfons prüfen wie z. B. die Empfindlichkeit und den Verbindungsaufbau.**

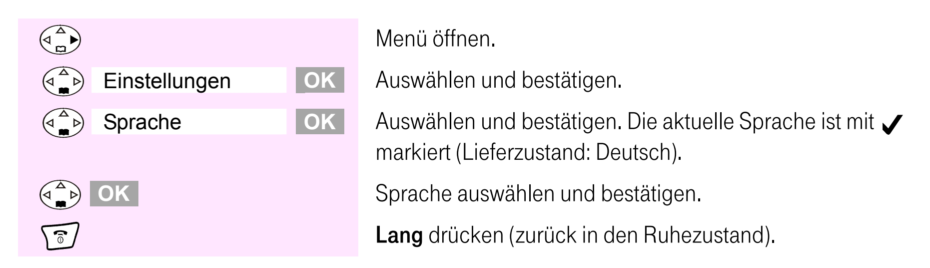
Drücken Sie die Display-Taste AUS am Babyfon-Mobilteil, um das Babyfon auszuschalten. Das Mobilteil kehrt in den normalen Walkie-Talkie-Modus zurück.

# Mobilteil individuell einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

## Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen. **Zur Auswahl stehen:** Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch, Finnisch, Tschechisch, Polnisch, Türkisch, Griechisch, Ungarisch, Russisch, Kroatisch und Slovenisch.



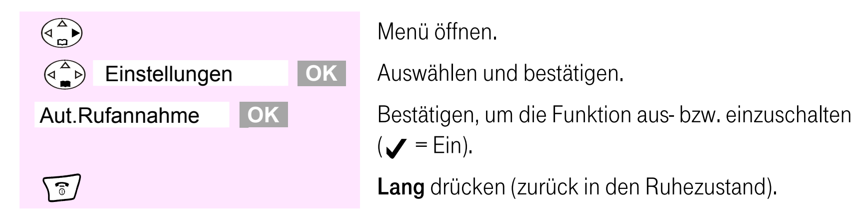
| Taste | Aktion |
| --- | --- |
| | Menü öffnen. |
| Einstellungen OK | Auswählen und bestätigen. |
| Sprache OK | Auswählen und bestätigen. Die aktuelle Sprache ist mit ✓ markiert (Lieferzustand: Deutsch). |
| OK | Sprache auswählen und bestätigen. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |



- Wenn Sie aus Versehen eine falsche (für Sie unverständliche) Sprache eingestellt haben, drücken Sie 7PQRS 2ABC. Anschließend wählen Sie mit die richtige Sprache aus und bestätigen sie mit OK.
- Bei der Umstellung der Display-Sprache kann sich der Zeichensatz ändern, z. B. bei Russisch.

## Automatische Rufannahme aus-/einschalten

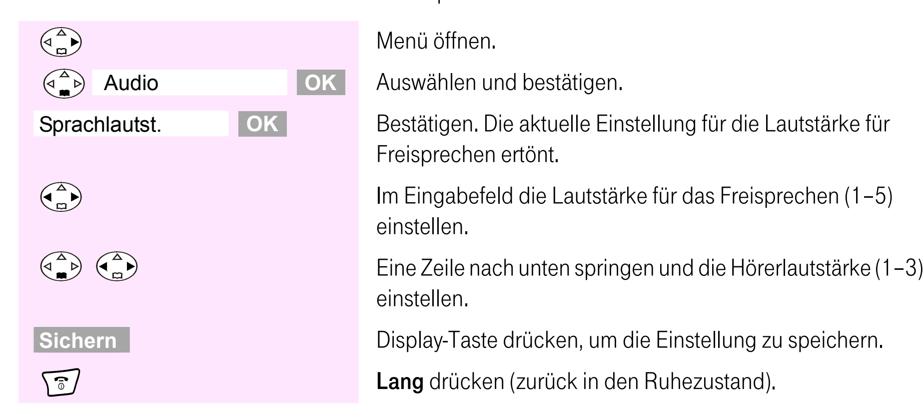
Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis oder Ladestation, ohne dafür die Abheben-Taste drücken zu müssen (Lieferzustand: Ein).



| Taste | Aktion |
| --- | --- |
| | Menü öffnen. |
| Einstellungen OK | Auswählen und bestätigen. |
| Aut.Rufannahme OK | Bestätigen, um die Funktion aus- bzw. einzuschalten (✓ = Ein). |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Sprachlautstärke ändern

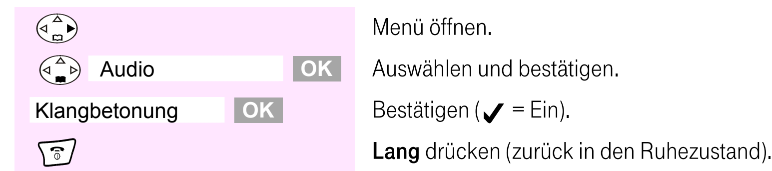
Sie können die Lautstärke für das Freisprechen in fünf Stufen und die Hörerlautstärke in drei Stufen einstellen – auch während eines externen Gesprächs.



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Audio OK | Auswählen und bestätigen. |
| Sprachlautst. OK | Bestätigen. Die aktuelle Einstellung für die Lautstärke für Freisprechen ertönt. |
| | Im Eingabefeld die Lautstärke für das Freisprechen (1–5) einstellen. |
| | Eine Zeile nach unten springen und die Hörerlautstärke (1–3) einstellen. |
| Sichern | Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

### Klangbetonung

Situationsbedingt kann es vorkommen, dass die Klangqualität nicht dem gewohnten Standard entspricht. Sie haben die Möglichkeit, die Klangqualität der langen Klingelmelodien (4–10) zu erhöhen.



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Audio OK | Auswählen und bestätigen. |
| Klangbetonung OK | Bestätigen (✓ = Ein). |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

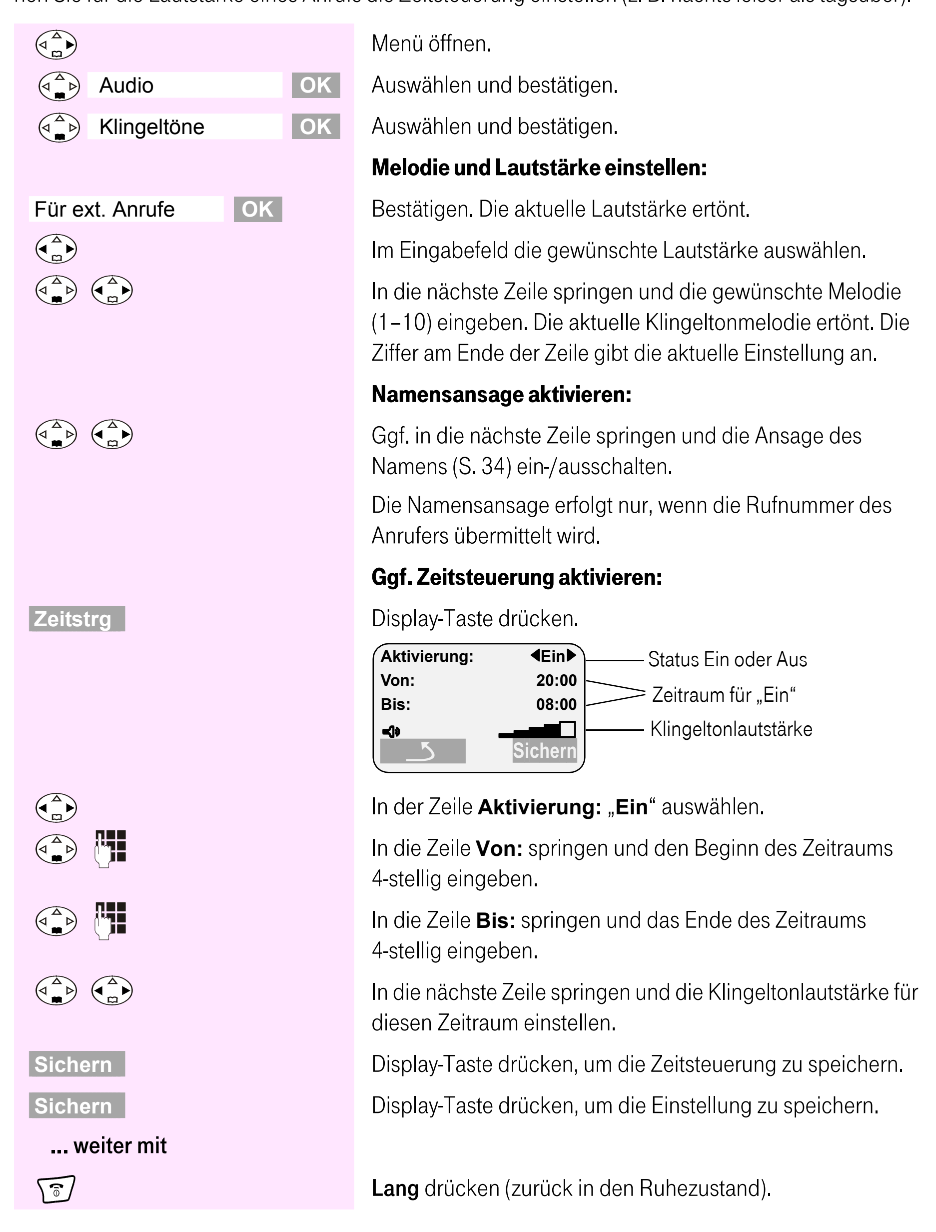
## Klingeltöne ändern

**Sie können zwischen mehreren Möglichkeiten wählen:**

- Sechs Lautstärken:
  - Fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 2 = ),
  - „Crescendo“-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = ).
- Zehn Melodien (1–10; Melodien 1–3 entsprechen den „klassischen Klingeltönen“)

## Einstellungen für externe Anrufe, Zeitsteuerung und Namensansage

Stellen Sie die Lautstärke und Melodie abhängig von der Art der Signalisierung ein. Zusätzlich können Sie für die Lautstärke eines Anrufs die Zeitsteuerung einstellen (z. B. nachts leiser als tagsüber).




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

**Melodie und Lautstärke einstellen:**

Bestätigen. Die aktuelle Lautstärke ertönt.

Im Eingabefeld die gewünschte Lautstärke auswählen.

In die nächste Zeile springen und die gewünschte Melodie (1–10) eingeben. Die aktuelle Klingeltonmelodie ertönt. Die Ziffer am Ende der Zeile gibt die aktuelle Einstellung an.

**Namensansage aktivieren:**

Ggf. in die nächste Zeile springen und die Ansage des Namens (S. 34) ein-/ausschalten.

Die Namensansage erfolgt nur, wenn die Rufnummer des Anrufers übermittelt wird.

**Ggf. Zeitsteuerung aktivieren:**

Display-Taste drücken.

In der Zeile **Aktivierung:** „**Ein**“ auswählen.

In die Zeile **Von:** springen und den Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

In die Zeile **Bis:** springen und das Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

In die nächste Zeile springen und die Klingeltonlautstärke für diesen Zeitraum einstellen.

Display-Taste drücken, um die Zeitsteuerung zu speichern.

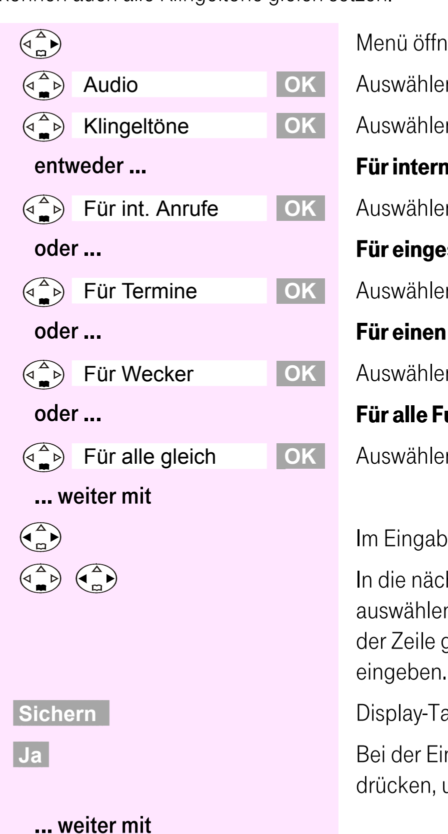
Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

*info* An ISDN-Basen wird die für externe Anrufe verwendete Klingeltonmelodie pro MSN an der Basis eingestellt. Die am Mobilteil eingestellte Melodie wird nicht verwendet.

## Individuelle Einstellung für interne Anrufe, Weckruf und Termine

Sie können den Klingelton für einen internen Anruf, Weckruf oder Termin individuell einstellen. Sie können auch alle Klingeltöne gleich setzen.



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Audio OK | Auswählen und bestätigen. |
| Klingeltöne OK | Auswählen und bestätigen. |
| entweder ... | **Für interne Anrufe:** |
| Für int. Anrufe OK | Auswählen und bestätigen. |
| oder ... | **Für eingestellte Termine (S. 17):** |
| Für Termine OK | Auswählen und bestätigen. |
| oder ... | **Für einen eingestellten Weckruf (S. 16):** |
| Für Wecker OK | Auswählen und bestätigen. |
| oder ... | **Für alle Funktionen gleich einstellen:** |
| Für alle gleich OK | Auswählen und bestätigen. |
| ... weiter mit | |
| | Im Eingabefeld die Lautstärke (1–6) einstellen. |
| | In die nächste Zeile springen und die Klingeltonmelodie auswählen. Die aktuelle Melodie ertönt, die Ziffer am Ende der Zeile gibt die aktuelle Einstellung an. Melodie (1–10) eingeben. |
| Sichern | Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern. |
| Ja | Bei der Einstellung **Für alle gleich** zusätzlich Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen. |
| ... weiter mit | |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Klingelton aus-/einschalten

Bei ankommenden externen Anrufen klingeln **alle** Mobilteile. Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten.

**Klingelton auf Dauer ausschalten**

| | |
|---|---|
| * | Stern-Taste so lange gedrückt halten, bis der Klingelton nicht mehr hörbar ist. Er ist jetzt **auf Dauer** ausgeschaltet. Im Display erscheint das Symbol . |
| | **Klingelton wieder einschalten:** |
| * | Stern-Taste **lang** drücken. |

Um im **Ruhezustand** den Klingelton auszuschalten, halten Sie die Taste * so lange gedrückt, bis das Symbol erscheint. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

**Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten:**

| | |
|---|---|
| **Ruf aus** | Display-Taste drücken. |

## Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

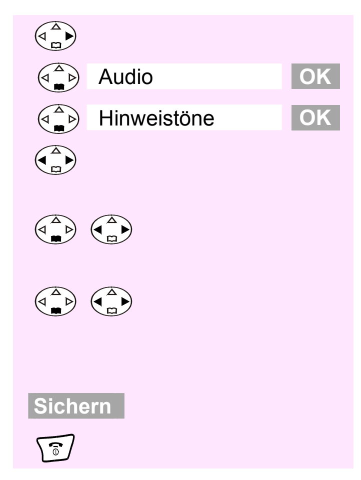
Beim Ein- und Ausschalten des Klingeltons können Sie einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.

| | |
|---|---|
| * | Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sekunden:** |
| **Beep** | Display-Taste drücken. Ein Anruf wird jetzt durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert. Im Display steht . |
| | **Aufmerksamkeitston ausschalten:** |
| * | Stern-Taste **lang** drücken.<br>Der Klingelton ist wieder eingeschaltet. |

## Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten (Lieferzustand: Ein).

- **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt
- **Quittungstöne:**
  - Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung, beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basis und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufer- oder Anrufbeantworterliste
  - Fehlerton (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - Menü-Endeton: beim Blättern am Ende eines Menüs
- **Akkuton:** Die Akkus müssen geladen werden.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

In der Zeile **Tastenklick:** den Tastenklick ein- bzw. ausschalten.

In die Zeile **Quittung:** springen, um die Quittungstöne ein- bzw. auszuschalten.

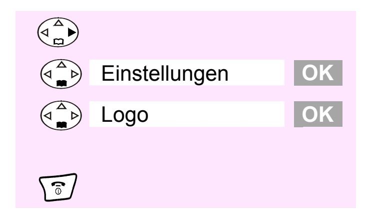
In die Zeile **Akkuton:** springen und **Ein**, **Aus** bzw. **in Verb.** wählen. Der Akkuwarnton wird dann ein- oder ausgeschaltet oder ertönt nur im Gesprächszustand.

Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

## Logo ein-/ausschalten

Im Ruhezustand wird im Display ein Logo angezeigt (Lieferzustand). Die Anzeige können Sie bei Bedarf aus- und wieder einschalten.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

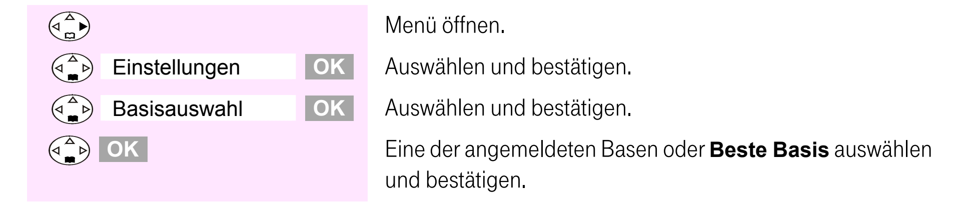
Auswählen und bestätigen, um das Logo ein- bzw. auszuschalten (✔ = Ein).

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

## Basis wechseln

Wenn Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet ist, sind folgende Einstellungen möglich:

- Auf eine bestimmte Basis fest einstellen, z. B. Basis zu Hause oder Basis im Büro.
- Auf die Basis mit dem besten Empfang einstellen: **Beste Basis**. Damit wird automatisch zu der Basis gewechselt, die den besten Empfang hat.



# Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen ihres Mobilteils zurücksetzen. Beim Zurücksetzen bleiben aber erhalten:

- Einträge des Telefonbuchs, der Anruferliste, des E-Mail-Verzeichnisses und der T-Tasten-Liste,
- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis,
- von Ihnen geladene Logos und Melodien (nur an T-Sinus 711/711A Komfort).

Mit der Taste ☎ können Sie das Zurücksetzen abbrechen.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

## Lieferzustand des Mobilteils

| Basisauswahl | „Beste Basis“ | S. 54 |
|---|---|---|
| Hörerlautstärke | 1 | S. 49 |
| Lautstärke für Freisprechen | 3 | S. 49 |
| Klingeltonlautstärke | 5 | S. 49 |
| Zeitsteuerung für Klingelton | ausgeschaltet | S. 50 |
| Klingeltonmelodie | 1 | S. 49 |
| Namensansage | ausgeschaltet | S. 34 |
| Automatische Rufannahme | eingeschaltet | S. 48 |
| Akkuton/Tastenklick/Quittungston | eingeschaltet | S. 53 |
| Display-Sprache | deutsch | S. 48 |
| Zeichensatz | Standard | S. 98 |
| Wecker-/Termin | ausgeschaltet | S. 16/S. 17 |
| Terminname | gelöscht | S. 17 |
| Logo | eingeschaltet | S. 53 |
| Wahlwiederholungsliste | leer | S. 39 |
| Babyfon/Babyfon-Empfindlichkeit | ausgeschaltet/hoch | S. 43 |

# An T-Sinus 710/710A/711/711A Komfort, 710X/XA Micro

**Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.**

# In Betrieb nehmen

## Mobilteil an-/abmelden

Sie können an der Basis bis zu 6 Mobilteile betreiben.
Jedes Mobilteil T-Sinus 701K können Sie an bis zu vier Basen anmelden.

### Mobilteil automatisch anmelden (nur an T-Sinus 711/711A Komfort)

Wenn Ihr Mobilteil bisher an keiner Basis angemeldet war:

Mobilteil ggf. **ausschalten.**

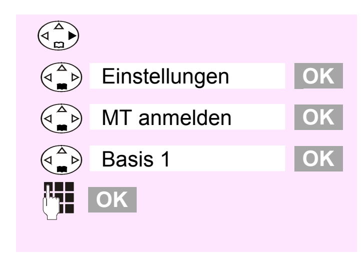
Mobilteil in die Lademulde der Basis legen. Nach kurzer Zeit meldet sich das Mobilteil an der Basis an. Die interne Nummer wird im Ruhe-Display angezeigt.




Die Automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis, an der Sie das Mobilteil anmelden möchten, nicht telefoniert wird. Am T-Sinus 711A Komfort muss sich der integrierte Anrufbeantworter im Ruhezustand befinden.

### Mobilteil manuell anmelden

**1. Am Mobilteil:**




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Basis (1–4) auswählen und bestätigen, z. B. **Basis 1**.

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und bestätigen.

**2. An der Basis:**

Anmeldetaste der Basis (ca. 3 Sekunden) drücken.

- T-Sinus 710/710A Komfort: Die Anmeldetaste befindet sich auf der Unterseite der Basis.
- T-Sinus 710X/710XA Micro: Die Anmeldetaste befindet sich auf der Rückseite der Basis.
- T-Sinus 711/711A Komfort: Die Anmeldetaste ● befindet sich an der Basis rechts neben der Lademulde.

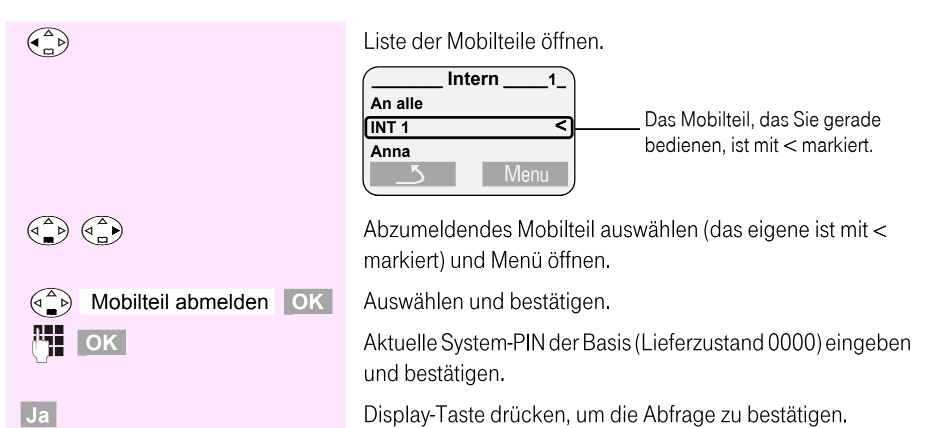
Während des Anmeldevorgangs steht im Display **Anmeldevorgang:** und es blinkt **Basis X**. Nach erfolgreicher Anmeldung kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Die interne Nummer wird im Display angezeigt.



- Das Mobilteil wird automatisch mit der nächsten freien internen Nummer angemeldet. Sind die internen Nummern (1–6) bereits vergeben, wird die interne Nummer 6 überschrieben.
- Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

## Mobilteil abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil T-Sinus 701K jedes angemeldete Mobilteil abmelden.




| | |
|---|---|
| | Liste der Mobilteile öffnen. |
| | Abzumeldendes Mobilteil auswählen (das eigene ist mit < markiert) und Menü öffnen. |
| Mobilteil abmelden **OK** | Auswählen und bestätigen. |
| **OK** | Aktuelle System-PIN der Basis (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen. |
| **Ja** | Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen. |

*info*

- Der interne Name erlischt am abgemeldeten Mobilteil.
- Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre interne Nummer.

# Weitere Funktionen

Am **T-Sinus 710/710A Komfort, 710X/XA Micro** finden Sie die SMS-Funktionen im Untermenü **SMS** (statt **Textmeldungen**).

Beim Schreiben einer SMS stehen Ihnen zusätzlich zu den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen folgende Funktionen zur Verfügung. Sie werden Ihnen angeboten, wenn Sie beim Schreiben der SMS (das Eingabefeld ist geöffnet) auf die Display-Taste Menu drücken.

- Über **Vorlage einfg.** OK können Sie die Textvorlagen **Verspätung**, **Termin**, **Glückwunsch** in den SMS-Text einfügen.
- Über **Emoticon einfg.** OK können Sie die Emoticons **Glücklich :-)**, **Unglücklich :-(**, **Ironisch ;-)**, **Ernst :-|**, **Sarkastisch :->**, **Fröhlich :-D**, **Überrascht :-o oder Traurig :'-(** in den SMS-Text einfügen.
- Über **E-Mail-Adr. einfg.** OK können Sie E-Mail-Adressen aus Ihrem E-Mail-Verzeichnis in die SMS übernehmen.
- Über **Txt.eingabehilfe** OK können Sie die Texteingabehilfe EATONI ein- und ausschalten (S. 99).

# An T-Sinus 710/710A/711/711A

**Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.**

# In Betrieb nehmen

Jedes Mobilteil T-Sinus 701K können Sie an bis zu vier Basen anmelden.

An die Basen T-Sinus 710, 710A, 711 und 711A können sie bis zu sechs Mobilteile anmelden.

## Mobilteil an-/abmelden

### Mobilteil automatisch anmelden (nur an T-Sinus 711 und 711A)

Die automatische Anmeldung ist mit jedem **neuen**, noch nicht an einer Basis angemeldeten Mobilteil T-Sinus 701K möglich.

Zur Erstanmeldung Ihres Mobilteils müssen Sie das **ausgeschaltete** Mobilteil **mit dem Display sichtbar nach oben** in die Basis stellen (zum Ausschalten die Auflegen-Taste **lang** drücken). Der Anmeldevorgang läuft automatisch ab und dauert etwa eine Minute. Während dieser Zeit steht im Display **Anmeldevorgang** und es blinkt **Basis X**. Das Mobilteil erhält **automatisch** die niedrigste freie interne Nummer (1–6). Nach erfolgreicher Anmeldung wird diese im Display angezeigt, z. B. „INT 1“. Wenn die internen Nummern 1–6 bereits vergeben sind (sechs Mobilteile sind an einer Basis angemeldet), wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet. Eine erfolgreiche Anmeldung wird durch die interne Nummer des Mobilteils auf dem Display angezeigt.

Einem Mobilteil kann nachträglich eine andere interne Nummer oder ein anderer interner Name zugeordnet werden (s. Bedienungsanleitung Ihrer Basis).



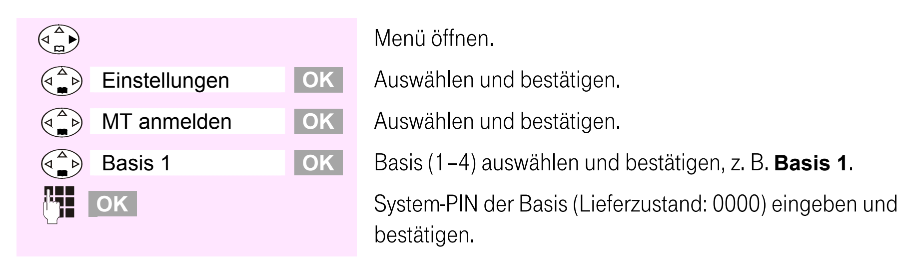
Die Automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis, an der Sie das Mobilteil anmelden möchten, nicht telefoniert wird. Am T-Sinus 711A muss sich der integrierte Anrufbeantworter im Ruhezustand befinden.

## Mobilteil manuell anmelden

Wenn ein Mobilteil bereits an einer anderen Basis angemeldet ist bzw. war, können Sie es zusätzlich gezielt an Ihrer Basis anmelden.

Die Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

### 1. Am Mobilteil




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Basis (1–4) auswählen und bestätigen, z. B. **Basis 1**.

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und bestätigen.

### 2. An der Basis

Anmeldetaste der Basis ca. 3 Sekunden drücken.

- T-Sinus 710/710A: Die Anmeldetaste befindet sich auf der **Unterseite** der Basis.
- T-Sinus 711/711A: Die Anmeldetaste ● befindet sich an der Basis rechts neben der Lademulde.

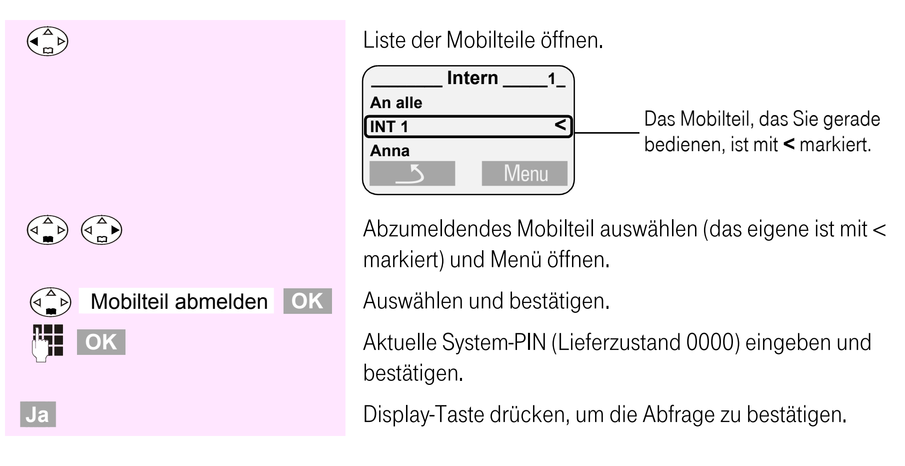
Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Die interne Nummer wird im Display angezeigt.

*info*

- Dem Mobilteil wird bei der Anmeldung automatisch die nächste freie interne Nummer (1–6) zugeordnet. Wenn schon alle Plätze belegt sind, wird die interne Nummer 6 überschrieben.
- Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

## Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil T-Sinus 701K jedes angemeldete Mobilteil abmelden.




Mobilteil abmelden OK — Auswählen und bestätigen.

OK — Aktuelle System-PIN (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen.

Ja — Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

*info*

- Der interne Name erlischt am abgemeldeten Mobilteil.
- Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre interne Nummer.

# Telefonieren

## Anruferliste und Anrufbeantworterliste am T-Sinus 710/710A

In der **Anruferliste** werden die Rufnummern der letzten 30 Anrufe gespeichert. Wenn die Anruferliste voll ist und neue Einträge hinzukommen, wird der älteste Eintrag gelöscht.

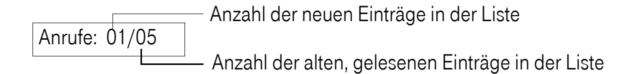
**Voraussetzung:** Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 22).

Je nach Einstellung werden entweder **Alle Anrufe** oder nur **Entgang. Anrufe** (Lieferzustand) gespeichert („Anruferliste einstellen“, S. 63).

Mehrere Anrufe von derselben Nummer werden abhängig von dieser Einstellung wie folgt in die Anruferliste aufgenommen:

- Mehrfach, wenn **Alle Anrufe** eingestellt ist,
- einmal und nur der letzte entgangene Anruf, wenn **Entgang. Anrufe** eingestellt ist.

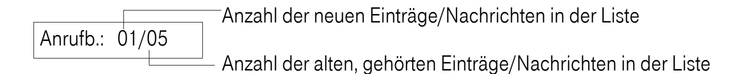
Die Anruferliste **(Anrufe:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:



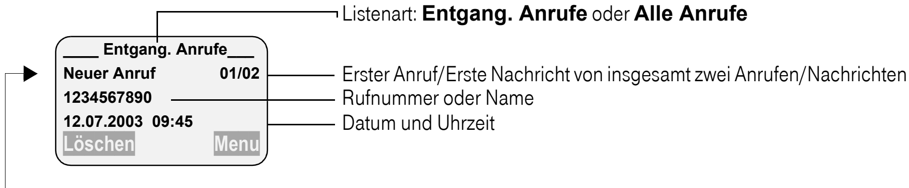

Über die **Anrufbeantworterliste** (nur bei T-Sinus 710A und 711A) können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören. Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs sowie die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anrufbeantworterliste werden neue Nachrichten nach dem Anhören hinter die alten Nachrichten einsortiert.

Die Anrufbeantworterliste (**Anrufb.:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:



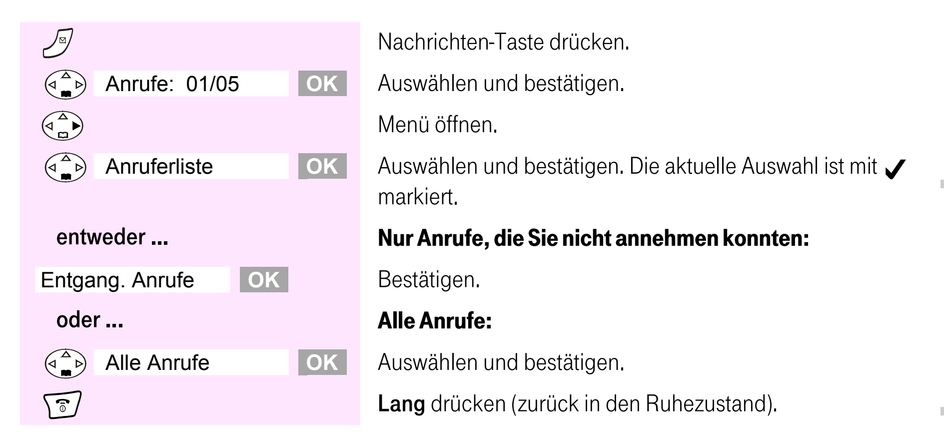
Beispiel für einen Listeneintrag:




Dieser Eintrag informiert über den Status eines Anrufs/einer Nachricht:

| | |
|---|---|
| Neuer Anruf | Der Anruf ist neu in der Liste. |
| Alter Anruf | Der Anruf ist alt in der Liste. |
| Ang. Anruf | Der Anruf wurde angenommen (nur bei der Einstellung „Alle Anrufe“, S. 63). |
| Anr.beantw. | Der Anrufbeantworter hat den Anruf angenommen, vom Anrufer wurde keine Nachricht aufgesprochen (nur bei der Einstellung „Alle Anrufe“, S. 63). |
| Neue Nachr. | Die Nachricht ist neu in der Liste. |
| Alte Nachr. | Die Nachricht ist alt in der Liste, sie wurde bereits angehört. |

## Anruferliste einstellen



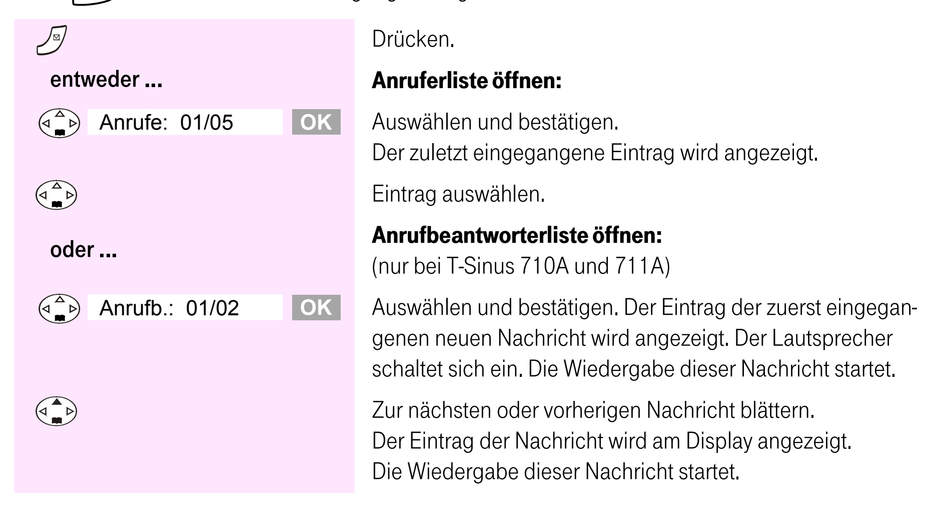
| | |
|---|---|
| | Nachrichten-Taste drücken. |
| Anrufe: 01/05 OK | Auswählen und bestätigen. |
| | Menü öffnen. |
| Anruferliste OK | Auswählen und bestätigen. Die aktuelle Auswahl ist mit ✓ markiert. |
| **entweder ...** | **Nur Anrufe, die Sie nicht annehmen konnten:** |
| Entgang. Anrufe OK | Bestätigen. |
| **oder ...** | **Alle Anrufe:** |
| Alle Anrufe OK | Auswählen und bestätigen. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

*info*

- Die aktuell eingestellte Listenart wird in der Display-Überschrift der Anruferliste angezeigt.
- Wenn Sie die Listenart ändern, bleiben die bereits in der Liste vorhandenen Einträge erhalten.

## Anruferliste/Anrufbeantworterliste öffnen

Neue Anrufe (Anruferliste) bzw. neue Nachrichten (Anrufbeantworter) werden durch das Blinken der Taste und durch einen Bestätigungston signalisiert.





Drücken.

**Anruferliste öffnen:**

Auswählen und bestätigen.
Der zuletzt eingegangene Eintrag wird angezeigt.

Eintrag auswählen.

**Anrufbeantworterliste öffnen:**
(nur bei T-Sinus 710A und 711A)

Auswählen und bestätigen. Der Eintrag der zuerst eingegangenen neuen Nachricht wird angezeigt. Der Lautsprecher schaltet sich ein. Die Wiedergabe dieser Nachricht startet.

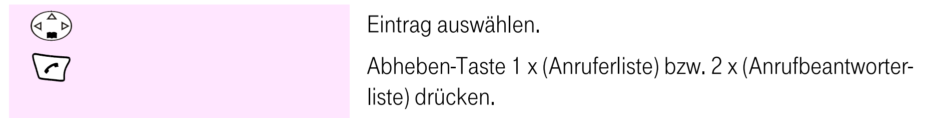
Zur nächsten oder vorherigen Nachricht blättern.
Der Eintrag der Nachricht wird am Display angezeigt.
Die Wiedergabe dieser Nachricht startet.

*info* Einen Eintrag bzw. eine Nachricht löschen Sie, indem Sie **Löschen** drücken.

## Anrufer zurückrufen

**Voraussetzung:** Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 22).

Öffnen Sie die Anruferliste/Anrufbeantworteliste (nur bei T-Sinus 710A und 711A). **Danach**:



Eintrag auswählen.

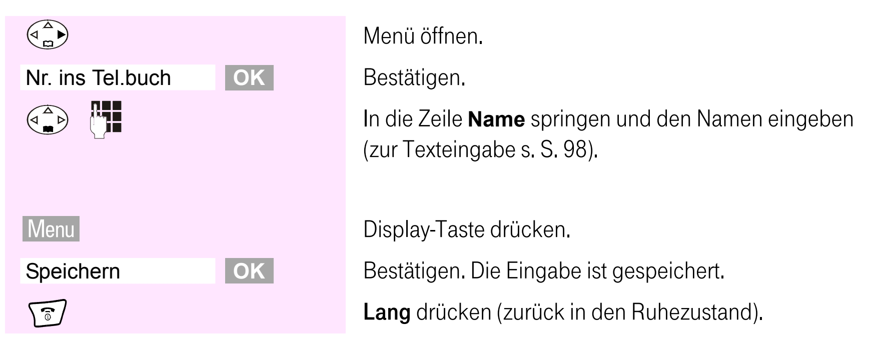
Abheben-Taste 1 x (Anruferliste) bzw. 2 x (Anrufbeantworterliste) drücken.

Der Rückruf wird sofort eingeleitet. Die Rufnummer wird in die Wahlwiederholungsliste eingetragen.

## Eintrag aus der Anruferliste ansehen und ins Telefonbuch übernehmen

Sie können die Rufnummer des Anrufers in Ihr Telefonbuch übernehmen.

**Voraussetzung:** Die Anruferliste/Anrufbeantworteliste ist geöffnet und ein Eintrag ausgewählt.



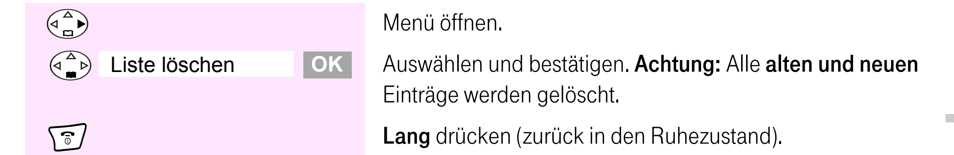
| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Nr. ins Tel.buch OK | Bestätigen. |
| | In die Zeile **Name** springen und den Namen eingeben (zur Texteingabe s. S. 98). |
| Menu | Display-Taste drücken. |
| Speichern OK | Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |



Bei der Rufnummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste (nur bei T-Sinus 710A) wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen, sobald Sie auf Menu drücken. Sie wird nach dem Speichern der Rufnummer im Telefonbuch fortgesetzt.

## Anruferliste löschen

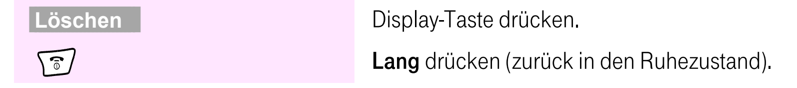
Öffnen Sie die Anruferliste (S. 64). **Danach**:



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Liste löschen OK | Auswählen und bestätigen. **Achtung:** Alle **alten und neuen** Einträge werden gelöscht. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Einzelnen Eintrag der Anruferliste/Anrufbeantworterliste löschen

**Voraussetzung:** Die Anruferliste/Anrufbeantworteliste ist geöffnet und ein Eintrag ausgewählt (S. 64):



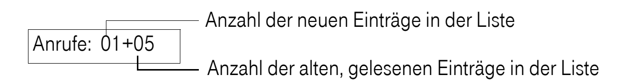
| | |
|---|---|
| Löschen | Display-Taste drücken. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

# Anruferliste und Anrufbeantworterliste am T-Sinus 711/711A

In der **Anruferliste** werden die Rufnummern der letzten 10 Anrufe gespeichert. Wenn die Anruferliste voll ist und neue Einträge hinzukommen, wird der älteste Eintrag gelöscht.

**Voraussetzung:** Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 22).

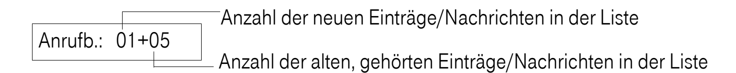
Die Anruferliste (**Anrufe:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:



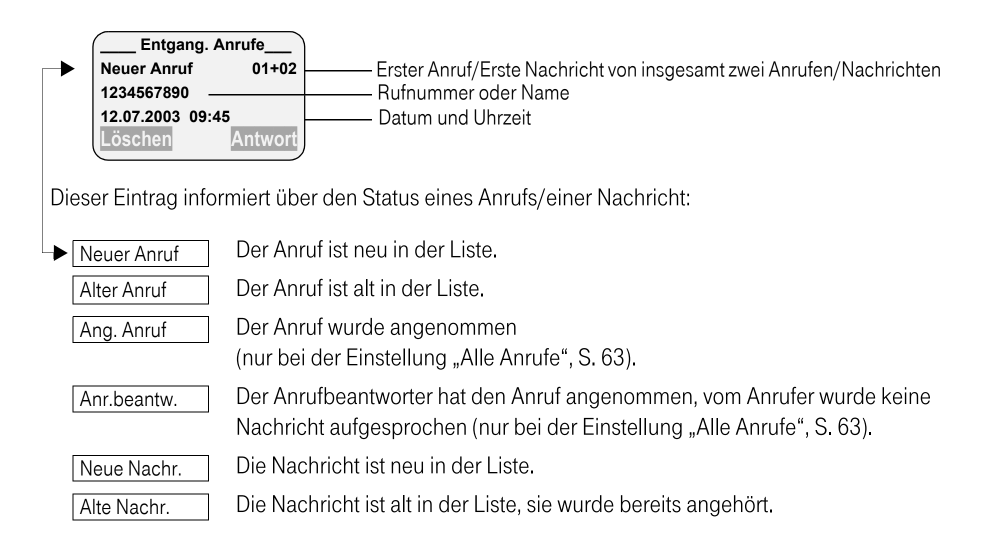

Über die **Anrufbeantworterliste** können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören. Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs sowie die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anrufbeantworterliste werden neue Nachrichten nach dem Anhören hinter die alten Nachrichten einsortiert.

Die Anrufbeantworterliste (**Anrufb.:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:




Beispiel für einen Listeneintrag:




| | |
|---|---|
| Neuer Anruf | Der Anruf ist neu in der Liste. |
| Alter Anruf | Der Anruf ist alt in der Liste. |
| Ang. Anruf | Der Anruf wurde angenommen (nur bei der Einstellung „Alle Anrufe“, S. 63). |
| Anr.beantw. | Der Anrufbeantworter hat den Anruf angenommen, vom Anrufer wurde keine Nachricht aufgesprochen (nur bei der Einstellung „Alle Anrufe“, S. 63). |
| Neue Nachr. | Die Nachricht ist neu in der Liste. |
| Alte Nachr. | Die Nachricht ist alt in der Liste, sie wurde bereits angehört. |

## Anruferliste/Anrufbeantworterliste öffnen

Neue Anrufe (Anruferliste) bzw. neue Nachrichten (Anrufbeantworter) werden durch das Blinken der Taste und durch einen Bestätigungston signalisiert.



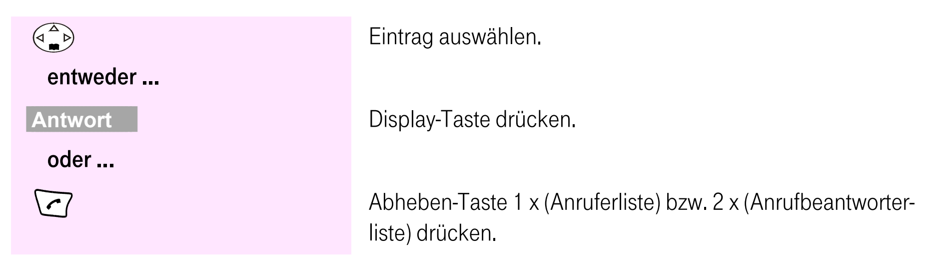
| | |
|---|---|
| | Drücken. |
| **entweder ...** | **Anruferliste öffnen:** |
| Anrufe: 01+05 OK | Auswählen und bestätigen.<br>Der zuletzt eingegangene Eintrag wird angezeigt. |
| | Eintrag auswählen. |
| **oder ...** | **Anrufbeantworterliste öffnen:** |
| Anrufb.: 01+02 OK | Auswählen und bestätigen. Der Eintrag der zuerst eingegangenen neuen Nachricht wird angezeigt. Der Lautsprecher schaltet sich ein. Die Wiedergabe dieser Nachricht startet. |
| | Zur nächsten oder vorherigen Nachricht blättern.<br>Der Eintrag der Nachricht wird am Display angezeigt.<br>Die Wiedergabe dieser Nachricht startet. |

*info* Einen Eintrag bzw. eine Nachricht löschen Sie, indem Sie **Löschen** drücken.

## Anrufer zurückrufen

**Voraussetzung:** Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 22).

Öffnen Sie die Anruferliste/Anrufbeantworteliste (nur bei T-Sinus 710A und 711A). **Danach**:



| | |
|---|---|
| | Eintrag auswählen. |
| **entweder ...** | |
| Antwort | Display-Taste drücken. |
| **oder ...** | |
| | Abheben-Taste 1 x (Anruferliste) bzw. 2 x (Anrufbeantworterliste) drücken. |

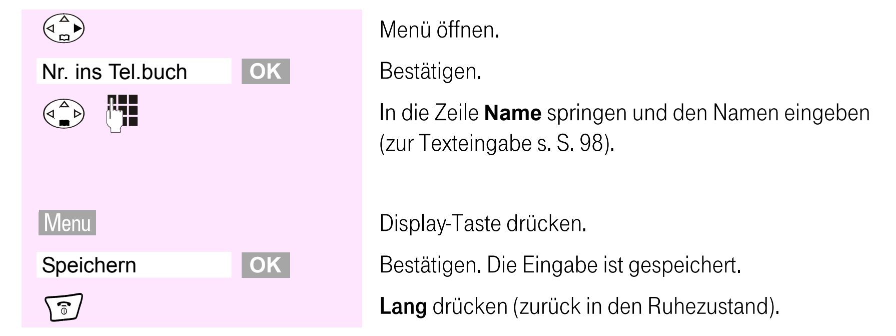
Der Rückruf wird sofort eingeleitet. Die Rufnummer wird in die Wahlwiederholungsliste eingetragen.

Allgemein
an T-Sinus 710/710A/711/711A Komfort, 710X/XA Micro
an T-Sinus 710/710A und 711/711A
an T-Sinus 710P/710PA
an T-Sinus 720P/720PA
an T-Sinus 720 Komfort, 721X/XA und 720X/720XA
Anhang

## Eintrag aus der Anruferliste ansehen und ins Telefonbuch übernehmen

Sie können die Rufnummer des Anrufers in Ihr Telefonbuch übernehmen.

Anruferliste/Anrufbeantworteliste (nur bei T-Sinus 710A und 711A) öffnen und Eintrag auswählen. **Danach**:



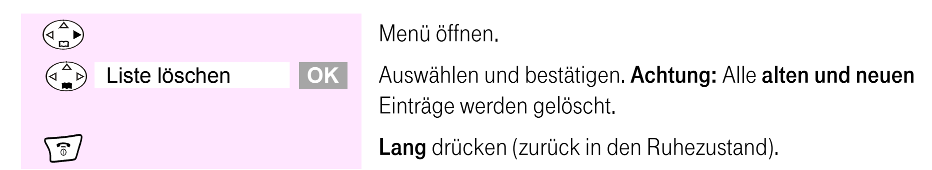
| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Nr. ins Tel.buch **OK** | Bestätigen. |
| | In die Zeile **Name** springen und den Namen eingeben (zur Texteingabe s. S. 98). |
| Menu | Display-Taste drücken. |
| Speichern **OK** | Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |



Bei der Rufnummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen (nur bei T-Sinus 711A), sobald Sie auf Menu drücken. Sie wird nach dem Speichern der Rufnummer im Telefonbuch fortgesetzt.

## Anruferliste löschen

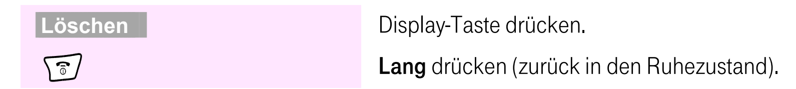
Öffnen Sie die Anruferliste (S. 64). **Danach**:



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Liste löschen **OK** | Auswählen und bestätigen. **Achtung:** Alle **alten und neuen** Einträge werden gelöscht. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Einzelnen Eintrag der Anruferliste/Anrufbeantworterliste löschen

Anruferliste/Anrufbeantworterliste öffnen und Eintrag auswählen (S. 64). **Danach**:

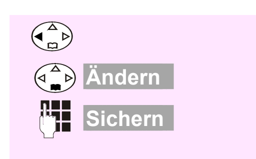


| | |
|---|---|
| Löschen | Display-Taste drücken. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

# Mehrere Mobilteile nutzen

## Namen eines Mobilteils ändern

Automatisch werden die Namen „INT 1“, „INT 2“ usw. vergeben. Sie können diese Namen jedoch ändern, z. B. in „Anna“ etc. (max. 10-stellig). Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.



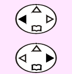
| | |
|---|---|
| | Liste der Mobilteile öffnen. |
| Ändern | Mobilteil auswählen und Display-Taste drücken. |
| Sichern | Namen eingeben und Display-Taste drücken (zur Texteingabe s. S. 98). |

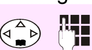


Wenn Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet ist, ist es sinnvoll, mit dem Mobilteilnamen auf die jeweilige Basis hinzuweisen, z. B. „Anna – Büro“. So erkennen Sie, zu welcher Basis Ihr Mobilteil gehört.

## Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung **automatisch** die niedrigste freie Nummer (S. 59). Die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile (1–6) können Sie ändern.



| | |
|---|---|
| | Liste der Mobilteile öffnen |
| | Menü öffnen. |
| Nr. vergeben OK | Bestätigen. Die Liste der Mobilteile wird angezeigt. |
|   | Die aktuelle Nummer blinkt. Mobilteil auswählen und neue interne Nummer (1 – 6) eingeben. Die bisherige Nummer des Mobilteils wird überschrieben. |
| Sichern | Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern. |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

*info*

Wenn eine interne Nummer doppelt vergeben wird, hören Sie den Fehlerton (absteigende Tonfolge). Wiederholen Sie die Prozedur mit einer noch freien Nummer.

## Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

| | |
|---|---|
| (Steuer-Taste links) | Liste der Mobilteile öffnen.<br>Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie. |
| (Steuer-Taste) **OK** | Bestimmtes Mobilteil bzw. **An alle** auswählen und bestätigen. Wenn sich der interne Teilnehmer meldet, kündigen Sie das externe Gespräch an. |
| (Auflegen-Taste) | Auflegen-Taste drücken. Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben. |

*info* Anstatt das Gespräch anzukündigen, können Sie auch sofort die Auflegen-Taste (Auflegen-Taste) drücken. Wenn sich dann der interne Teilnehmer nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch an Sie zurück (im Display steht **Wiederanruf**).

# T-Net-Leistungsmerkmale

T-Net-Leistungsmerkmale sind Funktionen, die die Deutsche Telekom in ihrem Netz („T-Net") anbietet. Näheres zu diesen Funktionen finden Sie in der „Bedienungsanleitung für Leistungsmerkmale im T-Net" (www.telekom.de), die Sie bei der Deutschen Telekom erhalten.

Alle Leistungsmerkmale können Sie erst dann nutzen, wenn Sie sie bei der Deutschen Telekom **beauftragt** haben. Auskunft darüber erhalten Sie bei der Deutschen Telekom unter freecall 0800 33 01000.

**Über das Menü werden Ihnen folgende Leistungsmerkmale angeboten:**

- Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR),
- Rückruf einleiten/vorzeitig ausschalten,
- Anklopfen ein-/ausschalten und annehmen/abweisen,
- Anrufweiterschaltung (AWS)/Umleitung einrichten,
- Rückfrage, Makeln, Konferenz einleiten/beenden,

## An T-Sinus 710/710A

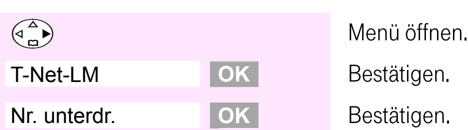
### Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR)

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer im Display Ihres Gesprächspartners angezeigt, falls

- Sie bei der Deutschen Telekom beauftragt haben, dass Ihre Rufnummer übertragen wird (CLI) und
- Ihr Gesprächspartner bei der Deutschen Telekom beauftragt hat, dass die Rufnummer des Anrufers auf seinem Display angezeigt wird (CLIP).

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Rufnumer angezeigt wird, können Sie anonym anrufen und die Anzeige **für den nächsten Anruf** unterdrücken (CLIR).

| | |
|---|---|
| **CLIR** | **C**alling **L**ine **I**dentification **R**estriction =<br>Die Übertragung der Rufnummer des Anrufers wird temporär unterdrückt. |




Menü öffnen.

Bestätigen.

Bestätigen.

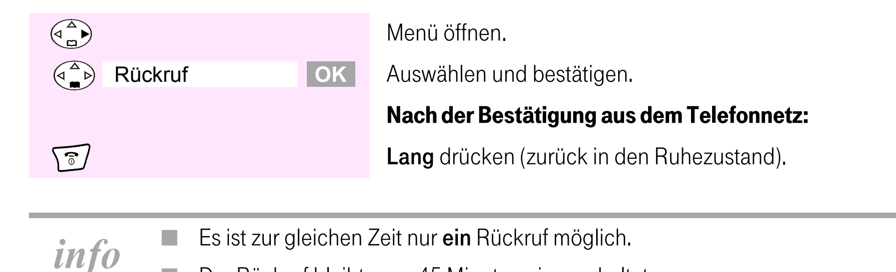
Die zu wählende Rufnummer eingeben und die Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt. Ihre Rufnummer wird am Telefon des Gesprächspartner nicht angezeigt.

## Rückruf

Wenn der Anschluss des angerufenen Teilnehmers besetzt ist (Besetztton), können Sie einen Rückruf einleiten. Sobald die Leitung des angerufenen Teilnehmers frei ist, ertönt an Ihrem Gerät der Klingelton. Drücken Sie die Abheben-Taste, um die Verbindung aufzubauen.

### Rückruf einleiten

Sie hören den Besetztton.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

**Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:**

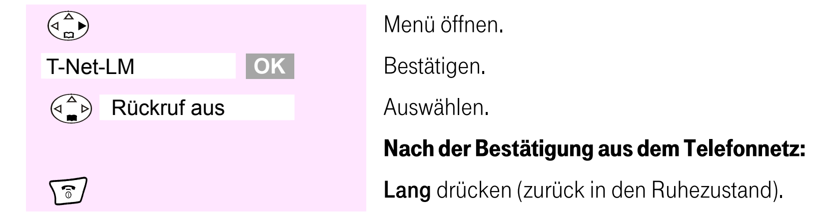
**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

*info*

- Es ist zur gleichen Zeit nur **ein** Rückruf möglich.
- Der Rückruf bleibt max. 45 Minuten eingeschaltet.

### Rückruf vorzeitig ausschalten

Sie können einen eingeleiteten Rückruf vorzeitig ausschalten.




Menü öffnen.

Bestätigen.

Auswählen.

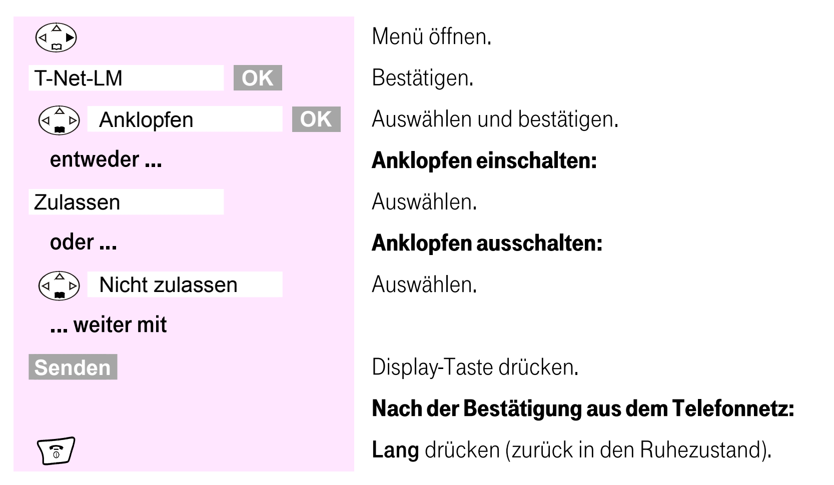
**Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:**

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

## Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Telefonats wird Ihnen durch einen Anklopfton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Wenn der Anrufer CLI hat und Sie CLIP haben (S. 22), wird die Rufnummer des Anklopfenden bzw. der Telefonbucheintrag zu dieser Nummer im Display angezeigt.

### Anklopfen ein-/ausschalten



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| T-Net-LM **OK** | Bestätigen. |
| Anklopfen **OK** | Auswählen und bestätigen. |
| **entweder ...** | **Anklopfen einschalten:** |
| Zulassen | Auswählen. |
| **oder ...** | **Anklopfen ausschalten:** |
| Nicht zulassen | Auswählen. |
| **... weiter mit** | |
| **Senden** | Display-Taste drücken. |
| | **Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:** |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |



Auch wenn Sie „Anklopfen" ausgeschaltet haben, wird Ihnen während eines **internen** Gesprächs ein ankommender externer Anruf optisch signalisiert.

### Anklopfen annehmen/abweisen

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch, die Funktion „Anklopfen" ist eingeschaltet (s. o.). Sie hören einen Anklopfton.



| | |
|---|---|
| **entweder ...** | **Anklopfenden Anruf annehmen:** |
| **Abheben** | Display-Taste drücken. |
| **oder ...** | |
| | Menü öffnen. |
| Anklopf. annehm. **OK** | Auswählen und bestätigen. Das bisherige Gespräch wird gehalten. |
| **oder ...** | **Anklopfenden Anruf abweisen:** |
| | Menü öffnen. |
| Anklopf. abweis. **OK** | Bestätigen. Der Anklopfende hört den Besetztton. |



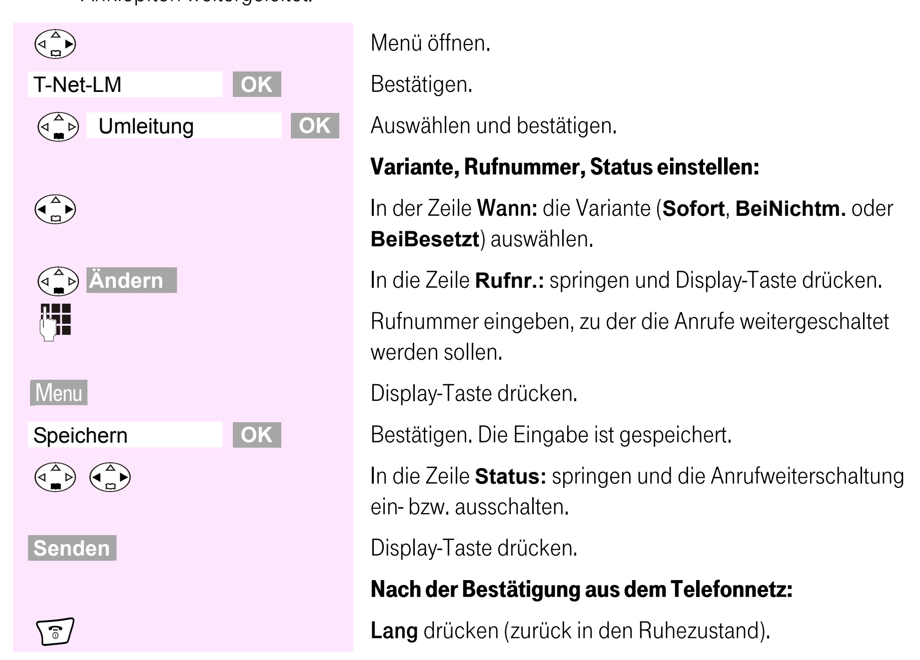
Nachdem Sie das zweite Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln („Makeln“, S. 76) oder mit beiden gleichzeitig sprechen („Konferenz“, S. 76).

## Anrufweiterschaltung (AWS ) ein-/ausschalten und einstellen

Sie können alle Anrufe (Allgemeine AWS) zu einem anderen Anschluss umleiten.

**Folgende Varianten sind möglich:**

- **sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- **bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- **bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet.



| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| T-Net-LM OK | Bestätigen. |
| Umleitung OK | Auswählen und bestätigen. |
| | **Variante, Rufnummer, Status einstellen:** |
| | In der Zeile **Wann:** die Variante (**Sofort**, **BeiNichtm.** oder **BeiBesetzt**) auswählen. |
| Ändern | In die Zeile **Rufnr.:** springen und Display-Taste drücken. |
| | Rufnummer eingeben, zu der die Anrufe weitergeschaltet werden sollen. |
| Menu | Display-Taste drücken. |
| Speichern OK | Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert. |
| | In die Zeile **Status:** springen und die Anrufweiterschaltung ein- bzw. ausschalten. |
| Senden | Display-Taste drücken. |
| | **Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:** |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Rückfrage, Makeln, Konferenz

Mit diesen T-Net-Leistungsmerkmalen können Sie

- einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (Rückfrage).
- mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).
- mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

### Rückfrage

Mit dieser Funktion können Sie einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch. Einige Sekunden nach Gesprächsbeginn:




Display-Taste drücken. Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der Gesprächspartner hört eine Ansage.

Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.
Die Rufnummer wird gewählt. Sie werden mit dem zweiten Teilnehmer verbunden. Wenn er sich nicht meldet, können Sie zum ersten Gesprächspartner zurückschalten, indem Sie nacheinander die Tasten Ⓡ und (1) drücken.

**Rückfrage beenden:**

Menü öffnen.




Auswählen und bestätigen. Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

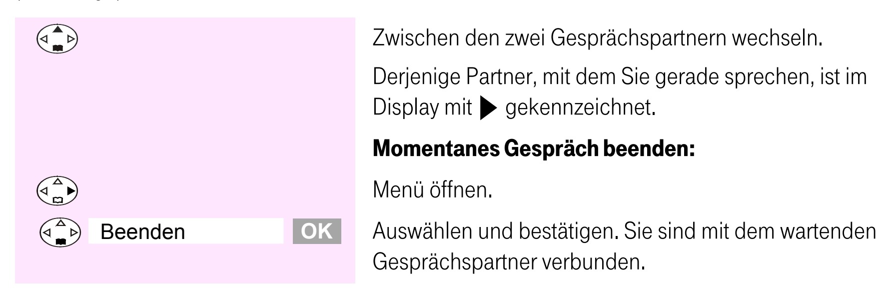


- Sie können die Rückfrage auch beenden, indem Sie die Auflegen-Taste drücken.
- Die Rufnummer des zweiten Teilnehmers können Sie auch aus dem Telefonbuch (S. 24) oder der Anruferliste (S. 64) übernehmen.

### Makeln

Sie können mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen. Wenn der Gesprächspartner CLI hat und Sie CLIP haben (S. 22), wird dessen Rufnummer, angezeigt.

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).




Zwischen den zwei Gesprächspartnern wechseln.

Derjenige Partner, mit dem Sie gerade sprechen, ist im Display mit ▶ gekennzeichnet.

**Momentanes Gespräch beenden:**

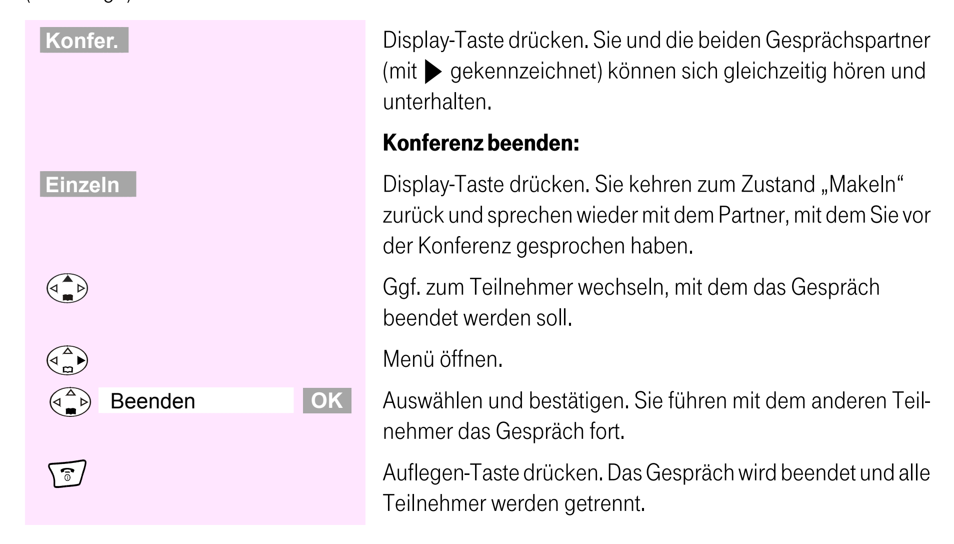
Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen. Sie sind mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.

### Konferenz

Sie können mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).




Display-Taste drücken. Sie und die beiden Gesprächspartner (mit ▶ gekennzeichnet) können sich gleichzeitig hören und unterhalten.

**Konferenz beenden:**

Display-Taste drücken. Sie kehren zum Zustand „Makeln“ zurück und sprechen wieder mit dem Partner, mit dem Sie vor der Konferenz gesprochen haben.

Ggf. zum Teilnehmer wechseln, mit dem das Gespräch beendet werden soll.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen. Sie führen mit dem anderen Teilnehmer das Gespräch fort.

Auflegen-Taste drücken. Das Gespräch wird beendet und alle Teilnehmer werden getrennt.

*info* Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

# An T-Sinus 711/711A

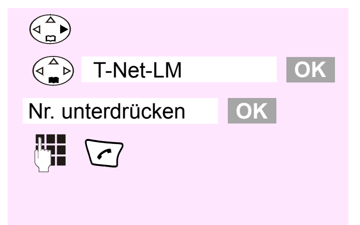
## Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR)

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer im Display Ihres Gesprächspartners angezeigt, falls

- Sie bei der Deutschen Telekom beauftragt haben, dass Ihre Rufnummer übertragen wird (CLI) und
- Ihr Gesprächspartner bei der Deutschen Telekom beauftragt hat, dass die Rufnummer des Anrufers auf seinem Display angezeigt wird (CLIP).

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Rufnumer angezeigt wird, können Sie anonym anrufen und die Anzeige **für den nächsten Anruf** unterdrücken (CLIR).

| | |
|---|---|
| **CLIR** | **C**alling **L**ine **I**dentification **R**estriction =<br>Die Übertragung der Rufnummer des Anrufers wird temporär unterdrückt. |




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

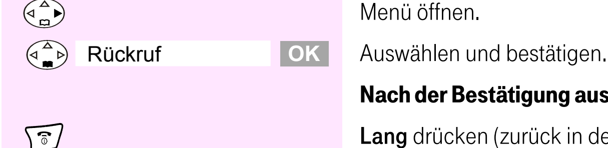
Die zu wählende Rufnummer eingeben und die Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt. Ihre Rufnummer wird am Telefon des Gesprächspartner nicht angezeigt.

## Rückruf

Wenn der Anschluss des angerufenen Teilnehmers besetzt ist (Besetztton), können Sie einen Rückruf einleiten. Sobald die Leitung des angerufenen Teilnehmers frei ist, ertönt an Ihrem Gerät der Klingelton. Drücken Sie die Abheben-Taste, um die Verbindung aufzubauen.

### Rückruf einleiten

Sie hören den Besetztton.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

**Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:**

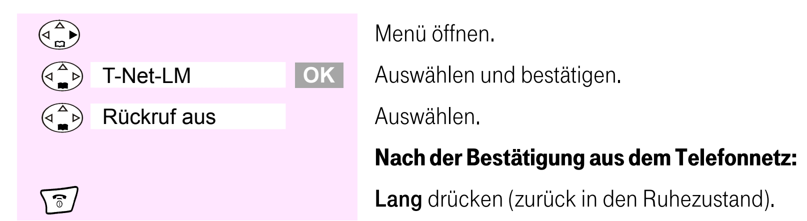
**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

*info*

- Es ist zur gleichen Zeit nur **ein** Rückruf möglich.
- Der Rückruf bleibt max. 45 Minuten eingeschaltet.

### Rückruf vorzeitig ausschalten

Sie können einen eingeleiteten Rückruf vorzeitig ausschalten.

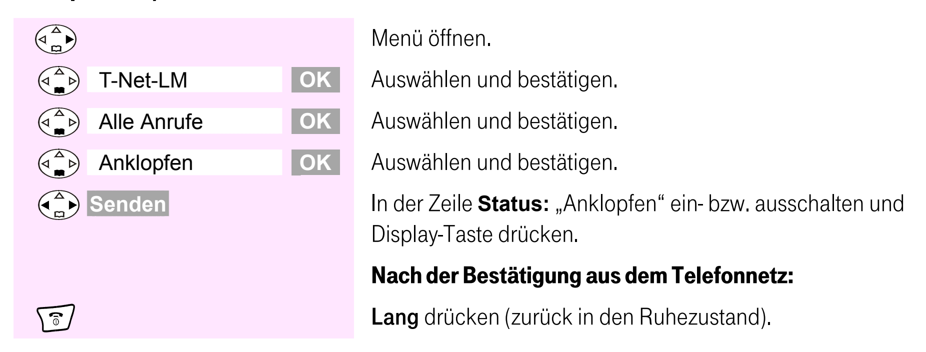


| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| T-Net-LM **OK** | Auswählen und bestätigen. |
| Rückruf aus | Auswählen. |
| | **Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:** |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

## Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Telefonats wird Ihnen durch einen Anklopfton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Wenn der Anrufer CLI hat und Sie CLIP haben (S. 22), wird die Rufnummer des Anklopfenden bzw. der Telefonbucheintrag zu dieser Nummer im Display angezeigt.

### Anklopfen ein-/ausschalten

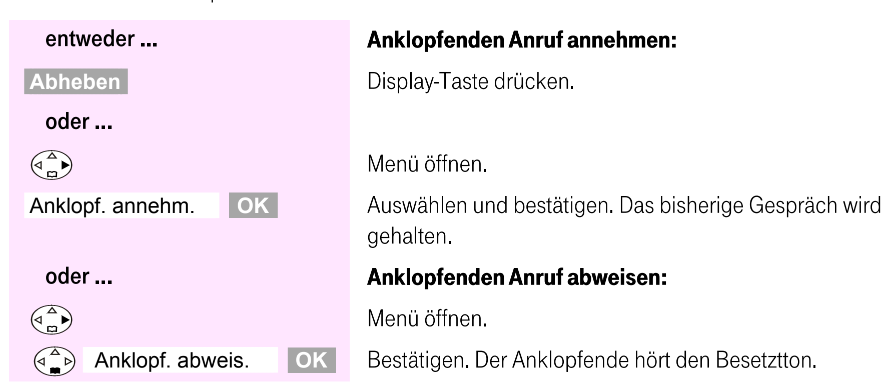


| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| T-Net-LM **OK** | Auswählen und bestätigen. |
| Alle Anrufe **OK** | Auswählen und bestätigen. |
| Anklopfen **OK** | Auswählen und bestätigen. |
| **Senden** | In der Zeile **Status:** „Anklopfen“ ein- bzw. ausschalten und Display-Taste drücken. |
| | **Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:** |
| | **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand). |

*info* Wenn Sie „Anklopfen“ ausgeschaltet haben, wird es Ihnen bei **internen** Gesprächen trotzdem signalisiert (S. 21).

### Anklopfen annehmen/abweisen

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch, die Funktion „Anklopfen“ ist eingeschaltet (s. o.). Sie hören einen Anklopfton.



| | |
|---|---|
| entweder ... | **Anklopfenden Anruf annehmen:** |
| Abheben | Display-Taste drücken. |
| oder ... | |
| [Steuertaste] | Menü öffnen. |
| Anklopf. annehm. OK | Auswählen und bestätigen. Das bisherige Gespräch wird gehalten. |
| oder ... | **Anklopfenden Anruf abweisen:** |
| [Steuertaste] | Menü öffnen. |
| [Steuertaste] Anklopf. abweis. OK | Bestätigen. Der Anklopfende hört den Besetztton. |



Nachdem Sie das zweite Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln („Makeln“, S. 83) oder mit beiden gleichzeitig sprechen („Konferenz“, S. 83).

## Anrufweiterschaltung (AWS)

Sie können wählen zwischen Allgemeiner und Selektiver Anrufweiterschaltung.

Bei der Allgemeinen Anrufweiterschaltung werden **alle** Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

Bei der Selektiven Anrufweiterschaltung werden nur bestimmte Anrufe weitergeleitet. Sie können die Rufnummern von bis zu zehn verschiedenen Anrufern angeben, deren Anruf weitergeleitet werden sollen. Für jede Rufnummer vergeben Sie einen Listenplatz (1-10).

### Folgende Varianten sind möglich:

- **sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- **bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- **bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet.

## Anrufweiterschaltung ein-/ausschalten und einstellen




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

**Variante, Rufnummer, Status einstellen:**

In der Zeile **Wann:** die Variante (**Sofort**, **BeiNichtm.** oder **BeiBesetzt**) auswählen.

In die Zeile **Rufnr.:** springen und Display-Taste drücken.

Rufnummer eingeben, zu der die Anrufe weitergeschaltet werden sollen.

Display-Taste drücken.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

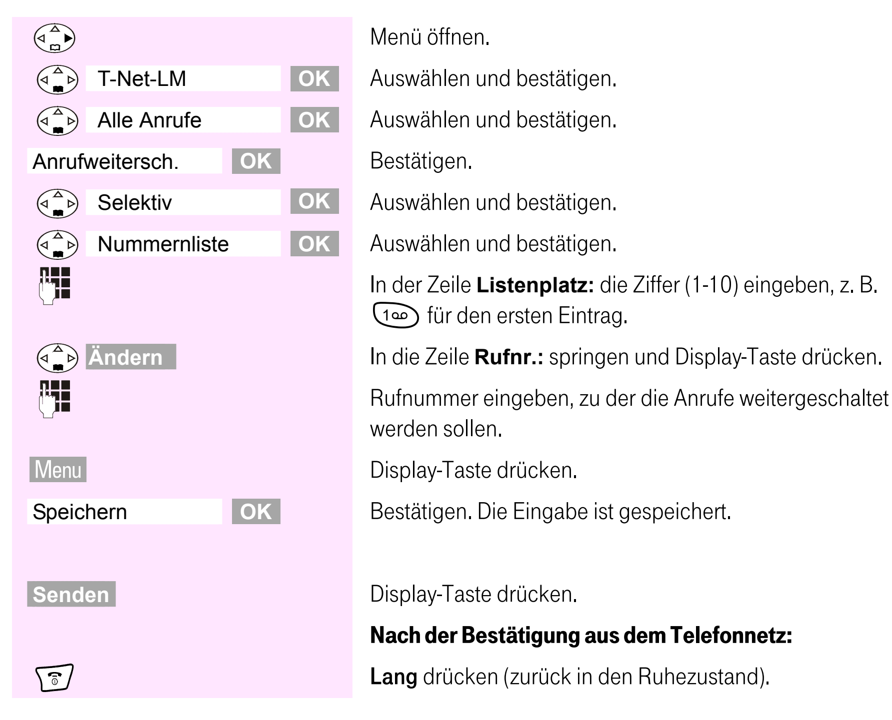
In die Zeile **Status:** springen und die Anrufweiterschaltung ein- bzw. ausschalten.

Display-Taste drücken.

**Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:**

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

**Rufnummer für die Selektive Anrufweiterschaltung einrichten**




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

In der Zeile **Listenplatz:** die Ziffer (1-10) eingeben, z. B. 1 für den ersten Eintrag.

In die Zeile **Rufnr.:** springen und Display-Taste drücken.

Rufnummer eingeben, zu der die Anrufe weitergeschaltet werden sollen.

Display-Taste drücken.

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

Display-Taste drücken.

**Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:**

**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sie müssen die komplette Sequenz wiederholen, wenn Sie mehrere Nummern eingeben wollen. Wenn Sie einen Listenplatz doppelt vergeben, wird er überschrieben.

## Rückfrage, Makeln, Konferenz

Mit diesen T-Net-Leistungsmerkmalen können Sie

- einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (Rückfrage).
- mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).
- mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

### Rückfrage

Mit dieser Funktion können Sie einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch. Einige Sekunden nach Gesprächsbeginn:

| | |
|---|---|
| Rückfr. | Display-Taste drücken. Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der Gesprächspartner hört eine Ansage. |
| | Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.<br>Die Rufnummer wird gewählt. Sie werden mit dem zweiten Teilnehmer verbunden. Wenn er sich nicht meldet, können Sie zum ersten Gesprächspartner zurückschalten, indem Sie nacheinander die Tasten R und 1 drücken. |
| | **Rückfrage beenden:** |
| | Menü öffnen. |
| Gespräch trennen OK | Auswählen und bestätigen. Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden. |

*info*

- Sie können die Rückfrage auch beenden, indem Sie die Auflegen-Taste drücken.
- Die Rufnummer des zweiten Teilnehmers können Sie auch aus dem Telefonbuch (S. 24) oder der Anruferliste  (S. 67) übernehmen.

### Makeln

Sie können mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen. Wenn der Gesprächspartner CLI hat und Sie CLIP haben (S. 22), wird dessen Rufnummer, angezeigt.

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).



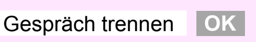
Zwischen den zwei Gesprächspartnern wechseln.

Derjenige Partner, mit dem Sie gerade sprechen, ist mit ▶ gekennzeichnet.

**Momentanes Gespräch beenden:**



Menü öffnen.



Gespräch trennen OK

Auswählen und bestätigen. Sie sind mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.

### Konferenz

Sie können mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).

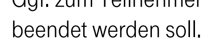
**Konfer.** Display-Taste drücken. Sie und die beiden Gesprächspartner (mit ▶ gekennzeichnet) können sich gleichzeitig hören und unterhalten.

**Konferenz beenden:**

**Einzeln** Display-Taste drücken. Sie kehren zum Zustand „Makeln“ zurück und sprechen wieder mit dem Partner, mit dem Sie vor der Konferenz gesprochen haben.

Ggf. zum Teilnehmer wechseln, mit dem das Gespräch beendet werden soll.

Menü öffnen.



Gespräch trennen OK

Auswählen und bestätigen. Sie führen mit dem anderen Teilnehmer das Gespräch fort.



Auflegen-Taste drücken. Das Gespräch wird beendet und alle Teilnehmer werden getrennt.

*info* Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

# Weitere Funktionen am T-Sinus 711/711A

Am **T-Sinus 711/711A** stehen Ihnen beim Schreiben einer SMS zusätzlich zu den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen folgende Funktionen zur Verfügung. Sie werden Ihnen angeboten, wenn Sie beim Schreiben der SMS (das Eingabefeld ist geöffnet) auf die Display-Taste Menu drücken.

- Über **Vorlage einfg.** OK können Sie die Textvorlagen **Verspätung**, **Termin**, **Glückwunsch** in den SMS-Text einfügen.
- Über **Emoticon einfg.** OK können Sie die Emoticons **Glücklich :-)**, **Unglücklich :-(**, **Ironisch ;-)**, **Ernst :-|**, **Sarkastisch :->**, **Fröhlich :-D**, **Überrascht :-o oder Traurig :'-(** in den SMS-Text einfügen.
- Über **E-Mail-Adr. einfg.** OK können Sie E-Mail-Adressen aus Ihrem E-Mail-Verzeichnis in die SMS übernehmen.
- Über **Txt.eingabehilfe** OK können Sie die Texteingabehilfe EATONI ein- und ausschalten (S. 99).

# An T-Sinus 710P/710PA

**Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Komforttelefons.**

# In Betrieb nehmen

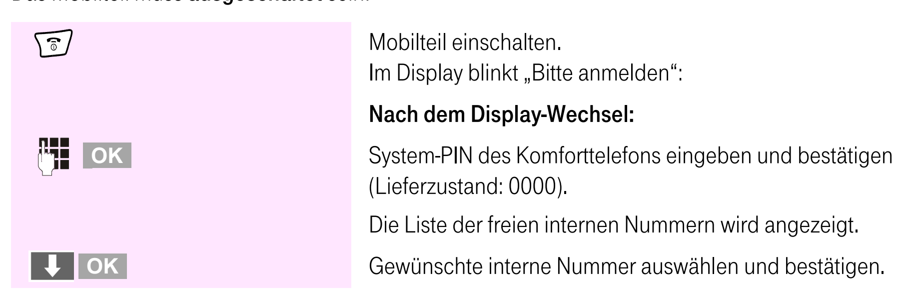
## Mobilteil anmelden

Sie können an den Komforttelefonen bis zu 6 Mobilteile betreiben.

**Voraussetzung:** Die Anmeldung eines Mobilteils an der Basis muss gestartet sein: Menü/Einstellungen/System-Einstellungen/Gerät anmelden/OK (siehe Bedienungsanleitung des Komforttelefons).

### Das Mobilteil ist noch nicht an einer Basis angemeldet

Das Mobilteil muss **ausgeschaltet** sein!




Mobilteil einschalten.
Im Display blinkt „Bitte anmelden“:

**Nach dem Display-Wechsel:**

System-PIN des Komforttelefons eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).

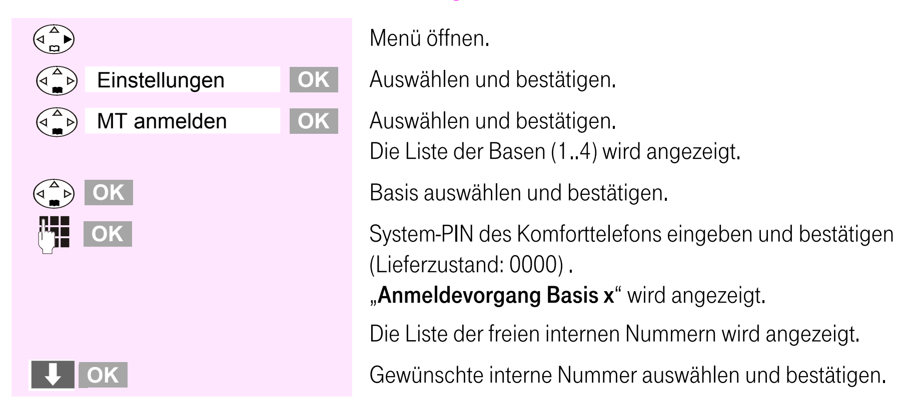
Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.

Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Im Display des Komforttelefons wird als Quittung „Intern x erfolgreich angemeldet“ angezeigt.

### Das Mobilteil ist bereits an einer Basis angemeldet




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.
Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

Basis auswählen und bestätigen.

System-PIN des Komforttelefons eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000) .
„**Anmeldevorgang Basis x**“ wird angezeigt.

Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.

Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Im Display des Komforttelefons wird als Quittung „Intern x erfolgreich angemeldet“ angezeigt.

*info* Der Name der Basis kann nicht geändert werden.

## Mobilteil abmelden

Ihr Mobilteil können Sie nur am Komforttelefon abmelden (siehe Bedienungsanleitung des Komforttelefons).

# An T-Sinus 720P/720PA

**Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Komforttelefons.**

# In Betrieb nehmen

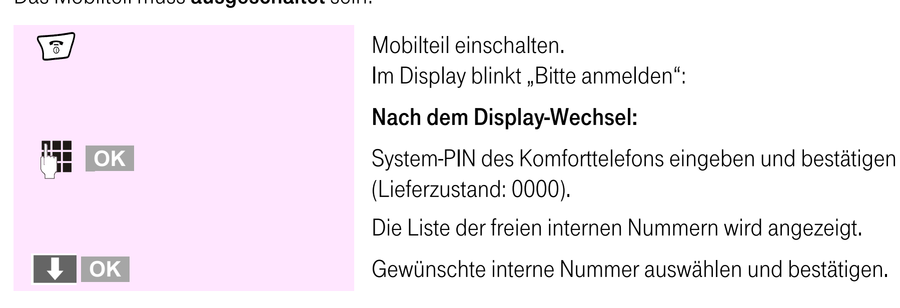
## Mobilteil anmelden

Sie können an den Komforttelefonen bis zu 6 Mobilteile betreiben.

**Voraussetzung:** Die Anmeldung eines Mobilteils an der Basis muss gestartet sein: Menü/Einstellungen/System-Einstellungen/Gerät anmelden/OK (siehe Bedienungsanleitung des Komforttelefons).

### Das Mobilteil ist noch nicht an einer Basis angemeldet

Das Mobilteil muss **ausgeschaltet** sein!




Mobilteil einschalten.
Im Display blinkt „Bitte anmelden“:

**Nach dem Display-Wechsel:**

System-PIN des Komforttelefons eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).

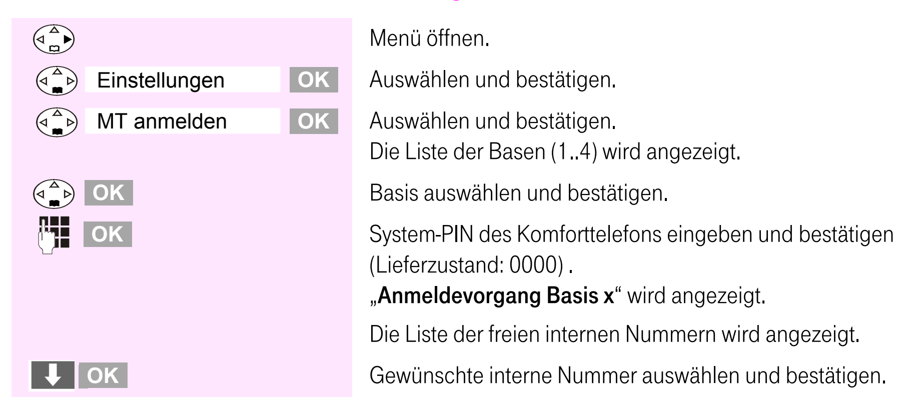
Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.

Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Im Display des Komforttelefons wird als Quittung „Intern x erfolgreich angemeldet“ angezeigt.

### Das Mobilteil ist bereits an einer Basis angemeldet




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.
Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

Basis auswählen und bestätigen.

System-PIN des Komforttelefons eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000) .
„**Anmeldevorgang Basis x**" wird angezeigt.

Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.

Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Im Display des Komforttelefons wird als Quittung „Intern x erfolgreich angemeldet" angezeigt.

*info* Der Name der Basis kann nicht geändert werden.

## Mobilteil abmelden

Ihr Mobilteil können Sie nur am Komforttelefon abmelden (siehe Bedienungsanleitung des Komforttelefons).

# An Basis T-Sinus 720 Komfort, T-Sinus 721X/XA und T-Sinus 720X/XA

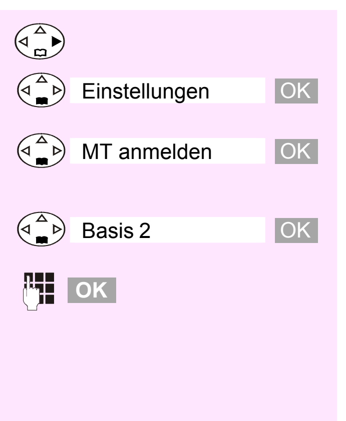
**Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.**

# In Betrieb nehmen

## Mobilteil anmelden am T-Sinus 720 Komfort

An die Basis T-Sinus 720 Komfort können Sie bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Im Display des Mobilteils steht »Basis X« oder »Basissuche«, falls das Mobilteil bereits an einer Basis angemeldet ist oder war.




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.
Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

Gewünschte Basis (z. B. Basis 2) auswählen und bestätigen.

System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).

»Anmeldevorgang Basis 2« (z. B.) wird angezeigt.

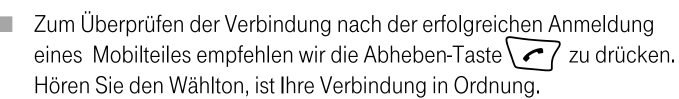
Das Mobilteil synchronisiert sich auf die Basis.

Die Anmeldetaste an der Unterseite der Basis drücken.

Gewünschte interne Nummer (z.B. Int 11) auswählen und bestätigen.

Kurzzeitig wird z. B. »Intern 11 erfolgreich angemeldet« angezeigt.
Das Mobilteil ist angemeldet.

*info*

- Das Gerät sucht 60 Sekunden nach der anmeldebereiten Basis.
- Bei Eingabe einer falschen System-PIN ertönt ein Fehlerton.
- Zum Überprüfen der Verbindung nach der erfolgreichen Anmeldung eines Mobilteiles empfehlen wir die Abheben-Taste  zu drücken. Hören Sie den Wählton, ist Ihre Verbindung in Ordnung.

Allgemein
an T-Sinus 710/710A/711/711A Komfort, 710X/XA Micro
an T-Sinus 710/710A und 711/711A
an T-Sinus 710P/710PA
an T-Sinus 720P/720PA
an T-Sinus 720 Komfort, 721X/XA und 720X/720XA
Anhang

# Mobilteil anmelden am T-Sinus 721X/XA und T-Sinus 720X/XA

An den Basen T-Sinus 721X/XA und T-Sinus 720X/XA können maximal acht Geräte angemeldet werden.

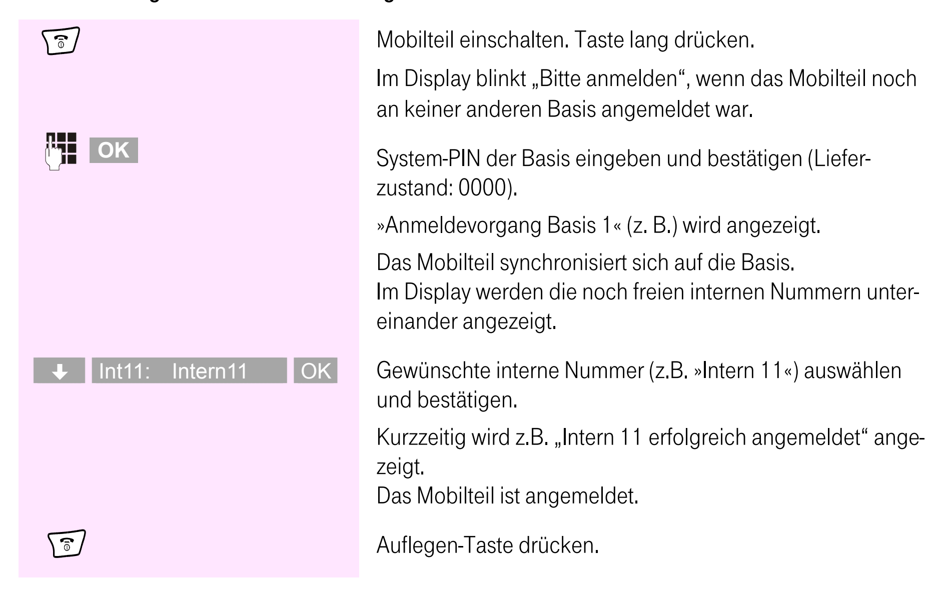
## An der Basis

Anmeldetaste drücken (blinkt).

Am Mobilteil müssen Sie innerhalb von **60 Sekunden** eine der beiden folgenden Prozeduren durchführen:

### An einem neuen, noch nicht an einer Basis angemeldeten Mobilteil

**Voraussetzung:** Das Mobilteil muss **ausgeschaltet** sein.




Mobilteil einschalten. Taste lang drücken.

Im Display blinkt „Bitte anmelden“, wenn das Mobilteil noch an keiner anderen Basis angemeldet war.

System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).

»Anmeldevorgang Basis 1« (z. B.) wird angezeigt.

Das Mobilteil synchronisiert sich auf die Basis.
Im Display werden die noch freien internen Nummern untereinander angezeigt.

Gewünschte interne Nummer (z.B. »Intern 11«) auswählen und bestätigen.

Kurzzeitig wird z.B. „Intern 11 erfolgreich angemeldet“ angezeigt.
Das Mobilteil ist angemeldet.

Auflegen-Taste drücken.

## An einem Mobilteil, das bereits an einer Basis angemeldet ist

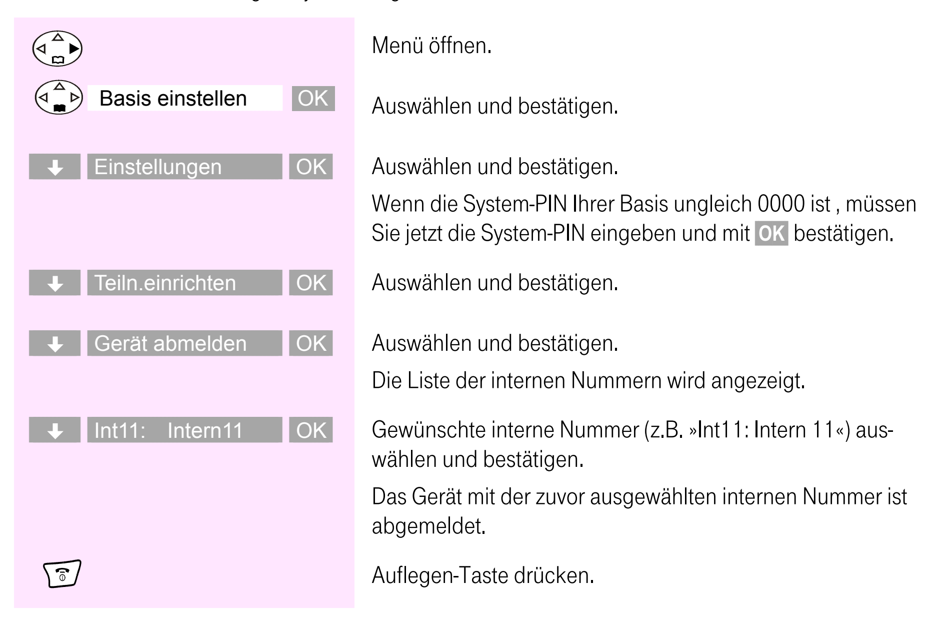
| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Einstellungen OK | Auswählen und bestätigen. |
| MT anmelden OK | Auswählen und bestätigen.<br>Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt. |
| Basis 2 OK | Gewünschte Basis (z. B. Basis 2) auswählen und bestätigen. |
| OK | System-PIN der Basis eingeben und bestätigen.<br>„**Anmeldevorgang Basis 2**" wird angezeigt.<br>Das Mobilteil synchronisiert sich auf die Basis.<br>Im Display werden die noch freien internen Nummern untereinander angezeigt. |
| Int11: Intern11 OK | Gewünschte interne Nummer (z.B. »Intern 11«) auswählen und bestätigen.<br>Kurzzeitig wird z.B. „Intern 11 erfolgreich angemeldet" angezeigt.<br>DasMobilteil ist angemeldet. |
| | Auflegen-Taste drücken. |

*info*

- Das Gerät sucht 60 Sekunden nach der anmeldebereiten Basis. Folgende Fehlermeldung ist im Ablauf möglich:
  »Keine freie Intern-Nr.« – Es ist keine interne Rufnummer mehr frei; der Anmeldevorgang wird sofort abgebrochen.
- Wenn Sie eine falsche System-PIN eingeben, ertönt ein Fehlerton.
- Um die Verbindung nach der erfolgreichen Anmeldung des ersten Mobilteils zu überprüfen, empfehlen wir, die Abheben-Taste zu drücken. Wenn Sie den Wählton hören, ist Ihre Verbindung in Ordnung.
- Der Name der Basis kann beim Anmelden nicht geändert werden.

## Mobilteil abmelden

Sie können die Abmeldung von jedem angemeldeten Mobilteil aus vornehmen.



| Taste / Anzeige | Aktion |
|---|---|
| (Steuertaste) | Menü öffnen. |
| (Steuertaste) Basis einstellen OK | Auswählen und bestätigen. |
| ↓ Einstellungen OK | Auswählen und bestätigen.<br>Wenn die System-PIN Ihrer Basis ungleich 0000 ist , müssen Sie jetzt die System-PIN eingeben und mit OK bestätigen. |
| ↓ Teiln.einrichten OK | Auswählen und bestätigen. |
| ↓ Gerät abmelden OK | Auswählen und bestätigen.<br>Die Liste der internen Nummern wird angezeigt. |
| ↓ Int11: Intern11 OK | Gewünschte interne Nummer (z.B. »Int11: Intern 11«) auswählen und bestätigen.<br>Das Gerät mit der zuvor ausgewählten internen Nummer ist abgemeldet. |
| (Auflegen-Taste) | Auflegen-Taste drücken. |

*info* Anders als beim Anmelden des Mobilteiles brauchen Sie bei dessen Abmelden an der Basis selbst keine weiteren Schritte zu unternehmen. Die weiterhin angemeldeten Mobilteile behalten ihre bisherigen internen Nummern.

# Anhang

## Pflege

Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem leicht feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- und Scheuermitteln! Sie schaden dem Gerät.

## Selbsthilfe bei Problemen

Wenn sich Ihr T-Sinus 711 Komfort einmal nicht so verhält, wie Sie es wünschen, versuchen Sie zunächst, sich mit der folgenden Liste selbst zu helfen. Wenn Sie den Fehler nicht selbst beheben können, steht Ihnen der T-Service unter den auf S. 96 angegebenen Rufnummern gerne zur Verfügung.

Zur Energieversorgung ist Ihr T-Sinus 711 Komfort über die Netzanschluss-Schnur und das gesteckte Steckernetzgerät mit dem Stromnetz Ihres Hauses/Ihrer Wohnung verbunden. Prüfen Sie bei Stromausfall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf das Einschalten der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.

| **Problem** | **Mögliche Ursache** | **Abhilfe** |
|---|---|---|
| Das Display zeigt nichts an. | Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet.<br>Die Akkus sind leer. | Auflegen-Taste ca. 2 Sekunden drücken.<br>Akkus laden bzw. austauschen (S. 5). |
| Das Mobilteil reagiert nicht auf einen Tastendruck. | Die Tastensperre ist eingeschaltet. | Raute-Taste zum Ausschalten ca. 2 Sekunden drücken (S. 8). |
| Im Display blinkt **Basis x**. | Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basis.<br>Die Basis ist nicht eingeschaltet. | Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern.<br>Netzstecker an der Basis kontrollieren. |
| Im Display blinkt **Basissuche**. | Das Mobilteil ist auf **Beste Basis** eingestellt. Es ist aber keine Basis eingeschaltet bzw. in Reichweite. | Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern.<br>Netzstecker an der Basis kontrollieren. |
| Im Display wird eine Web-Adresse angezeigt. | Die automatische Anmeldung Ihres Mobilteils an die Basis wurde gestört. | Melden Sie Ihr Mobilteil manuell an. |
| Das Mobilteil, das in der Basis liegt, lädt nicht (bei Verwendung mehrerer Mobilteile). | Ein Laden in der Basis erfolgt nur, wenn nicht gleichzeitig telefoniert wird. | Zusätzliche Ladestation verwenden. |
| Das Mobilteil klingelt nicht. | Der Klingelton ist ausgeschaltet.<br>Die Anrufweiterschaltung ist auf **Sofort** eingestellt. | Klingelton des Mobilteils einschalten.<br>Anrufweiterschaltung ausschalten. |

| Problem | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Die Einheiten/Kosten werden nicht angezeigt. | Es sind keine Zählimpulse vorhanden. | Übermittlung der Zählimpulse bei der Deutschen Telekom beauftragen. |
| Mein Gesprächspartner hört mich nicht. | Sie haben die Taste (INT) gedrückt. Das Mobilteil ist dadurch „stummgeschaltet". | Mikrofon wieder einschalten (S. 23). |
| Die Rufnummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt. | Die Rufnummernübermittlung ist nicht freigegeben. | Der **Anrufer** sollte die Übermittlung seiner Rufnummer (CLI) bei der Deutschen Telekom freischalten lassen. |
| Ich höre bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge). | Die Aktion ist fehlgeschlagen bzw. die Eingabe ist fehlerhaft. | Prozedur wiederholen. Dabei das Display beachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen. |
| Die Sprachwahl funktioniert nicht. | Den Abstand zum Mobilteil ist zu groß.<br>Der Geräuschpegel im Raum ist zu hoch. | Abstand zum Mobilteil auf ca. 20 cm verkürzen.<br>Sprachmuster in einer leisen Umgebung aufsprechen. |

## CE-Zeichen



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:
1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG
Bereich Endgeräte
CE Management Steinfurt
Sonnenschein 38
48565 Steinfurt

# Gewährleistung

**Haben Sie das Produkt direkt bei der Deutschen Telekom, z. B. im T-Punkt oder beim T-Versand, gekauft, gilt folgende Gewährleistung:**

Die Deutsche Telekom AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Der Käufer hat im Mangelfall das Recht Nacherfüllung zu verlangen. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum der Deutschen Telekom AG über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von der Deutschen Telekom AG zu vertreten ist, Schadensersatz verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel der Deutschen Telekom AG unverzüglich mitzuteilen.

Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wiederaufladbare Akkumulatoren.

Behebt eine Servicestelle der Deutschen Telekom anerkannte gewährleistungspflichtige Mängel, so werden keine Nebenkosten berechnet. Fracht- und Versandkosten für den billigsten Rückversand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gehen dabei zu Lasten der Deutschen Telekom.

**Haben Sie das Produkt bei einem Fachhändler oder in einem Fachmarkt gekauft, gilt folgende Gewährleistung:**

Ihre Ansprechstelle für Leistungen aus Gewährleistungsverpflichtungen ist der Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Der Fachhändler leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Der Käufer hat im Mangelfall das Recht Nacherfüllung zu verlangen. Der Fachhändler kann statt nachzubessern, Ersatzgeräte liefern. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Fachhändlers über.

Bei zweimaligem Fehlschlagen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung innerhalb der Gewährleistungszeit kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen, sofern der Mangel von dem Fachhändler zu vertreten ist.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Fachhändler unverzüglich mitzuteilen.

Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wiederaufladbare Akkumulatoren.

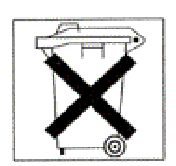
## Service

Bei technischen Problemen mit Ihrem T-Sinus 711 Komfort können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die **T-Service-Hotline 0 18 05 19 90** wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,062 EURO pro angefangene 30 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Erfahrene Techniker beraten Sie auch zur Bedienung Ihres Telekomgerätes.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Service ihres Netzanbieters. Für die Telekom ist der T-Service in diesem Fall unter freecall 0800 330 2000 zu erreichen.

## Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus

Das Gerät enthält wiederaufladbare Batterien (Akkus, Akkumulatoren), die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind.



Schadstoffhaltige Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Batterieverordnung vom 27. März 1998 verpflichtet die Verbraucher gesetzlich zur Rückgabe aller verbrauchten Batterien. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben.

Die Deutsche Telekom nimmt verbrauchte Gerätebatterien in haushaltsüblichen Mengen in Ihren T-Punkten kostenfrei zurück und kümmert sich um die umweltgerechte Entsorgung bzw. das Recycling der Materialien.

Sollte kein T-Punkt in Ihrer Nähe sein, können Sie die verbrauchten Batterien auch zu kommunalen Entsorgern (z. B. Batterietonne oder Wertstoffhof) bringen. Diese Stellen sind ebenfalls zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet.

## Rücknahme von alten Telefonen

Hat Ihr Telefon ausgedient, nimmt die Deutsche Telekom von ihr gemietete oder bei ihr gekaufte Geräte in den T-Punkten kostenlos zurück. Die Deutsche Telekom zerlegt die Endgeräte fachgerecht und führt sie dem Recycling zu.

## Technische Daten des Mobilteils

- DECT-Standard; an GAP-konformen Basen betreibbar
- Kanalzahl: 60 Duplexkanäle
- Funkfrequenzbereich: 1880 bis 1900 MHz
- Duplexverfahren: Zeitduplex mit 10 ms Rahmenlänge
- Kanalraster: 1728 kHz
- Bitrate: 1152 kbit/s
- Modulation: GFSK
- Sprachcodierung: 32 kbit ADPCM
- Sendeleistung: 10 mW mittlere Leistung pro Kanal
- Reichweite: bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
- Betriebsdauer mit vollen Akkus: in Bereitschaft bis zu 170 Stunden,
  im Gespräch bis zu 13 Stunden
- Ladezeit in der Ladestation mit leeren Akkus: ca. 5 Stunden
- Umgebungsbedingungen für den Betrieb: +5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
- Abmessungen: 146,5 mm x 56,5 mm x 27,5 mm (L × B × H)
- Gewicht mit Akkuzellen ca. 147 g

# Zeichensatz-Tabelle

## Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals bzw. lang drücken

| | 1 x | 2 x | 3 x | 4 x | 5 x | 6 x | 7 x | 8 x | 9 x | 10 x | 11 x | 12 x | 13 x | 14 x |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Leer-zeichen | 1 | € | £ | $ | ¥ | ¤ | | | | | | | |
| 2 ABC | a | b | c | 2 | ä | á | à | â | ã | ç | | | | |
| 3 DEF | d | e | f | 3 | ë | é | è | ê | | | | | | |
| 4 GHI | g | h | i | 4 | ï | í | ì | î | | | | | | |
| 5 JKL | j | k | l | 5 | | | | | | | | | | |
| 6 MNO | m | n | o | 6 | ö | ñ | ó | ò | ô | õ | | | | |
| 7 PQRS | p | q | r | s | 7 | ß | | | | | | | | |
| 8 TUV | t | u | v | 8 | ü | ú | ù | û | | | | | | |
| 9 WXYZ | w | x | y | z | 9 | ÿ | ý | æ | ø | å | | | | |
| 0 + | . | , | ? | ! | 0 | + | - | : | ¿ | ¡ | “ | ‘ | ; | _ |
| * | Abc–> abc | abc –> 123 | * | / | ( | ) | < | = | > | % | | | | |
| # | # | @ | \ | & | § | | | | | | | | | |

## Text bearbeiten (ohne Texteingabehilfe)

Sie haben verschiedene Möglichkeiten beim Erstellen eines Textes:

- Die Schreibmarke steuern Sie mit .
- Zeichen (links von der Schreibmarke) löschen Sie mit ◂C .
- Zeichen werden links von der Schreibmarke (Cursor) angefügt (S. 10).
- Um von Großschreibung (1. Buchstabe groß geschrieben, alle weiteren klein) zur Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie vor der Eingabe des Buchstabens die Taste *. Bei erneutem Drücken der Taste * wechseln Sie von der Kleinschreibung zur Ziffernschreibung. Bei weiterem Drücken von der Ziffernschreibung wieder zur Großschreibung.
- Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch groß geschrieben; es folgen kleine Buchstaben.
- Wenn Sie eine Taste **lang** drücken, werden die Zeichen der entsprechenden Taste in der **untersten Display-Zeile** angezeigt und nacheinander markiert. Wenn Sie die Taste loslassen, wird das markierte Zeichen im Eingabefeld eingefügt.

  Ob die Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung eingestellt ist, wird Ihnen im Display angezeigt:
  - bei der Eingabe ins Telefonbuch steht in der untersten Display-Zeile „A“ bzw. „a“.
  - bei der Eingabe einer SMS steht rechts oben im Display „Abc“, „abc“ bzw. „123“.

### Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden i.d.R. alphabetisch sortiert, jedoch haben Leerzeichen und Ziffern erste Priorität. Die **Sortierreihenfolge** ist folgendermaßen:

1. Leerzeichen (hier mit ␣ dargestellt)
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wenn Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen wollen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen ein. Dieser Eintrag rückt dann an die erste Stelle (Beispiel: „␣Karla"). Sie können die Einträge auch mit Ziffern nummerieren (z. B. „1Ute", „2Karla", „3Albert").

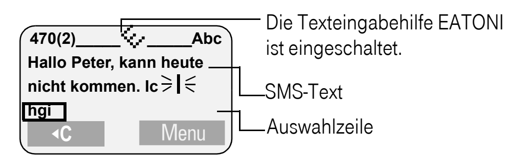
Namen, denen Sie einen Stern voranstellen (z. B. „*Ute"), stehen am Ende des Telefonbuchs.

## Texteingabehilfe

Die Texteingabehilfe EATONI unterstützt Sie beim Schreiben folgender Texte:

- SMS (nur an SMS-fähigen Basen)
- Namen im Telefonbuch,
- Namen in der T-Tasten-Liste,
- Namen im E-Mail-Verzeichnis.

Jeder Taste zwischen 0 + und 9 wxyz sind **mehrere Buchstaben und Zeichen** zugeordnet, die alle in einer **Auswahlzeile** direkt unter dem Textfeld (über den Display-Symbolen) angeordnet werden, sobald Sie eine Taste drücken. Bei der Eingabe von Buchstaben wird jeweils der nach der **Wahrscheinlichkeit** am ehesten gesuchte Buchstabe **grau hinterlegt.** Er steht am Anfang dieser Auswahlzeile und wird in das Textfeld übernommen.




Wenn dieser Buchstabe dem gewünschten entspricht, bestätigen Sie ihn, indem Sie die nächste Taste drücken. Wenn der von der Texteingabehilfe gewählte Buchstabe nicht Ihrem Wunsch entspricht, drücken Sie so oft die **Raute-Taste** #, bis der gesuchte Buchstabe grau hinterlegt in der Darstellungszeile erscheint und damit in das Textfeld übernommen wird. Sie beenden den Text, indem Sie nach Eingabe des letzten Buchstabens MENU bzw. OK drücken.

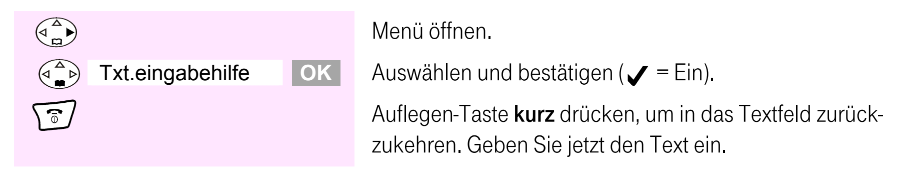
### Funktion der Tasten bei eingeschalteter Texteingabehilfe

| Taste | Funktion |
| --- | --- |
| * | Stern-Taste **ca. 2 Sekunden kurz** drücken: Wechselt vom Modus „abc" zu „Abc", von „Abc" zu „123" und von „123" zu „abc" (gilt jeweils für den folgenden Buchstaben). |
| # | Springt in der Auswahlzeile zum nächsten Buchstaben (grau hinterlegt). |

## Texteingabehilfe aus-/einschalten

Die Texteingabehilfe wird funktionsspezifisch ein- bzw. ausgeschaltet. Wenn Sie die Texteingabehilfe z. B. beim Eintrag ins Telefonbuch ausgeschaltet haben, ist es für das Schreiben einer SMS immer noch eingeschaltet.

**Voraussetzung:** Sie befinden sich in einem Texteingabefeld (SMS, Name im Telefonbuch, T-Tasten-Liste oder E-Mail-Verzeichnis).




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen (✔ = Ein).

Auflegen-Taste **kurz** drücken, um in das Textfeld zurückzukehren. Geben Sie jetzt den Text ein.

**Beispiel:** Sie schreiben das Wort **„Hotel“**.

Geben Sie (4 GHI) ein, auf dieser Taste liegt u. a. das „H“. Eine Auswahlzeile öffnet sich , eine Auswahl an „G H I “ und Sonderzeichen erscheint. Der erste Buchstabe „G“ ist grau hinterlegt. Wenn Sie jetzt 1 x die Raute-Taste (#) drücken, springt der Cursor von „G“ zu „H“, Ihrem gewünschten Buchstaben.

Sie bestätigen diesen Buchstaben, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste (6 MNO) ist u. a. mit „M N O“ belegt. Das „O“ in der Eingabezeile ist **automatisch** grau hinterlegt. Denn von allen Buchstaben und Zeichen, die auf dieser Taste hinterlegt sind, entspricht es der Wahrscheinlichkeit nach am ehesten dem gewünschten Buchstaben. Bestätigen Sie ihn, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste (8 TUV) ist u. a. mit „T U V“ belegt, der erste Buchstabe „T“ ist grau hinterlegt. Sie bestätigen ihn, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste (3 DEF) ist u. a. mit „D E F“ belegt. In der Darstellungszeile ist **automatisch** das „E“ grau hinterlegt. Bestätigen Sie das „E“, indem Sie den letzten Buchstaben eingeben: Die Taste (5 JKL) ist u. a. mit „J K L“ belegt. **Automatisch** ist das „L“ grau hinterlegt. Fahren Sie mit dem nächsten Zeichen fort, z. B. einem Leerzeichen (1 x Taste (1 ꝏ)).

# Zubehör

## Ladestation T-Sinus 701L

Ladestation für ein Mobilteil T-Sinus 701K/701S

## T-Sinus 700R

Mit diesem Repeater können Sie die Reichweite Ihrer Basis vergrößern und Bereiche erschließen, in denen bisher kein Empfang möglich war.

Im erweiterten Funkbereich können alle Mobilteil-Funktionen genutzt werden.

Alle Geräte, Zubehörteile und Akkus können Sie beziehen

- über die T-Punkte,
- im Internet über http://www.telekom.de/sinus.

# Kurzanleitung T-Sinus 701 K

| | |
|---|---|
| Display-Sprache ändern | 7PQRS 2ABC OK lang drücken |
| Mobilteil ein-/ausschalten | lang drücken |
| Tastensperre ein-/ausschalten | # lang drücken |
| Klingelton ein-/ausschalten | * lang drücken |
| Freisprechen ein-/ausschalten | (ein); (aus) |
| Extern anrufen | [Nummer] |
| Wahl wiederholen | ggf. [Eintrag] |
| Angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen | Nr. ins Tel.buch OK<br>[Name] Menu Speichern OK |
| Mit Telefonbuch wählen | [Name] ggf. |
| Aus Anruferliste zurückrufen | Anrufe:01+02 OK ggf. |
| Freisprech- und Hörerlautstärke einstellen | Audio OK Sprachlautst. OK<br>Sichern lang drücken |
| Intern anrufen | [Mobilteil auswählen] |
| Ruf an alle Mobilteile | * bzw. |
| Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben | [Mobilteil auswählen] OK |
| Intern rückfragen | [Mobilteil auswählen] OK Beenden: Beenden |
| Datum und Uhrzeit einstellen | Zeitfunktionen OK Datum/Uhrzeit OK<br>[Tag/Monat/Jahr] [Stunden/Minuten] Sichern |
| Wecker einstellen | Zeitfunktionen OK Wecker OK<br>(ein/aus) [Stunden/Minuten] Sichern<br>lang drücken |

# Quick reference guide T-Sinus 701 K

| | |
|---|---|
| Change the display language | 7PQRS 2ABC OK hold down |
| Activate/deactivate the handset | hold down |
| Activate/deactivate keypad protection | hold down |
| Activate/deactivate ring tone | hold down |
| Activate/deactivate handsfree talking | (on); (off) |
| Make an external call | [number] |
| Redial a number | if necessary [entry] |
| Copy displayed telephone number to the directory | Copy to Directory OK [name] Menu Save Entry OK |
| Dial with the directory | [name] if necessary |
| Redial from caller list | Calls List:01+02 OK if necessary |
| Set handsfree talking and loudspeaker volumes | Audio Settings OK Handset Volume OK Save hold down |
| Make an internal call | [select handset] |
| Call all handsets | or |
| Transfer call to another handset | [select handset] OK |
| Internal enquiry calls | [select handset] OK End: End |
| Set the date/time | Calendar/Clock OK Date/Time OK [day/month/year] [hours/minutes] Save |
| Set the alarm clock | Calendar/Clock OK Alarm Clock OK (on/off) [hours/minutes] Save hold down |

# Kısa Kullanım Kılavuzu T-Sinus 701K

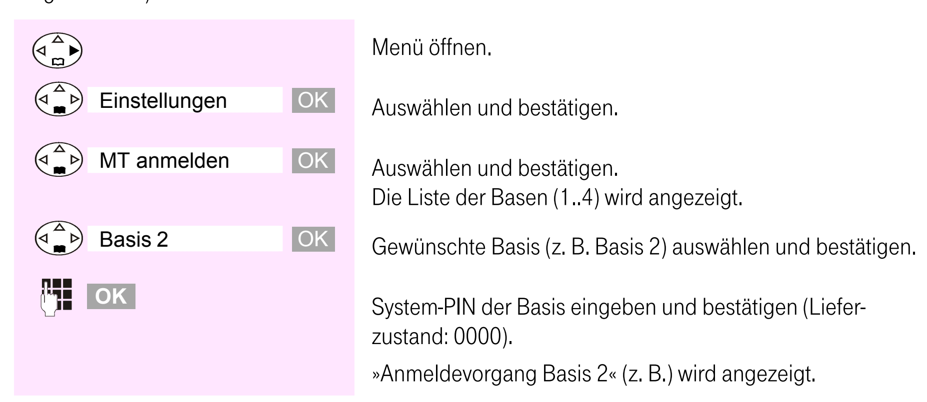
| | |
|---|---|
| Ekran dilini değiştirme | 7PQRS 2ABC OK tuşuna uzun süreli basın |
| Telefonu açma/kapatma | tuşuna uzun süreli basın |
| Tuş kilidini açma/kapatma | uzun süreli basın |
| Zil sesini açma/kapatma | uzun süreli basın |
| Serbest görüşmeyi açma/ kapatma | (açık); (kapalı) |
| Harici arama | [Numara] |
| Tekrar arama | gerekirse [Giriş] |
| Görünen telefon numarasını telefon rehberine kaydetme | Rehbere kayit OK [Adı] Menu Girisi kaydet OK |
| Telefon rehberinden seçme | [Adı] gerekirse |
| Arayanlar listesinden geri arama | Cagrilar:01+02 OK gerekirse |
| Serbet görüşme ve kulaklık ses şiddetini ayarlama | Ses Ayarlari OK Ses siddeti OK Kaydet tuşuna uzun süreli basın |
| Dahili arama | [Telefonu seç] |
| Tüm telefonları arama | veya |
| Görüşmeyi başka bir tele-fona aktarma | [Telefonu seç] OK |
| Dahili sorma | [Telefon seç] OK Bitirme: Bitir |
| Tarih ve saati ayarlama | Hatirlatma ayari OK Tarih/Saat OK [Gün/Ay/Yıl] [Saat/Dakika] Kaydet |
| Alarm ayarlama | Hatirlatma ayari OK Alarm OK (açık/kapalı) [Saat/Dakika] Kaydet uzun süreli basın |

# An DECT-GAP-Basen

## Mobilteil anmelden

Sie können Ihr Mobilteil T-Sinus 701K an jeder Basis anmelden, die den DECT-GAP-Standard unterstützt, z.B. an der Basis Sinus 45.

**Voraussetzung**: Die Anmeldung eines Mobilteils an der Basis muss gestartet sein (s. Bedienanleitung der Basis).




Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.
Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

Gewünschte Basis (z. B. Basis 2) auswählen und bestätigen.

System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).

»Anmeldevorgang Basis 2« (z. B.) wird angezeigt.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

**Entnehmen Sie bitte die Bedienprozeduren der Bedienungsanleitung Ihrer DECT-GAP-Basis.**

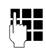
**Abhängig von deren Funktionsumfang weichen Anzeigen und Bedienprozeduren von den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen ab.**

## Mobilteil abmelden

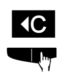
Bitte entnehmen Sie die Abmeldeprozedur der Bedienungsanleitung Ihrer DECT-GAP-Basis.

# Kurzbedienungsanleitung
# T-Sinus 701K an T-Octopus F 200/400/600

## Gespräch führen



Rufnummer eingeben.



Ggf. mit der Displaytaste einzelne Zeichen korrigieren.



Gesprächstaste drücken. Rufnummer wird gewählt.

Gespräch führen.



Trenntaste drücken.

## Anruf abweisen

Mobiltelefon läutet.



Ruf abweisen

In der Displayzeile erscheint "Ruf abweisen".



Zum Abweisen des Anrufs eine Softtaste drücken.

## Rückrufen



Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht.

Rückruf

Displaytaste „Rückruf" bestätigen. Teilnehmer ruft zurück.



Trenntaste drücken.

## Zuteilen (Umlegen)



Sie führen ein Gespräch.

Rückfr.

Displaytaste „Rückfr." (Rückfrage) bestätigen. Das aktuelle Gespräch wird gehalten. Der Teilnehmer wartet.



Zweiten Teilnehmer anrufen.



Trenntaste drücken.

## Makeln



Sie führen ein Rückfragegespräch.

Makeln

Displaytaste "Makeln" bestätigen. Sie wechseln zu Teilnehmer 1. Das zweite Gespräch wird „gehalten".



Makeln

Mit „Makeln" wechseln Sie zwischen den Gesprächsteilnehmern.

## Halten

| | Rückfr. | Mnü | Zurück zum Wartenden? |
|---|---|---|---|
| Sie führen ein Gespräch. | Displaytaste “Rückfr.” bestätigen. Das aktuelle Gespräch wird gehalten. Der Teilnehmer wartet. | Zusatz-Menü aufrufen | Bis „Zurück zum Wartenden?“ blättern und mit OK bestätigen. Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden. |

## Konferenz einleiten

|  | Menü | Konferenz einleiten? | | Menü | Konferenz? | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Sie füh-ren ein Gespräch. | Systemmenü aufrufen | Bis “Konferenz einleiten?” blättern und mit OK bestätigen. Sie wechseln zu Teilnehmer 2. Das erste Gespräch wird „gehalten“. | Neuen Teilnehmer anrufen. | Systemmenü aufrufen | Bis „Konferenz?“ blättern und mit OK bestätigen. | Sie sind im Konferenz-gespräch. |

## Konferenz aus Rückfragegespräch

| | Menü | Konferenz? | |
|---|---|---|---|
| Sie führen ein Rückfragegespräch. | Systemmenü aufrufen | Bis „Konferenz?“ blättern und mit OK bestätigen. | Sie sind im Kon-ferenzgespräch. |

## Konferenz erweitern

|  | Menü | Konferenz erweitern? | | Menü | Konferenz? |
|---|---|---|---|---|---|
| Sie sind in einem Konferenzge-spräch. | System-menü aufrufen | Bis “Konferenz erweitern?” blättern und mit OK bestätigen. Sie wechseln zu Teilnehmer 2. Das erste Gespräch wird „gehalten“. | Neuen Teilnehmer anrufen. | System-menü aufrufen | Bis „Konferenz?“ blättern und mit OK bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in der Konferenz. |

## Anrufschutz ein-/ausschalten

|  | Menü | Anrufschutz ein? |  |
|---|---|---|---|
| Gesprächstaste drücken. | Systemmenü aufrufen | Bis „Anrufschutz ein (aus)?“ blättern und mit OK bestätigen. Der Anrufschutz wird entweder aus- oder eingeschaltet. | Trenntaste drücken. |

## Zweitverbindung (Rückfrage)

|  | Rückfr. |  | | Menü | Beenden und zurück? |
|---|---|---|---|---|---|
| Sie führen ein Gespräch. | Displaytaste “Rückfr.” bestätigen. | Rufnummer für das Rückfrage-gespräch ein-geben. | Rückfragege-spräch führen. | Systemmenü aufrufen | Bis „Beenden und zurück?“ blättern und mit OK bestätigen. Sie sprechen wieder mit dem ersten Teilnehmer. |

## Zweitanruf während Rückfrage annehmen



Sie führen ein Rückfragegespräch.

`Ruf: z.B. Müller`

Ein weiterer Anruf trifft ein.

`Annehm.`

Displaytaste „Annehm.“ bestätigen. Sie sind mit dem neuen Anrufer verbunden. Das Rückfragegespräch wird gehalten. Mit “Beenden und zurück” kommen Sie wieder in das Rückfragegespräch.

## Anrufumleitung ein-/ausschalten



Gesprächstaste drücken.

`Menü`

Systemmenü aufrufen

`Umleitung ein?`

Bis “Umleitung ein?” blättern und mit OK bestätigen.



Art der Anrufe auswählen, die umgeleitet werden sollen und mit **OK** bestätigen.

Zielrufnummer eingeben.

`Speich.`

Displaytaste drücken.

**oder Anrufumleitung ausschalten**

Gesprächstaste drücken.

`Menü`

Systemmenü aufrufen

`Umleitung aus?`

Bis “Umleitung aus?” blättern und mit OK bestätigen.

## Anruferliste abfragen



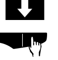
Gesprächstaste drücken.

`Menü`

Systemmenü aufrufen.

`Anruferliste?`

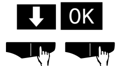
Bis „Anruferliste?“ blättern und mit OK bestätigen.



Zum nächsten Eintrag blättern.

`Mnü`

Zusatz-Menü aufrufen.



Innerhalb eines Eintrags die Optionen „Wann/anrufen/löschen/beenden“ mit ⬇ auswählen und mit OK bestätigen.

## Voice-Mail / Info abfragen



Taste Mail drücken. Empfangener Infotext wird direkt angezeigt.

**oder**



Gesprächstaste drücken.

`Menü`

Systemmenü aufrufen.

`Infos anzeigen?`

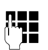
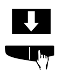
Bis „Infos anzeigen“ blättern und mit OK bestätigen.

Folgen Sie nun der Benutzerführung.

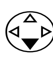
## Info senden

|  | Menü | Info senden? |  | ⬇ OK | Senden |
|---|---|---|---|---|---|
| Gesprächstaste drücken. | Systemmenü aufrufen. | Bis „Info senden?“ blättern und mit OK bestätigen. | Zielrufnummer eingeben. | Bis zum gewünschten Infotext blättern und mit OK bestätigen. | Displaytaste bestätigen |

## Wahl aus dem zentralen Telefonbuch

|  | TelBuch |  | oder |  | OK |
|---|---|---|---|---|---|
| Gesprächstaste drücken. | Displaytaste „TelBuch“ bestätigen. | Anfangsbuch-stabe(n) des gewünschten Namens eingeben. | | Zum gewünschten Teilnehmer blättern. | Mit OK bestätigen. Die Rufnummer des Teilnehmers wird gewählt. |

## Wahlwiederholung

|  |  |  |
|---|---|---|
| Wahlwiederholungs-liste öffnen. | Gewünschte Rufnummer/ Namen auswählen. | Gesprächstaste drücken. |

# Stichwortverzeichnis

## A

## B



## C



## D

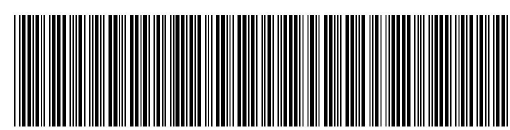


## E

**S**



**T**




Herausgeber:
Deutsche Telekom AG
Postfach 20 00, 53105 Bonn

Änderungen vorbehalten
SNr A31008-S001-A002-3-19
MNr 40 196 592EA
Stand: 17.03.2003